

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

weber

Sämtliche neue Grillgeräte für die Saison 2013 jetzt eingetroffen!

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (0 50 21) 23 56 oder 41 31

DIE HARKE

am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

mhp media

Beschriftung Druck Gestaltung

Bahnhofstr. 11 • 31582 Nienburg
☎ 05021 - 6002812

SONNTAG, 3. FEBRUAR 2013 • NR. 5 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Tim Brandes (rechts) erlebte ein unvergessliches Eishockey-Spiel in Berlin.

Seite 21



KULTUR

Meisterpianist Menachem Har-Zahav im Giebelsaal: die HamS verlost Karten

Seite 6

IN DIESER AUSGABE

Alles für den schönsten Tag
Zum fünften Mal fand gestern die Nienburger Hochzeitsmesse statt. 23 Aussteller aus dem hiesigen Landkreis boten alles, was Braut, Bräutigam und deren Gäste für eine gelungene Hochzeit brauchen. Seite 3

Benefizkonzert in Hoya
Der Präventionsrat der Samtgemeinde Grafschaft Hoya lädt am 9. Februar zu einem Benefizkonzert in das Kulturzentrum Martinskirche in Hoya ein. Zum zweiten Mal spielt die kleine, aber feine Vierergruppe „Haggis“. Nordkreis

Am Donnerstag geht's los
Seit Wochen plant der Stolzenauer Karnevalsverein Rot-Gold den Ablauf des bevorstehenden Faschingfestes. Schließlich soll alles perfekt sein für Gäste aus nah und fern. Den Auftakt macht am Donnerstag der der Bingo-Nachmittag. Südkreis

Tickets zu gewinnen
Die Harke am Sonntag verlost 15-mal zwei Ganztageskarten für das „Euroclassics Pferde-Festival“ in der Bremer ÖVB-Arena. Unter anderem wird auch die fünffache Olympiasiegerin Isabell Werth in Bremen an den Start gehen. Seite 21

Kühe melken, Felder pflügen

Rodewald/Nienburg (cha). Jan steckt mitten in seiner Ausbildung zum Landwirt. Für ihn bedeutet das: früh aufstehen, Kühe melken, Felder pflügen. Doch die monotone Mentalität des Landlebens macht ihm zu schaffen. Die Beziehung zu seiner Sandkastenliebe stagniert, und zu seiner Hoffamilie hat auch er nicht den besten Draht... Mit dieser kurzen Inhaltsangabe macht der Rodewalder Daniel Wiggers auf einen Film neugierig, den er am 9. Februar im Nienburger Kino zeigt. Seite 7



Gestern waren in Hoya die Narren los

„Crazy Black Sheep“, die Jugendgruppe der evangelischen Kirchengemeinde Hoya, war schon im letzten Jahr dabei beim Karnevalsumzug in Hoya. Pascal Küttner hat mit seiner Gruppe „richtig Spaß daran, mitzumachen“. Das verrückte schwarze Schaf behütet die Getränke im Wagen. Die evangelischen

Jugendlichen hoffen, zum dritten Mal den ersten Preis als beste Fußgängergruppe zu erringen. Der Motivwagen zeigt Bundeskanzlerin Angela Merkel im Bundestag. Dieser Wagen und der Burgwagen des Hoyaer Karnevalsvereins werden am kommenden Sonntag beim großen Karnevalsumzug in Stolzenau teil-

nehmen. Die Organisatoren Kay und Ralph Reinke haben den Prinzenwagen „Dr Zog kütt“ dem diesjährigen Prinzenpaar Sascha und Steffi gewidmet. Nach dem Umzug feiern die „Weser-Narren“ in der Weserkneipe bei Karnevalsmusik, Kölsch und Fingerfood bis zum Abwinken. Foto: Achtermann

„Es läuft was schief in unserem Land“

Auch hier immer mehr Menschen immer ärmer

Nienburg (cha). Weil „etwas schief läuft in diesem Land“ und weil auch in Nienburg immer mehr Menschen immer ärmer werden, hatten sich auf Anregung der Bürgerinitiative Bedingungslos Grund Einkommen der Kirchenkreis Nienburg, das Diakonische Werk, die Bürgerinitiative und die Kreuzkirchengemeinde als Gastgeber zusammengetan, um von Prof. Dr. Segbers von der Uni Marburg zu hören, wie

er sich die Einführung eines Grundeinkommens für alle Menschen in diesem Land vorstellt. Die HamS traf sich mit den Verantwortlichen im Vorfeld des Vortrages, um zu hören, wie sie die Situation vor Ort einschätzen.

Alle Fünf einte die Überzeugung, dass die wachsende Armut das Ergebnis der Hartz IV-Gesetze ist. Segbers sprach sogar von einem Hartz IV-Regime. Seite 5

Solar-Käfer für die Sieger

Nienburg (cha). „Die allermeisten sind mit großem Enthusiasmus dabei geblieben, damit hätte ich nie im Leben gerechnet.“ MDG-Chef Eckhard Hellmich ist ganz begeistert von seinen Schützlingen. Fast 70 Fünftklässler hatten sich zum Schuljahresbeginn für die neuen Forschergruppen angemeldet. Eine Zahl, mit der Hellmich schon damals überhaupt nicht gerechnet hatte. Jetzt zog er eine erste Bilanz. Seite 2

Seht! JM mit Matthias besser HÖREN & SEHEN

Fastkostnix Komplettbrille!

- komfortable Kunststoffgläser (50% leichter als Mineralgläser)
- für Ferne oder Nähe
- echte Augenoptiker-Meisterqualität

Komplette Einstärkenbrille* 19,-

Komplette Brille mit Gleitsichtgläsern!

- komfortable Kunststoffgläser (50% leichter als Mineralgläser)
- für Ferne und Nähe
- echte Augenoptiker-Meisterqualität

Komplette Gleitsichtbrille* 89,-

Nienburg - Georgstr. 7 - 9 - Tel. 05021 97610
Stolzenau - Hohe Str. 15 Sulingen - Lange Str. 25 - 27
Hannover (Linden) - Falkenstr. 4 - 6

* Brillenfassungen aus unserer Eco - Kollektion mit Gläsern Ihrer Sehstärke (bis sph +/- 4,00dpt cyl. 2,0 dpt). Das Angebot ist nicht mit unseren anderen Aktionsangeboten kombinierbar!

Heute, 14 bis 17 Uhr

Schautag*

600 qm Fliesenausstellung

LACHNITT bau + keramik

AM MUSSRIEDEGRABEN 8 · 31582 NIENBURG · TEL. (0 50 21) 91 97-0

* keine Beratung - kein Verkauf

Tina's Hair Styling

Inhaberin: Tina Jendrijewski
Marienstraße 1
31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 8 87 77 66

Unsere Öffnungszeiten:
Di. 10.00 - 18.30 Uhr
Mi. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir sagen herzlichen Dank für 5 Jahre Treue mit einem Gutschein auf alle Dienstleistungen (außer Haarverlängerungen)

5% Rabatt*
Ausschneiden, mitbringen und einlösen.
* nur 1 Gutschein pro Person einlösbar

DAS FLIESENHAUS
REHBERG & CYRKELE GMBH

JETZT NEUE AUSTELLUNG IN DRAKENBURG

TRIFTWEG 21
31623 DRAKENBURG
TEL. 0 50 24 - 887 24 40
FAX 0 50 24 - 887 24 50

Die neuen Schulranzen sind da!

Bei uns haben Sie immer eine Fachberatung und Garantie-Service!

Ranzen-Sets schon ab 79,-€

McNeill Panda oder Police
Hama Purple Fairy
Sammies Goal Kick

Celler Straße 56
31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 40 45
www.fleischer-nienburg.de

Fleischer SPIEL & SPASS

15 Jahre Feuerhaus

15 Tage 15% auf ALLES!
(ausgenommen reduzierte Ware)

Vom 01. - 15. Februar 2013!

Contura www.das-feuerhaus.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10 - 18 Uhr · Sa. 10 - 14 Uhr · Mittwochs geschlossen

Hagenburger Straße 66
31515 Wunstorf
Telefon (050 31) 91 37 32
Fax 91 37 33
das-feuerhaus@t-online.de
www.das-feuerhaus.de

das feuerhaus

GROTE HOLZFACHHANDEL
Bauelemente · Bodenbeläge · Garten

GROBE AUSSTELLUNG MIT:

- SAUNEN
- ZIMMERTÜREN
- HAUSTÜREN
- BODENBELÄGE
- PANEELE

Liefer- und Montageservice
Tel. 05021 / 8869-140
www.grote-holzfachhandel.de

Die neuen
Ranzenmodelle
sind da!

MEYER
TASCHEN & MEHR
Georgstr. 20 · Nienburg
Sifhofstr. 1 · Verden

Computer am Burgmannshof
— ITS Kehne —
Computer & Netzwerke
Vertrieb · Service
Beratung
31582 Nienburg · Fr.-L.-Jahn-Str. 39
Telefon (050 21) 9 22 99 39

Landgasthaus „Zum Schäferhof“
Berliner Ring 251 · 31582 Nienburg
Tel. (050 21) 33 20 · Montag Ruhetag
Täglich Mittagstisch!
Februar

Dienstag von 18.00 bis 21.00 Uhr
„Forellenröllchen auf Spinat“
Kartoffeln, Speck u. Zwiebeln **13,31 €**

Mittwoch von 18.00 bis 21.00 Uhr
Kartoffelsuppe und „Knipp“ satt **8,88 €**

Donnerstag von 18.00 bis 21.00 Uhr
„Bauernbüfett“
Grünkohl, Kasseler, Schnitzel **13,31 €**

Freitag von 18.00 bis 21.00 Uhr
„Rumpsteak m. Zwiebeln“
Meerrettich, Bratkartoffeln, Salat **15,51 €**

Samstag von 12.00 bis 14.00 Uhr
„Huhn u. Basilikum“
Bandnudeln, Tomatensauce, Salat **13,31 €**

Sonntag von 12.00 bis 14.00 Uhr
„Hirschkalbskeulenbraten“
Apfelflotkraut, Pilze, Kroketten **16,61 €**
Auf Vorbestellung
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Roboter gebaut, Spiele programmiert

MDG-Forschergruppen: Schulleiter Hellmich zieht erste Bilanz / Jetzt wird gewechselt

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. „Die allermeisten sind mit großem Enthusiasmus dabei geblieben, damit hätte ich nie im Leben gerechnet.“ Eckhard Hellmich, Leiter des Marion-Dönhoff-Gymnasiums in Nienburg, ist ganz begeistert von seinen Schützlingen. Fast 70 Fünftklässler hatten sich zum Schuljahresbeginn im August für die neuen Forschergruppen angemeldet. Eine Zahl, mit der Hellmich schon damals überhaupt nicht gerechnet hatte (Die HamS berichtete mehrfach). Jetzt, zum Ende des ersten Forschergruppen-Halbjahres, zog der Schulleiter eine erste Bilanz. Und veranstaltete in seiner Gruppe, „Lego-Mindstorms“, in der letzten Stunde am Montagmorgen ein Wettrennen. Den Schülern, denen es gelang, ihr mikroprozessorgesteuertes Fahrzeug mithilfe zweier Lichtsensoren am schnellsten über eine M-förmigeschwarzen Linie zu lenken, erhielten am Ende kleine Solar-Grillen. Und von Ellen Jäger kleine „Leckerlis“.

Ellen Jäger, wie Hellmich Lehrerin für Mathe und Physik, ist Leiterin der AG „Programmieren mit Scratch“. Für sie und ihre Schülerinnen und Schüler war zwei Klassenräume ebenfalls die letzte Stunde angebrochen. Dort präsentier-



Theresa Cordes und Annika Lohmann aus der 5e lieben das Spiel „Summi“. AG-Leiterin Ellen Jäger hat sie bei der Programmierung unterstützt. Auf dem Foto oben die Teilnehmer der Lego-Mindstorm AG

gingen die Angebote „Chemische Experimente mit Haushaltchemikalien“ und „Laborpraktikum Biologie“.

Im zweiten Halbjahr wechseln die jungen Forscherinnen und Forscher in die zweite der insgesamt vier AGs, die dritte und vierte sind dann in Klasse 6 dran. Unterstützung erhielt Hellmich in seiner Mindstorm-Gruppe von Tore Voigts, Jesper Wesemann und Alexander Heuer. Sie haben ihre Kenntnisse aus der früheren Lego-AG gerne an die Jüngeren weitergegeben. Und mussten sicher auch schmunzeln, wenn es hieß: „Du...,

Herr Hellmich..., oder: Du..., Frau Jäger...“

Ehrungen gab es an diesem Montag aber auch noch für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des bundesweiten Informatik-Wettbewerbs „Informatik-Biber“. Träger sind die Gesellschaft für Informatik sowie das Fraunhofer- und das Max Planck-Institut. Aus den Klassen 5 hatten 19 Kinder teilgenommen, aus den Klassen 7 zwei. Die besten Schulergebnisse erzielten Sebastian Freisleben und Dustin Wolf aus der 5e, gefolgt von Theresa Cordes und Annika Lohmann (ebenfalls 5e) sowie Sören Lühmann (7b) und Torge Voigts (7c). Ihnen überreichte Eckhard Hellmich kleine Solar-Käfer.



Solar-Grillen überreichte Hellmich an die Lego-Rennfahrer.



Solar-Käfer gab es für die erfolgreichen Informatik-Biber.

LESERBRIEF

Ein Flyer allein reicht nicht aus

Zur Stromausfall-Initiative des Landkreises Nienburg und dem entsprechenden Artikel in der Harke am Sonntag vom 20. Januar:

Der Arbeitskreis Zeitenwende begrüßt die Initiative des Landkreises Nienburg, auf die Notwendigkeit von Vorsorgemaßnahmen im Falle eines länger dauernden Stromausfalls hinzuweisen. Es dürfte beispielhaft für das gesamte Bundesgebiet sein, dass jeder Haushalt im Landkreis Nienburg eine Broschüre zur Vorsorge und Selbsthilfe bei Stromausfall erhalten hat.

Wir freuen uns, dass der Landkreis Nienburg damit unsere Anregungen aufnimmt. Diese bestanden zum einen in einer schriftlichen Anfrage an den Landkreis vom 21.3.2012 mit 21 Fragen zum Umgang mit Stromausfällen. Zum anderen haben wir dazu eine persönliche Bürgeranfrage gestellt in der Kreistagssitzung vom 6.7.2012.

Wichtig finden wir, dass neben der kommunalen und persönlichen Vorsorge auch auf die Notwendigkeit von Nachbarschaftshilfe hingewiesen wird, die am besten vor einem Ernstfall eingeübt wird. Daher haben sich aus unserem Arbeitskreis auch schon Nachbarschaftsgruppen gebildet.

Gut finden wir auch, dass im Artikel auf die Möglichkeit telefonischer Anfragen an bestimmten Tagen gegenüber Herrn Dieckhoff hingewiesen wird, was uns jedoch nicht ausreicht. Da unsere 21 Fragen zu Bevölkerungsinteressen bei Stromausfällen noch nicht beantwortet wurden, regen wir eine öffentliche Informationsveranstaltung des Landkreises und möglichst auch in den Städten und Gemeinden an.

Neben den vom Landkreis genannten Gründen für Stromausfälle besteht unserer Auffassung nach auch weiterhin die Gefahr von sog. „Sonnenstürmen“, wie 1989 in Kanada, wo 6 Millionen Menschen für 6 Tage infolge eines „Sonnensturms“ ohne Strom waren.

Martin Callies und
Carmen Herbst
beide Nienburg

Brillen – Kontaktlinsen

brillen shop

Hans Krebs GmbH
31582 Nienburg – Hafenstraße 6
Telefon (05021) 91 21 57
www.brillenshop-nienburg.de

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**
Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Altgoldankauf – fair, diskret, unkompliziert



Sofort Bargeld für Ihr Altgold
Die ereignisreichen letzten Jahre und die große industrielle Nachfrage nach Gold und Silber haben zu einem rasanten Anstieg der Kurse geführt. Nicht zuletzt deshalb ist der Goldkurs 2012 auf ein Rekordhoch geklettert und steht derzeit bei knapp 40.000 Euro das

Kilo. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahnkronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für später zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes:

rund 645 Euro. „Vielen Kunden gefällt es besonders gut, dass sowohl die Begutachtung als auch die Bewertung vor ihren Augen stattfindet“, sagt Seven, Chef von Der GOLDMANN® in Nienburg. Die schnelle, diskrete und unkomplizierte Abwicklung wundert unsere Kunden des Öfteren. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener! „Ich glaube, die Marke von 35.000 Euro pro Kilo Feingold war für viele die magische Grenze“, sagt Seven von Der GOLDMANN®. Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt



heute dafür möglicherweise 600 Euro angerechnet“, sagt Seven. Die Firma Der GOLDMANN® hat sich mit ihren vielen Standorten in Deutschland auf den Altgoldankauf spezialisiert! Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich und seriös beraten.

TIPPS & TERMINE

MDG-Elternabend
Nienburg (DH). Ein Informationsabend für interessierte Grundschullehrer findet am Dienstag, dem 26. Februar, um 19 Uhr im Forum des Marion-Dönhoff-Gymnasiums statt. Die Schulleitung wird über das schulische Angebot berichten. Das Hauptaugenmerk gilt dabei dem MINT- und dem Musikbereich.

Schwierige Gespräche
Nienburg (DH). Die Landwirtschaftskammer bietet am 20. Februar von 9 bis 16 Uhr im „Grünen Zentrum“ in Nienburg ein eintägiges Rhetorikseminar mit der Kommunikationstrainerin Beate Recker an. Unter anderem wird erarbeitet, wie man aus schwierigen Situationen aussteigt und lösungsorientierte Gesprächspraktiken erbeten bei der IHK-Geschäftsstelle Nienburg, Am Markt 1a, unter der Telefonnummer 05021/6023-0 oder per Email an die Adresse nienburg@hannover.ihk.de.

TIPPS & TERMINE

IHK lädt zu Vortrag ein
Nienburg (DH). Zu seiner ersten Sitzung in diesem Jahr lädt der Wirtschaftsausschuss Nienburg der Industrie- und Handelskammer Hannover interessierte Unternehmer und Wirtschaftsvertreter am Donnerstag, dem 14. Februar, um 17 Uhr in den Wesersaal des Hotels „Weserschlößchen“ in Nienburg, ein. Im Mittelpunkt der aktuellen Zusammenkunft steht der Vortrag von Professor Dr. Günter Hirth, Vizepräsident der Hochschule Hannover, zum Thema „Gehen den Regionen die Unternehmer aus? Eine Agenda für Unternehmensgründungen und Ermutigungen zur Unternehmensnachfolge“. Anmeldungen werden erbeten bei der IHK-Geschäftsstelle Nienburg, Am Markt 1a, unter der Telefonnummer 05021/6023-0 oder per Email an die Adresse nienburg@hannover.ihk.de.

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (050 21) 9 22 92 89 · von 10 – 17 Uhr geöffnet

GUTEN TAG



„Hilfe für Benny und andere.“
Besonders im Südkreis wird man sich noch gut an diese Überschrift erinnern.

Im Spätsommer und auch noch im Herbst war in Raum Uchte unter diesem Motto gleich mehrfach zu Spenden an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei aufgerufen worden. Dem 24-Jährigen haben die Aktionen nicht geholfen. Er hat den Kampf gegen die Leukämie verloren. Jeder, der Kinder in diesem Alter hat oder selbst einen Angehörigen an dieser unberechenbaren Krankheit verloren hat, mag ahnen, was das für die Familie und Freunde bedeutet. Ein großer Verlust ist auch der Tod von Dr. Manfred Schliestedt. Nett war er, immer höflich und vor allem hochgebildet. Als Geologe hat er sich für die Bewahrung der Natur eingesetzt. Als HamS hatte ich häufiger mit ihm zu tun, als er den Giebichenstein neu vermessen lassen wollte. Der Linsburger war überzeugt davon, dass der Findling deutlich weniger wiegen würde, als gemeinhin verlautbart. Und er hatte recht: der Giebichenstein wiegt mit 207 Tonnen rund 120 Tonnen weniger als bis dahin angenommen, bleibt aber trotzdem der größte Findling Niedersachsens. Die HamS-Leser, die sich seinerzeit an der Schätzung beteiligt hatten und von Manfred Schliestedt zum Andenken einen ganz besonderen Stein erhielten, werden sich noch gut erinnern.

Aus Platzgründen in dieser Ausgabe nicht mehr berücksichtigt werden konnte der Bericht von Pastor Heinrich Schulze über die Verabschiedung seines Kollegen Christoph Meyer. „In Anderten würde er gerne noch predigen“ hatte er im Verlauf der Veranstaltung in der Balger Kirche berichtet. Die kleine Kapelle im Kirchspiel Heemsen fehle ihm noch in seiner Sammlung, sonst dürfte er wirklich überall einmal gewesen sein. Für die Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen versteht sich von selbst, dass dieser Wunsch nicht unerfüllt bleiben darf. Wie Pastorin Elisabeth Garner-Lischka am Freitagmittag auf Nachfrage der HamS spontan versicherte, ist der frischgebackene Ruheständler der kleinen Kapellengemeinde jederzeit aufs Herzlichste willkommen.

Und noch einen Hinweis kann ich mir (leider) nicht verkneifen: Vitreum soll Nienburgs neues Ganzjahresbad heißen. Oder Kraftwerk. Oder Wesavis. Die Bürger sollen jetzt aus den drei Profi-Vorschlägen den auswählen, der ihnen am meisten zusagt. Eigene (geistreiche) Ideen sind nicht gefragt. Ich bin gespannt. Fest steht für mich aber: Von einem Ganzjahresbad, das später einmal einen derart anspruchsvollen Namen trägt, darf der Gast dann auch ein bisschen was erwarten...

Edda Hagebölling



Die Verdener Landstraße wird täglich von 18 000 bis 25 000 Fahrzeugen fahren. Lastwagen sind ausnahmsweise nicht zu sehen. Das Foto entstand gestern Vormittag. Foto: Hagebölling

B 215 künftig mautpflichtig?

Holtorfs Ortsrat diskutiert am Mittwoch in öffentlicher Sitzung

Holtorf (eha). Die nächste öffentliche Sitzung des Ortsrates Holtorf findet am kommenden Mittwoch, 6. Februar, um 19.30 Uhr in Vogelers Haus statt. Punkte der Tagesordnung sind die Straßenreinigungsverordnung, die Erneuerung und Verdichtung von Straßenbeleuchtungsanlagen und die Verkehrssituation auf der Bundesstraße 215.

Zu dem letztgenannten Punkt liegt der Versammlung ein Antrag der SPD-Ortsratsfraktion vor. Darin heißt es: Der Bürger-

meister wird beauftragt, bei den zuständigen Behörden einen Antrag zu stellen, die durch die Ortschaft Holtorf führende B 215 für den durchfahrenden Schwerlastverkehr als mautpflichtig auszuweisen. Parallel dazu wird der Bürgermeister beauftragt, die Planung und Durchführung der Nordumgehung sowie der Hochstufung der Dringlichkeit im Bedarf des Bundesverkehrswegeplanes voranzutreiben.

Die Antragsteller um Ralf Gilster begründen ihr Anliegen mit den häufigen Beschwerden von Anwohnern der Verdener Landstraße. Sie befürchteten Gilster zufolge durch die zunehmenden Immissions- und Emissionsbelastungen des Schwerlastverkehrs gesundheitliche Auswirkungen.

Die Verdener Landstraße werde täglich von 18 000 bis 25 000 Fahrzeugen befahren. „Eine Verkehrszählung hat stattgefunden; das Zählergebnis liegt der Stadtverwaltung vor“, heißt es abschließend.

Schneller per Bus zur Schule

Ab 4. Februar „schulorientierte“ Änderungen im VLN-Fahrplan

Landkreis (DH). Pünktlich zu Beginn des neuen Schulhalbjahres hat die VLN schulorientierte Änderungen auf einigen Linienfahrten vorgenommen. Die wichtigsten Änderungen gibt es auf folgenden Linien:

- Linie 17, Fahrt 17430, fährt künftig fünf Minuten früher ab Marklohe - Schulzentrum da hier der Anschluss für Fahrgäste in Richtung Hoya nicht mehr hergestellt werden muss.

- Die Linie 21, Fahrt 424, ab Nienburg - Mehrbachbogen nach Hoya fährt bereits um 13:25 Uhr, und die Linie 126, Fahrt 902, startet ab Nienburg - Bahnhof bereits um 13:29 Uhr. Dadurch ergibt sich eine reduzierte Wartezeit für Fahrgäste nach der 6. Schulstunde.
- Mit dem neuen Fahrplan

bietet die VLN für Schüler aus den Bereichen Erichshagen und Holtorf auf den Linien 30 und 31 Direktanschlüsse zur und von der Oberschule

Uhren · Schmuck · Brillen
Juwelier Siepel
Gegründet 1895
Lange Straße 99 · Nienburg
(05021) 2137 · www.siepel.de

Heemsen an. Grund hierfür sind die wachsenden Schülerzahlen aus diesen Bereichen. Außerdem gibt es auf der Linie 30 mittags aus Nienburg diverse Änderungen, so wird beispielsweise die Verstärkerfahrt um 13:40 Uhr gestrichen, dafür aber bereits um 13:25 Uhr ein Gelenkbus eingesetzt.

Insgesamt handelt es sich um wenige Änderungen im Fahrplan. Die VLN rät ihren Fahrgästen jedoch, sich frühzeitig über die jeweiligen Fahrplanänderungen entweder direkt bei der VLN unter Telefon 05021/66011 oder im Internet www.vln-nienburg.de zu informieren. Die neuen Faltfahrpläne der Linien 30/31/34 und 32/33 sind druckfrisch im Büro der VLN erhältlich.



Hochzeitsmesse 2013: Alles für den schönsten Tag im Leben

Zum fünften Mal fand am gestrigen Samstag die Nienburger Hochzeitsmesse im Wersersaal statt. 23 Aussteller aus dem hiesigen Landkreis boten alles, was Braut, Bräutigam und deren Gäste für eine gelungene Hochzeit brauchen. Im Vordergrund standen die Modenschauen, bei denen Braut- und Festmoden, aber

auch Kleidung für jeden Anlass vorgestellt wurden. Die

Energiewende jetzt Solarstrom! Stromkostenbremse Photovoltaik
ÖkoKontin
tel 05764-941340 www.oekokontin.de

Band „Mr. Moonlight“ sorgte für passende musikalische Untermalung und konnte von

Heiratswilligen auch gleich für die Hochzeit engagiert werden. Darüber hinaus gab es Informationen über Catering, Hochzeitsreisen und Kosmetik. Eine Tanzshow der Tanzschule Beuss mit dem Titel „Wie komme ich vom Junggesellenabschied bis zur Hochzeit sicher aufs Parkett“ rundete die Messe ab. Foto: Garms

TIPPS & TERMINE

Wieder Impfsprechstunde

Nienburg (DH). Das Gesundheitsamt des Landkreises Nienburg bietet am Donnerstag, dem 7. Februar, von 15 bis 16 Uhr in den Räumen des Gesundheitsamtes Nienburg, Triemerstraße 17, die nächste Impfsprechstunde an. Geimpft wird gegen Diphtherie, Wundstarrkrampf (Tetanus), Keuchhusten (Pertussis) und Kinderlähmung (Polio). Weitere Impfungen sind nach telefonischer Rücksprache möglich. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich über notwendige Reiseimpfungen zu informieren und nach Absprache auch impfen zu lassen.

TIPPS & TERMINE

Mit der AWO nach Berlin

Nienburg (DH). Der Ortsverein Nienburg der Arbeiterwohlfahrt lädt alle Interessierten am Mittwoch, dem 24. April, zu einem Tagesausflug nach Berlin ein. Auf dem Programm steht der Besuch des Reichstags und ein Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten der SPD, Sebastian Edathy. Daneben besteht auch noch die Möglichkeit, die Stadt selbst zu erkunden.

Der Unkostenbeitrag beträgt 15 Euro. Anmeldungen werden erbeten per Email unter info@awo-nienburg.de oder telefonisch unter der Nummer (05021) 6 62 00.

SEHEN & HÖREN. Auf einen Blick:
1 Fassung
+ 2 entspiegelte Gläser
= **KOMPLETTPREIS**

Ancheas Pröttsch
AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

Sport- und Jagdwaffen GmbH
Schmeltingstraße 29 · 27232 Sulingen
Telefon 04271 / 5580 · Fax 04271 / 952582
E-Mail: spojawa@t-online.de

ALLES MUSS RAUS!
Bekleidung stark reduziert!
Jacken, Hosen, Hemden, Strickwaren **50%**
Schuhe und Stiefel **30%**

Ranzen-Tüv
Samstag, 9. Februar 2013
von 10 bis 14 Uhr

15%
auf alle Ranzen*

Rückenberatung durch eine Ergotherapeutin.

Große Auswahl an Ranzen vorrätig

...größter Kinderfachmarkt der Region
TWELES ZWERGENLAND
Immenweg 1, 31582 Nienburg, Tel. (05021) 604373

Flischerei+Feinkost
MARTIN
Inhaber: Frank Sawitzki

Mittagstisch ab 11.00 Uhr

Montag, 4. 2. 2013: Großes Schnitzel mit Kartoffelsalat 5,00	Donnerstag, 7. 2. 2013: Jägerschnitzel Kartoffelgratin, Salat 5,00
Dienstag, 5. 2. 2013: Szegediner Gulasch mit Kartoffeln 5,00	Freitag, 8. 2. 2013: Kochfisch Dillsauce, Reis, Erbsen 5,00
Mittwoch, 6. 2. 2013: Holl. Möhreintopf mit Wurst 2,70	Party-Service Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern. Neben Privatpersonen bedienen wir gerne auch Firmen und ihre Mitarbeiter.

Angebot des Monats: **Grünkohl** 2 Sorten Bregenwurst mit Kasseler und Kartoffeln **8,00 €** ab 10 Personen, pro Person

Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (05021) 2633

Uhr kaputt? Uhren Service
Frank Juschkat
Zertifizierter Fachbetrieb
Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 21
31582 Nienburg
Uhrenservice-Tel. (05021) 6039493
Meisterbetrieb Uhrenservice@juschkat.info

**Sonnenschutz
Insektenschutz
Markisen**

**Jetzt
10%
Winterrabatt!!**

Fred Masemann
Betten - Gardinen - Sonnenschutz
31592 Stolzenau, Am Markt 14
Tel.: 05761/580

Wertcoupon
Zertifizierter
GOLDANKAUF
seit über 28 Jahren
Pro Gramm Feingold 31,90 €
Beispiel-Rechnung:
Sie besitzen z.B. 15 Gramm
585er Goldschmuck, dafür erhalten
Sie von uns
277,53 €
Wir suchen dringend
Zahngold
Bargeld für Ihr Gold/Zahngold,
Schmuck, Münzen
Wir kaufen alles aus
Gold + Silber
GoldXL.de
www.goldxl.de
GoldXL GmbH
Inh. M. Ahlden
Hannoversche Straße 67
31582 Nienburg
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
Telefon (051 61) 9 85 80

„Soziale Sicherheit ein Menschenrecht“

Sozialethiker Prof. Segbers plädiert in Nienburg für Schritte zum Grundeinkommen

Nienburg (DH). Gastgeber Pastor Frank-Peter Schultz konnte im mit etwa 70 Menschen vollbesetzten Gemeindegottesaal der Kreuzkirche mit Professor Dr. Franz Segbers einen renommierten Experten zum Thema „Grundeinkommen – ein sozialpolitisches Konzept zur Bekämpfung von Armut“ begrüßen. Franz Segbers ist nicht nur Sozialethik-Professor an der Uni Marburg, sondern auch Referent für Sozialpolitik und Ethik im Diakonischen Werk Hessen und Nassau sowie Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des deutschen Netzwerks Grundeinkommen, dem auch die Nienburger Initiative angehört.

Das Grundeinkommen wird definiert als ein universelles soziales Menschenrecht, welches durch das jeweilige politische Gemeinwesen gewährleistet wird und vier Grundelemente umfasst: Existenz- und Teilhabeversicherung; individueller Rechtsanspruch für alle Menschen; keine Bedürftigkeitsprüfung; kein Zwang zur Arbeit oder zu anderen Gegenleistungen (www.grundeinkommen.de).

Professor Segbers sieht den immer lauter werdenden Ruf nach einem Existenzgeld für alle als Antwort auf die Krise der nur auf bezahlte Erwerbsarbeit fixierten Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft. Wer „erwerbslos“ ist, fällt aus dem deutschen Sozialversicherungssystem und ist unter dem neoliberalen Motto „Fördern



„Wer erwerbslos ist, ist dem Hartz IV-Regime ausgeliefert“: Professor Segbers bei seinem Vortrag im Gemeindegottesaal der Kreuzkirche. Foto: Hagebölling

und Fordern“ dem Hartz-IV-Regime ausgeliefert. Um dem zu entgehen, sucht man Erwerbsarbeit um jeden Preis und zu jedem Preis. Seit Hartz IV gebe es zwar weniger Arbeitslose – dafür aber millionenfach nicht existenzsichernde aber immerhin Anerkennung stiftende Minijobs, Leiharbeit, befristete Beschäftigung, Ein-Euro-Jobs – kurzum prekäre, stressige „Erwerbs-Rest-Ar-

beit“. Um die seit der Hartz-IV-Gesetzgebung von 2004 erschreckend zunehmende soziale Spaltung der Gesellschaft zu überwinden, empfahl der Sozialethiker die Rückbesinnung auf die „ganze menschliche Arbeit“, das christliche Menschenbild vom tätigen Teilhaben am Gottesgeschenk des Lebens (Martin Luther und Sozialwort Ev.Kirche 1997) sowie die UN-Menschenrechtserklärung von 1947 und die UN-Menschenrechtspakte von 1966, die ein Menschenrecht auf würdevolles Leben in sozialer Sicherheit (Artikel 9) ohne jede Gegenleistung proklamiert haben, wie es auch in unserem Grundgesetz Artikel 1 und Artikel 20 (Menschenwürde und Sozialstaat) enthalten ist.

Eine zentrale Botschaft von Prof. Segbers war der notwendige Bewusstseinswandel hin zu einem neuen, ganzheitlichen Arbeitsbegriff einer tätigen gesellschaftlichen Teilhabe, die neben der Erwerbsarbeit gleichwertig und gleich wichtig auch die Familien- und Sorgearbeit, die kreative Eigenarbeit und das zivilgesellschaftlich-politische Engagement umfasst und existenzsichernd mit einem „bedingungslosen Grundeinkommen“ (BGE) honoriert wird.

Vorbereitet werden müsse ein solches Existenzgeld durch allgemeine Arbeitszeitverkürzung, Ausbau öffentlicher Infrastrukturen und

Mindestlöhne. Verfechter eines sofortigen, „großen Sprungs“ zur Einführung des Grundeinkommens in der Zuhörerschaft mögen zunächst enttäuscht gewesen sein, als Professor Segbers auch im Hinblick auf die noch nicht vorhandene psychologische Bereitschaft, vom bisherigen Erwerbsarbeit-Leistungsdemokratismus abzurücken, mit einem Wort von Ernst Bloch warnte: „Visionen brauchen nachvollziehbare Fahrpläne“. Er empfahl, das Grundeinkommens-Vision als „sozialpolitischen Leitstern“ zu sehen, der mit von vielen Menschen nachvollziehbaren, sozialstaatlich eingebetteten Reformen schrittweise in die Realität ausstrahle. Als konkrete Schritte zur Überwindung des Hartz-IV-Regimes und zum Grundeinkommen für alle empfahl er ein Sanktions-Moratorium, eine Kindergrundsicherung (502 Euro monatlich) sowie Mindestlohn und Mindestrente.

An den Vortrag schloss sich eine lebhaft diskutierte Aussprache zur Hartz-IV-Misere an. Für die BI Grundeinkommen Nienburg kündigten Gudrun Selent-Pohl und Wolfgang Kopf eine Grundeinkommens-Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl an. Für konkrete Grundeinkommens-Schritte sprach sich abschließend Marion Schaper, Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Nienburg, aus.

TIPPS & TERMINE

Gesund abnehmen

Nienburg (DH). Am 18. Februar startet die AOK in Nienburg das zwölfwöchige Seminar „Der gesunde Weg zum Wohlfühlgewicht“. Die viel propagierten Wunderkuren und Crashdiäten sind meist nur kurzfristig erfolgreich und ziehen oft eine weitere Gewichtszunahme nach sich. Aber Übergewicht ist kein unabänderliches Schicksal, denn man kann auch mit Genuss und Gelassenheit seinen persönlichen Weg zum Wohlfühlgewicht finden. Im Seminar wird neu gelernt, die Körpersignale „Hunger“ und „Sättigung“ zu erkennen, ohne Schuldgefühle zu essen und schrittweise dabei abzunehmen. Die Ernährungsberaterin Sabine Pera gibt Tipps zur gesunden Bewegung, zum Einkaufen und fettbewussten Kochen, damit das neue Gewicht gehalten werden kann.

Das Seminar ist für Teilnehmer mit einem BMI (Body-Mass-Index) von 25 bis 33 geeignet. Die Teilnehmer treffen sich jeweils montags von 17.30 bis 19 Uhr in den Veranstaltungsräumen der AOK in Nienburg, Große Drakenburger Straße 5. Anmeldungen werden unter 0800/2656511 entgegengenommen.

COMP-PRO GMBH
Mobotix IP - Videosysteme vom SecurePartner
mobotix@comp-pro.de
Telefon (050 24) 88725-0

AWO-Rechtsberatung

Nienburg (DH). Am Mittwoch, dem 6. Februar, findet die kostenlose Rechtsberatung für AWO-Mitglieder im AWO-Haus „Altes Zollamt“, Von-Philipsborn-Straße 2a in Nienburg statt. Fachanwältin Mechthild Ewigmann steht für alle Rechtsfragen von 9 bis 10 Uhr zur Verfügung.

Rosenmontag und Solebad

Langendamm (DH). Am Montag, dem 11. Februar, feiert der DRK-Ortsverein Langendamm um 14.30 Uhr in der „Siedlerklause“ Rosenmontag. Am Dienstag, 12. Februar, geht es zum Solebad nach Bad Nenndorf. Abfahrt ist um 13.50 Uhr an der Bushaltestelle „An der Alpheide“, nachfolgende Haltestellen etwas später.

Winterwanderung mit Film

Marklohe (DH). Marklohes Grüne laden alle Bürgerinnen und Bürger sowie interessierte Gäste am kommenden Sonntag, 10. Februar, zu einer etwa zweistündigen Winterwanderung ein. Los geht es um 15 Uhr am Parkplatz bei der Feuerwehr Marklohe in der Ortsmitte. Gegen 17 Uhr wird in Ahburs Schöne gemeinsam Grünkohl essen oder Gemüselasagne gegessen. Im Anschluss ist ein turbulenter Film zu sehen. Anmeldungen nimmt Petra Bauer unter 05021/63561 bis zum 5. Februar entgegen.

Aussteller gesucht

Sonnenborstel (DH). Die „Sonnenborstler Schatztruhe“ sucht für ihre Ausstellung am 9. und 10. März im „Jägerkrug“ Sonnenborstel noch Hobbykünstler. Interessenten werden gebeten, sich unter 04254-80 00 83 oder www.sonnenborstler-schatztruhe.de.to zu melden.

Treffen der MS-Gruppe

Nienburg (DH). Das monatliche Treffen der MS-Aktiv-Gruppe findet am Freitag, dem 8. Februar, um 18 Uhr jetzt wieder im Gemeindehaus St. Martin, Neue Straße 27, statt. Betroffene und Interessierte sind herzlich willkommen. Infos erteilen gerne Barbara Fahl, Telefon 05021/8600693, oder Clement Baptiste, Telefon 05021/61859.

„Fit im Alltag“, Pilates, Rücken Fit

VHS Nienburg bietet in Kooperation mit der „Apotheken-Umschau“ zahlreiche Kurse an

Nienburg (DH). An der VHS Nienburg können Teilnehmende noch an den Kursen „Ich bewege mich“ in Kooperation mit der „Apotheken-Umschau“ teilnehmen.

Bereits am Dienstag, 5. Februar, findet von 20 bis 21:30 Uhr ein Kurs zum Thema „Ich bewege mich – Fit im Alltag“ statt. Ab Mittwoch, 13. Februar, haben Interessierte Gelegenheit, von 15 bis 16:30 Uhr unter dem Motto „Ich bewege mich – Rückenstärkung“ etwas für Rücken und Fitness tun. Ein weiterer Rückenkurs findet ab dem 5. Februar von 15 bis 16:30 Uhr in Liebenau statt. Ab Dienstag, 12. Februar, von

10 bis 11:30 Uhr findet „Ich bewege mich – Pilates“ statt.

Information zu den Kursen gibt es Kerstin Schwalgun, unter 05021/967-618. Anmeldungen sind unter 05021/967-610 möglich. Informationen zu dem Kurs in Liebenau gibt es bei Christa Müller unter 05023/1709. Weitere Informationen gibt es auch unter www.vhs-nienburg.de.

Dozenten und Dozentinnen, die noch im Bereich Fitness, Pilates, Rückengymnastik, Yoga Kurse an der VHS Nienburg anbieten möchten, können sich telefonisch oder unter schwalgun.kerstin@kreis-ni.de melden.

RANZEN-WOCHEN
vom 4. bis 16. Februar 2013
Mit großer Foto-Aktion
Sammies by Samsonite
ergobag
Scout
Ranzen-Sets in verschiedenen Designs ab 119,- €
Unser Plus:
X Foto mit dem neuen Ranzen
X Kompetente Beratung
X Günstige Set-Preise
X mindestens 3 Jahre Garantie auf alle Ranzen
Endspurt! Auf alle reduzierten Handtaschen nochmals 20%
MEYER TASCHEN & MEHR
31582 Nienburg • Georgstr. 20 • Tel. 0 50 21 / 31 47

Ambulante Pflege | Tagespflege
Hausnotruf | Menüservice | Fahrdienste
Erste Hilfe Ausbildung
Sanitätsdienste | Jugendarbeit
Sozial, fürsorglich, ledig sucht Partner zur Unterstützung.
Wir beraten Sie gern. Rufen Sie uns an: (0 50 37) 97 11-0
www.asb-nienburg.de
Wir helfen hier und jetzt. ASB Arbeiter-Samariter-Bund

TIPPS & TERMINE

Wanderverein unterwegs Nienburg (DH). Der Nienburger Wanderverein unter Leitung der Wanderführerinnen Monika Steinbach und Elisabeth Thäte wird am heutigen Sonntag, 3. Februar, in der Weberkuhle wandern. Wer teilnehmen möchte, sollte um 14 Uhr zum Treffpunkt „Zoo 21“, Celler Straße, kommen. Von hier aus starten die Fahrgemeinschaften. Wer noch mehr über die etwa Sieben-Kilometer-Strecke wissen möchte, wende sich an Monika Steinbach, Telefon (05021) 2442, oder Elisabeth Thäte, Telefon (05021) 17231. Wanderführerin Christa Heusmann bietet am Mittwoch, 6. Februar, die Wanderung „Langer Moorweg – Pferdekopfweg“ an. Treffpunkt ist um 14 Uhr am „Bürgerpark“. Auch hier muss eine Strecke von ungefähr sieben Kilometern zurückgelegt werden. Christa Heusmann ist unter Telefon (05021) 62615 für Auskünfte zu erreichen. „Rund um Erichshagen“ heißt es am Sonntag, 17. Februar. Diese Strecke umfasst wiederum sieben Kilometer. Treffpunkt ist um 14 Uhr am „Zoo 21“, Celler Straße. Diese Wanderung wird ebenfalls von Christa Heusmann geleitet. Zum traditionellen Knipp-Essen lädt der Verein am Mittwoch, 20. Februar, in das Restaurant „Am Bürgerpark“ ein. Die Wanderer treffen sich um 10 Uhr dort. Alle, die nicht wandern wollen, kommen um 12.30 Uhr dorthin. Anmeldungen nehmen die Wanderführer Karl-Heinz Dräger, Telefon (05025) 6986, und Wolfgang Tschierschke unter Telefon (05021) 16162 bis zum 10. Februar entgegen. Gäste sind wie immer willkommen.

www.RENAS-REISEN.DE

Wieder Fasching in Holtorf

Holtorf (DH). Bereits zum 15. Mal veranstaltet die Holtorfer Sportvereinigung am kommenden Sonnabend, 9. Februar, von 14 bis 17 Uhr in der HSV-Halle am Dobben eine Riesen-Faschingsfeier. Gemeinsam mit dem Knax-Club der Sparkasse Holtorf, Erichshagen und Nordertor bietet der Arbeitskreis ein tolles Unterhaltungsprogramm mit vielen Attraktionen an. Im Eintrittspreis von 2,50 Euro sind ein Freigeränk und Bonbons enthalten. Auf die Erwachsenen wartet ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Senioren treffen sich

Nienburg (DH). Die Seniorengruppe „Feierabend“ lädt im Februar zu folgenden Terminen ein: Frühstück, Mittwoch, 13. Februar, 9 bis 11:30 Uhr, sowie Stammtisch, Samstag, 23. Februar, von 15 bis 17 Uhr, jeweils „Hasbergscher Hof“ in Nienburg. Informationen auch unter www.nienburg-feierabend.de.

„Es läuft was schief in diesem Land“

Auch in Nienburg werden immer mehr Menschen immer ärmer: Vortrag in der Kreuzkirche

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. Weil „etwas schief läuft in diesem Land“ und weil auch in Nienburg immer mehr Menschen immer ärmer werden, hatten sich auf Anregung der im Oktober 2010 gegründeten Bürgerinitiative (BI) Bedingungsloses Grundeinkommen der Kirchenkreis Nienburg, das Diakonische Werk des Kirchenkreises, die Bürgerinitiative und die Kreuzkirchengemeinde als Gastgeber der öffentlichen Veranstaltung zusammengetan, um von Prof. Dr. Segbers von der Uni Marburg zu hören, wie er sich die Einführung eines Grundeinkommens für alle Menschen in diesem Land vorstellt. Die HamS traf sich mit den Verantwortlichen im Vorfeld des Vortrages (siehe auch Seite 4), um zu hören, wie sie die Situation vor Ort einschätzen.

Alle Fünf einte die Überzeugung, dass die wachsende Armut das Ergebnis der Hartz IV-Gesetze ist. In der Stadt Nienburg seien 15 Prozent aller Bürgerinnen und Bürger – also umgerechnet jeder Siebte – von Armut gefährdet.

Marion Schaper wusste zu dem aus ihrer täglichen Arbeit zu berichten, dass die Mitarbeitern in den Jobcentern mittlerweile selbst die Menschen noch unter Druck setzen, denen es gelungen ist, eine Arbeit zu finden. Da es sich aber – wie so häufig – um eine äußerst miserabel bezahlte Arbeit handle, die einen Antrag auf „Aufstockung“ nach sich ziehe, um überleben zu können, würde der Betroffene „wegen 60 oder 80 Euro Aufstockungsgeld im



Wolfgang Kopf, Marion Schaper, Frank-Peter Schultz, Gudrun Selent-Pohl und Prof. Segbers vor dem Vortrag über das Bedingungslose Grundeinkommen. Foto: Hagebölling

Monat noch gepiesackt“. Marion Schaper ist die Geschäftsführerin des Diakonischen Werks im Kirchenkreis Nienburg. Zusammen mit der Harke am Sonntag hatte sie Ende vergangenen Jahres Alarm geschlagen, weil all ihre Fördertöpfe erschöpft waren, sich die Zahl der Hilfesuchenden aber mittlerweile verunfacht hätten. Etwa 3000 Euro waren seinerzeit zusammengekommen. Für die Menschen im Landkreis Nienburg zumindest eine kleine Hilfe.

„Wie wäre es denn, wenn das Jobcenter die Menschen nur in die Stellen vermittelt, die wenigstens den Mindestlohn zahlen?“ so Prof. Segbers Kommentar auf das Gehörte.

Wolfgang Kopf und Gudrun Selent-Pohl haben den Ein-

druck, dass auch im Landkreis Nienburg immer mehr Menschen bereit sind, sich mit der Idee von einem bedingungslosen Grundeinkommen auseinanderzusetzen. Die Mitglieder der Bürgerinitiative werden nicht müde, die Menschen anzusprechen. Auf dem Wochenmarkt, in den Schulen, auch in den Parteien. Überhaupt nicht zu erwärmen sind ihren Angaben zufolge ausgerechnet die Gewerkschaften und die SPD. Vor der Bundestagswahl im September wollen sie alle Kandidaten zu einer Podiumsdiskussion einladen.

Von Armut umgeben ist auch Frank-Peter Schultz, Pastor der Nienburger Kreuzkirchengemeinde. „Als Kämpfer für den Frieden versteht es sich für mich von selbst, das ich

mich auch für den sozialen Frieden engagiere“, so seine Antwort auf die Frage, warum er bei dieser Veranstaltung dabei sei.

TIPPS & TERMINE

Infos zur „Riester-Rente“ Nienburg (DH). In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Hannover bietet die VHS Nienburg am Dienstag, dem 5. Februar, um 19 Uhr einen Abendvortrag zum Thema Riester-Rente an. Viele Verbraucher sind verunsichert aufgrund der Kritik über zu niedrige Renditen, komplizierte Förderbedingungen, unübersichtliche Produkte und immer neue Gesetzesänderungen. Der Vortrag klärt darüber auf, wie die staatliche Förderung funktioniert, für wen sie sich lohnt und welche unterschiedlichen Produkte zur Ausnutzung der Riester-Förderung angeboten werden. Es werden Tipps zur richtigen Produkt- und Anbieterauswahl gegeben. Der Vortrag ist gebührenpflichtig, eine vorherige Anmeldung ist daher notwendig unter Telefon 05021-967-600 oder vhs@kreis-ni.de.

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
www.SMHaustechnik.de
● Heizung ● Sanitär ● Elektro
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

10-jähriges Praxisjubiläum

Dr. med. Nilufar Bastami

Frauenärztin, Akupunktur

Am 6. Februar 2013 sind wir nun 10 Jahre für unsere Patientinnen da. Das wollen wir mit einem Tag der offenen Tür feiern. Von 13.00 bis 16.00 Uhr laden wir zu einem Besuch in unsere Praxis ein. Auf diesem Weg möchten wir uns bei Kollegen und Patienten für die langjährige Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Lange Straße 9 · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 62288

Termine nach Vereinbarung
Mittwochnachmittag Mädchensprechstunde

Einen Abgeordneten begleiten

Girls' Day: MdB Edathy bietet wieder Einblick in den Bundestag an

Berlin (DH). Auch in diesem Jahr lädt der heimische Bundestagsabgeordnete Sebastian Edathy (SPD) eine Schülerin aus dem Wahlkreis Nienburg-Schaumburg ein, einen Tag in der Bundeshauptstadt zu verbringen und ihn bei seiner Arbeit zu begleiten. Wer Interesse hat, kann sich melden.

Insgesamt 60 Schülerinnen aus der ganzen Bundesrepublik werden bei der SPD-Bundestagsfraktion in Berlin zu Gast sein. „Noch immer sind Frauen in vielen Bereichen unterrepräsentiert – leider auch in der Politik. Deshalb beteiligt sich meine Fraktion auch in diesem Jahr an dem bundesweiten Mädchen-Zukunftstag“, erklärt Edathy.

Die Mädchen werden am 24. April anreisen und am Folgetag Gelegenheit haben, die einladenden Abgeordneten bei Terminen zu begleiten und einen Einblick in den politi-

schen Alltag zu erhalten. Neben der Besichtigung des Reichstagsgebäudes steht auch der Besuch einer Plenardebatte auf dem Programm.

Wie man ein Gesetz verabschiedet und wie es später in Kraft tritt, lernen die Schülerinnen im Rahmen eines Planspiels. Schließlich werden den Mädchen Bundestagsabgeordnete Rede und Antwort stehen und ihnen Wege aufzeigen, welche Qualifikationen notwendig sind, um in der Politik erfolgreich zu arbeiten.

Die Teilnehmerin aus dem Wahlkreis Nienburg-Schaumburg hat zudem die Möglichkeit, Edathy bei einer Sitzung des von ihm geleiteten Untersuchungsausschusses zum Thema Rechtsterrorismus zu begleiten und mit ihm ein Mittagessen einzunehmen.

Schülerinnen, die den Girls' Day in Berlin erleben wollen, sollten aus Fürsorge- und

Haftpflichtgründen mindestens 15 Jahre alt sein.

Wer Interesse hat, sollte sich bis Freitag, 22. Februar, im Berliner Büro von Sebastian Edathy melden – per E-Mail (sebastian.edathy@bundestag.de) oder per Post (MdB Sebastian Edathy, Platz der Republik 1, 11011 Berlin). Anzugeben sind das Stichwort „Girls' Day“, Vorname, Name, Anschrift, Alter, Telefonnummer sowie der Name der Schule.

Unter allen Mädchen, von denen Anmeldungen vorliegen, wird dann der Teilnahmeplatz verlost. Die Reise- und Übernachtungskosten werden von Sebastian Edathy übernommen.

Wer bei der Auslosung kein Glück hat, bekommt von Sebastian Edathy ein Informationspaket über die Arbeit des Deutschen Bundestages zugeschickt.

Gerald Lange
Haustechnik GmbH

9. Februar 2013, 10 bis 13 Uhr
Sternstraße 3, Liebenau

5. Liebenauer Bau- und Energiespartag

Vorträge:

- 10.30 – 11 Uhr Passivhaus, auch im Altbau
- 11.30 – 12 Uhr Zukunft der energetischen Dachsanierung
- 12.30 – 13 Uhr System SolvisMax, die modulare Heizzentrale



SolvisMax. Der Meister.

Teilnehmende Partner:

Brüggemann Dächer GmbH, Glißmann METALLBAU

SOLVIS, KWB, Buderus

Sternstraße 3 | 31618 Liebenau | 05023.98 16-16 | www.gerald-lange.de

Unser Party-Service bis zum 28. Februar 2013: für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe* m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	39,-	Sahnegeschnitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	75,-	Gyrosteller Pflanzengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	85,-	Wintermenü 1* Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse	129,-	Warmes Mittagessen:	Unsere Wochenangebote vom 4. 2. bis 9. 2. 2013:
Süchtings Saunasuppe* mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	39,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot	75,-	Prinzenbraten Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl	89,-	Wintermenü 2* Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce	129,-	Mo.: 2 Currywürste Currysauce, Ofenkartoffeln	Wochenknüller Gef. Rinderrouladen 9,99 aus der Oberschale 1 kg
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler Braten, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvrecris, Krautsalat	79,-	20 kleine Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen	89,-	Grünkohl Kartoffeln, Kasseler, Rauchende, Bremer Pinkel	79,-	Di.: 2 Hähnchenschnitzel Kartoffelgratin	Thüringer Mett frisch 100g -59
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken, Speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrötchen, Butter, Fleischsalat	49,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	79,-	Hubertusbraten Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelklöße, Apfelrotkohl	89,-	»satt« mit 20 kleinen Wiener Würstchen	49,-	Mi.: Erbsensuppe 2 kl. Wiener Würstchen	Pastetenauflschnitt 100g -99
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	65,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	79,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce	119,-	Süchtings Erbsensuppe „satt“ mit 20 kleinen Wiener Würstchen	49,-	Do.: Rahmschnitzel Kartoffeln, Salat	Kasseler Lachsbraten 100g -79
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	69,-	20 kleine Schweinerouladen Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl	79,-			Fr.: Kohlroulade Sauce, Kartoffeln	4,50	Stielkotelett frisch 100g -59	Kasseler Aufschnitt 100g 1,29
Knusprige Schweinshaxe mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	75,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffelsalat, Karottensalat	79,-			Sa.: Hochzeitssuppe	3,00	Streiwurst grob oder fein 100g -89	Rauchenden oder Rohe Bregenwurst 100g -89

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

fleischerei Süchting
Liebenau ☎ (0 50 23) 5 39 - www.fleischerei-suechting.de

Süchtings-Turnier Skat · Doppelkopf · Kniffeln
Samstag, 9. Februar 2013, Beginn: 18.30 Uhr in Liebenau, Hotel Sieling
Einsatz: 15 € verlorene Spiele: 0,50 €
Alles wird ausgespielt!
pro Tisch: 1 Schinken- und Essen-Gutscheine + Trostpreise

KULTURNOTIZEN

Preisträgerkonzert

Nienburg (DH). Am 26. Januar fand in Syke zum 50. Mal der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ statt. Mehr als 70 Kinder und Jugendliche aus den Landkreisen Diepholz, Nienburg und Schaumburg stellten sich den Jurys. Gewertet wurde in diesem Jahr in den Kategorien Solowertung: Streichinstrumente und Akkordeon sowie Duowertung: Klavier und ein Blasinstrument und Gitarre. Für alle 14 Kreis Nienburger war die Teilnahme erfolgreich.

Mit dem Regionalwettbewerb endet eine lange übungsinensive Vorbereitungszeit. Durchschnittlich eine Stunde täglich Üben auf dem Instrument, bzw. Singen wurde den Teilnehmern von ihren Lehrern aberlangt. Vier junge Musikerinnen und Musiker konnten sich zur Teilnahme am Landeswettbewerb qualifizieren, der im März stattfindet.

Das öffentliche Preisträgerkonzert der Teilnehmer und die feierliche Übergabe aller Urkunden durch den stellvertretenden Landrat Jürgen Leseberg und den Nienburger Bürgermeister Henning Onkes findet am 10. Februar um 15 Uhr im Giebelsaal der Albert-Schweizer-Schule in Nienburg statt.

Erneut „Kattenspöök“

Rohrsen/Estorf (DH). Nach einem vollen Haus im „Hotel zur Krone“ in Holtorf am vergangenen Sonntag führt die Sing- und Spielgemeinschaft Rohrsen am kommenden Freitag, 8. Februar, um 20 Uhr den plattdeutschen Vierakter „Kattenspöök“ von Bernhard Fathmann in der Alten Schule in Rohrsen auf. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Am Sonntag, dem 10. Februar, heißt es dann im „Sandkrug“ in Estorf: Vorhang auf. Begonnen wird um 14:30 Uhr mit einer Kaffeetafel. Mit dabei sind auch die „Musikmücken“. Anmeldungen nimmt Gastwirt Meyer unter 05025-1025 entgegen.

Die sechs Akteure zeigen wieder ein lustiges Stück zum Lachen und Klatschen und freuen sich auf eine gut besuchte Vorstellung. Zu erleben ist, wie aus einem typischen Verwaltungsbeamten ein Wunderheiler wird. Ein schwarzer Kater und die Niedersachsen-Pferdeköpfe am Haus spielen dabei eine große Rolle.

Aufführung fällt aus

Langendam (DH). Die Freiwillige Feuerwehr Langendam teilt mit, dass die für den heutigen Sonntag geplante Aufführung der Sing- und Spielgemeinschaft Rohrsen ausfällt. Die bereits gekauften Karten können an den Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

Perlen der Klavierliteratur

Meisterpianist Menachem Har-Zahav spielt im Giebelsaal Beliebtes von Mozart bis Gershwin

Nienburg (DH). Keinesfalls verpassen sollten Freunde virtuoser und romantischer Klaviermusik das Gastspiel des Meisterpianisten Menachem Har-Zahav am Freitag, dem 22. Februar, um 19:30 Uhr im Giebelsaal der Nienburger Albert-Schweizer-Schule. Har-Zahav, der hier bereits mehrfach begeisterte, präsentiert diesmal ein abwechslungsreiches Programm mit Beethovens „Mondschein-Sonate“, Gershwins „Rhapsody in Blue“, Liszts „Liebestraum“, Debussys „Clair de lune“ und weiteren berühmten Klavierstücken von Mozart, Chopin, Ravel und Rachmaninoff.

Von Menachem Har-Zahavs Interpretationen voller Gefühl, Esprit und Temperament sind Publikum und Presse regelmäßig begeistert: Die NRZ z.B. beurteilte ihn als „perfekten romantischen Virtuosen, technisch brillant, ausdrucksstark, sensibel ohne falsche Sentimentalität“. Seiner musikalischen Aussagekraft und seiner „ans Wahwitzige reichenden Technik“ verdankt er die Bezeichnungen als Weltklasse- und Starpianist. Dabei ist die



Am 22. Februar im Giebelsaal der ASS: Meisterpianist Menachem Har-Zahav.

Virtuosität nie Selbstzweck, sondern sie wird eingesetzt, um transparente Klangbilder im Dienste der Musik zu schaffen.

Zu Menachem Har-Zahavs Konzert haben Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren freien Eintritt. Dahinter steht sein Wunsch, gerade der Jugend ei-

nen Anreiz geben, klassische Konzerte zu besuchen. Er selbst sagt dazu: „Ich finde es schade, dass so viele Kinder und Jugendliche klassische Musik als altmodisch und langweilig ansehen. Ich möchte ihnen die Gelegenheit bieten, zu erleben, dass Komponisten durch die musikalischen Epochen

hinweg spannende Musik geschrieben haben, die auch heute noch mitreißt.“

Menachem Har-Zahav ist als Solist mit und ohne Orchesterbegleitung international aufgetreten. Nachdem ihm bereits früh Lehraufträge an Hochschulen in den USA übertragen wurden, verbrachte er drei Jahre in England für weitere Studien. Inzwischen lebt er in Deutschland und widmet sich ganz dem Konzertieren.

Reservierungen sind jederzeit möglich unter der telefonischen Hotline 0151/28 442 449. Der reguläre Eintritt beträgt 16 Euro, Studenten, Schwerbehinderte und Arbeitslose mit Ausweis zahlen 11 Euro. Junge Leute unter 18 Jahren sind frei. Karten an der Abendkasse gibt es ab 19 Uhr.

Die HamS verlost unter ihren Leserinnen und Lesern 3x2 Karten für das Konzert des Meisterpianisten. Wer – mit etwas Glück – gewinnen möchte, sollte im Laufe des Tages eine Mail mit dem Stichwort „Meisterkonzert“ schicken an gewinnspiele@hams-online.de

Heinz-Erhardt-Revue mit viel Humor

Heinz Erhardt war ein Phänomen. Millionen kennen ihn vom Fernsehen, Rundfunk, von der Bühne, aus dem Kino oder von seinen Büchern. Er war der beliebteste Komiker der 1950er und 1960er Jahre. Mit spitzbübischem Humor



und einem traumhaft sicheren Umgang mit der deutschen Sprache bleibt Erhardt unvergessen. Die Heinz-Erhardt-Re-

vue unter dem Titel „Was bin ich wieder für ein Schelm“ präsentiert am kommenden Sonntag, 10. Februar, um 15 Uhr

„Gefährliche politische Grundsätze“

Lesung im Quat-Faslem-Haus anlässlich der Präsentation des neuen Oppermann-Buches

Nienburg (DH). Im Zeichensaal des Quat-Faslem-Hauses des Nienburger Museums wurde die erste Veranstaltung der Historischen Gesellschaft in diesem Jahre durchgeführt.

Präsidiumsmitglied Heiko Lauterbach wies bei seiner Begrüßung auf die beiden Mitglieder der Historischen Gesellschaft, Hans-Otto Schneegluth und Hans-Joachim Kusserow, hin, die als Herausgeber bzw. als Autoren an dem vorgestellten Buch „Mit stahlscharfer Klinge – Beiträge zu Heinrich Albert Oppermann“ beteiligt sind.

Dr. Martin Lowsky aus Kiel, ebenfalls Autor des vorgestellten Buches, stimmte das Publikum auf die Zeitreise in das 19. Jahrhundert ein mit seinem abwechslungsreichen Beitrag „Eine Tagesreise zu Oppermanns Zeiten – wie weit kam



Horst Leisering übernahm bei der Lesung die „Rolle“ des Göttinger Polizeidirektors von Beaulieu.

man?“ Eine Erkenntnis: Nienburg war ab 1847 mit seinem Eisenbahnanschluss eine

höchst privilegierte Stadt in Norddeutschland. Die anschließende Lesung lieferte ei-

die beliebtesten Geschichten, Gedichte, Lieder und Sketche: Von der „Made“ bis zum „König Erl“, vom „Chor der Müllabfuhr“ bis hin zum „Ritter Fips“ reicht die Palette dieses Nachmittags mit Lachgarantie. Thorsten Hamer schlüpft dabei in die Rolle des Heinz Erhardt. Karten sind zum Preis von 15 bis 21 Euro noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, Telefon 05021/87264.

nen „vertraulichen Blick“ in Oppermanns Personalakte. Horst Leisering schlüpfte in die Rolle des Göttinger Polizeidirektors von Beaulieu und las dessen Berichte über den recht antiautoritär auftretenden H.A. Oppermann, während Guido Öztanil Oppermanns Schreiben an das Ministerium las, in denen er über mehrere Jahre hinweg um eine Anstellung als Anwalt in Göttingen ersuchte.

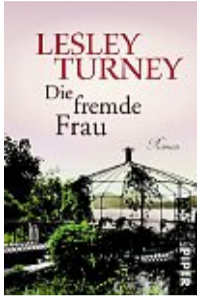
Da man Oppermann aber „gefährliche politische Grundsätze“ unterstellte, sollte er „aufs Land“. 1842 kam er so nach Hoya und schließlich 1852 nach Nienburg.

Die vorgetragenen Texte stammen aus Oppermanns Personalakte, die in Hannover im Staatsarchiv aufbewahrt wurde – jetzt aber unauffindbar sein soll.

Buchtipps der Woche

Düster-Romantisch

Sarah lässt alles hinter sich, um mit dem faszinierenden Alexander ein neues Leben zu beginnen. Sie zieht zu ihm in sein abgelegenes englisches Landhaus. Doch überall begegnen ihr die Spuren einer mysteriösen Vergangenheit – und die Schatten von Alexanders verschwundener Ehefrau. Eine packende, düster-romantische Geschichte um Liebe, Verrat und die Geheimnisse, die selbst die, mit denen wir zusammenleben, im Innersten verborgen halten.



Gelesen von Angela May, Buchhandlung Leseberg

Lesley Turney: „Die fremde Frau“, Verlag Piper, 480 Seiten, € 9,99.

KULTURNOTIZEN

Konzert in Hoya

Hoya (DH). Ein Klangerlebnis der besonderen Güte erwartet die Besucher beim Konzert des Quartetts „Café Brunette“ am Valentinstag, 14. Februar, um 20 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya.

Auf Einladung des Kulturkreises Grafschaft Hoya wird das Quartett mit unverwechselbarem Sound Swingballaden, leichtfüßige Musettevalzer, temperamentvolle Jazzklassiker und bekannte Filmmelodien zu einem eigenständigen und stilprägenden Repertoire formen. Humorvoll und ohne Scheu vor stilistischen Grenzen spannt das professionelle Ensemble einen Bogen von den Wurzeln des Europäischen Jazz bis in die Gegenwart. Christoph Teichmann, Violine, Thomas Krizsan, Akkordeon, Caspar Heinemann, E-Gitarre, und Martin Henkel, Kontrabass, spielen Klassiker wie „Swing Gitan“ von Django Reinhardt, „Laurence of Arabia“ von Maurice Jarre, „Inspector Clouseau“ von Henri Manчини, „Der 3. Mann“ von Anton Karris, weiterhin Melodien aus „Kommissar Maigret“ und viele andere Ohrwürmer wie „Bonjour Juliette“, „Valse Violette“ u.a. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Sparkasse Hoya sowie der Geschäftsstelle des Kulturkreises (Anwalts- und Notariatsbüro Georg Sätler), Lange Straße 4, Telefon 04251-9346010, Fax 04251-9346090 oder E-Mail RaNot.Saettler@t-online.de.

Teuflich gut - Himmlisch schön! Hochgedämmte Haustüren von fensterAGENTUR.de

fensterAGENTUR.de

Ausstellung
Mühlentorstraße 43
31547 Rehburg
Tel. 05037 - 966990

Mo-Fr 08-18 Uhr
Sa 10-14 Uhr

UD-WERT
0.73
W / m²K



Vor eineinhalb Jahren hat der 27-jährige Rodewalder Daniel Wiggers zusammen mit seinem Kommilitonen Alexander Richter auf dem Hof seines Onkels den Kurzfilm „Lehrhof“ gedreht. Zu sehen ist er am kommenden Sonnabend in Nienburg und am 12. Februar in Neustadt.

Kühe melken, Felder pflügen

Film von Daniel Wiggers am 9. Februar im Nienburger Kino zu sehen

VON EDDA HAGEBÖLLING

Rodewald/Nienburg/Berlin. Jan steckt mitten in seiner Ausbildung zum Landwirt. Für ihn bedeutet das: früh aufstehen, Kühe melken, Felder pflügen. Das ist seine Welt. Nur die

Telefonanlagen
Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. (05024) 98 101 15
www.agt-gruppe.de

monotone Mentalität des Landlebens macht ihm zu schaffen. Die Beziehung zu seiner Sandkastenliebe stagniert, und zu seiner Hoffamilie hat er nicht den besten Draht. Kann der neue Postbote Wolfgang ihm eine Welt außerhalb vernebelter Partys und gefälschter Schallplatten zeigen?
Mit dieser kurzen Inhaltsan-

gabe macht der Rodewalder Daniel Wiggers auf einen Film neugierig, den er vor eineinhalb Jahren auf dem Hof seines Onkels gedreht hat. Zu sehen sein wird der 20-minütige Beitrag mit dem Titel „Lehrhof“ am kommenden Sonnabend, 9. Februar, um 12 Uhr im „Filmpalast“ Nienburg und am Dienstag, 12. Februar, um 20 Uhr im VHS-Cinema in Neustadt.

Mit diesen beiden öffentlichen Vorführungen möchten sich Daniel Wiggers und sein Kommilitone Alexander Richter bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass der Film überhaupt entstehen konnte. Bei dem Werk handelt es sich um ein Semesterprojekt, denn die beiden Filmemacher sind Studenten der Audiovisuellen Medien an der Beuth Hochschule für Technik in Berlin.

In dem Film wirken Daniel Wiggers' Fußball-Kumpel Robert Poppe sowie Uwe Gehrke und Maren Schindler, beide auch in der Rodewalder Theatergruppe „Preciosa“ aktiv, mit. Einziger „Profi“ in der Runde der Darsteller ist Lara Fangmann. Buch und Regie stammen von Daniel Wiggers, für die Kamera und Produktion zeichnet Alexander Richter verantwortlich.

Auf die Frage, wie denn „ein Kind vom Dörpe“ auf die Idee kommt, Filme drehen zu wollen, berichtete der 27-Jährige kurz, dass er nach dem Abitur an der ASS und dem Zivildienst an der Astrid-Lindgren-Schule zunächst in Nordenham eine Ausbildung zum Mediengestalter absolviert habe. Seinem jetzigen Studium mit Schwerpunkt Kamera soll sich im Wintersemester noch ein Regiestudium anschließen.

TIPPS & TERMINE

Rosenmontag in Heemsen
Heemsen (DH). Zu einer Rosenmontagsparty mit toller Kletterlandschaft und cooler Musik laden der Knax-Club der Sparkasse und der Sportverein Heemsen auch in diesem Jahr alle Kinder aus der Umgebung ein. Die Feier findet am 11. Februar von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Sporthalle statt. Zur Stärkung stehen wieder Brezeln und Apfelsaft bereit. Eintritt wird nicht erhoben, die Organisatoren bitten aber darum, die Kinder mit hallentauglichen Turnschuhen auszustatten.

www.
HamS-Online.de

Yoga in Heemsen

Haßbergen/Heemsen (DH). Beim MTV Haßbergen beginnt am kommenden Freitag, 8. Februar, von 17 bis 18.15 Uhr in der Gymnastikhalle in Heemsen ein zehnwöchiger Yoga-Kurs mit Marion Flade. Die Übungsleiterin schreibt: „Die Übungsschritte werden so angepasst, dass sie für den Übenden Sinn machen und aufeinander aufbauen. Jeder findet seinen ganz eigenen persönlichen Übungsweg, jeder entscheidet selbst über die Intensität und die Geschwindigkeit beim Lernen der Haltungen und Bewegungsabfolgen.“ Vereinsmitglieder zahlen 20 Euro, Nichtmitglieder 40 Euro. Verbindliche Anmeldungen nehmen Christa Hassel (Telefon 05024/1057) oder Marion Flade (Telefon 05024/880780) bis zum 6. Februar entgegen.

Geschichten und Tipps rund um den Garten

Am kommenden Dienstag Treffen im „Sprotte“ für alle Interessierten

Nienburg (DH). Im Projekt „Alt und Jung im Garten“, das seinen Platz auf dem Gelände der „Neuen Erde“ hat, geht die Arbeit bald wieder richtig los. Die Winterpause wird genutzt, um Pläne für das neue Jahr zu machen. Wie bereits in den Vorjahren, wurde in der vergangenen Saison, nicht nur von den Pächterinnen und Pächtern der Parzellen der „Neuen Erde“, sondern auch von Kindern aus dem Kindergartenprojekt manches an Gemüse gesät, gepflanzt und geerntet. Im Herbst wurde dann einiges davon verarbeitet, vieles sogar direkt im Garten. Aus dem Saft der Äpfel aus dem eigenen Garten wurde z.B. über dem offenen Feuer Gelee und Konfitüre hergestellt. Besonders schön wäre es, wenn zum Gelingen dieses Nachmittags auch einige Materialien mitgebracht würden. Wer z.B. alte Gartenfotos, alte und neue Rezepte oder auch eine Geschichte zum Thema Garten in petto hat, ist gebeten diese mitbringen. Auch wer nähere Informationen zu den bestehenden Gartenprojekten „Neue Erde“, „Die Bauwagenbande“ und „Alt und Jung im Garten“ des Diakonischen Werkes haben möchte, ist an diesem Nachmittag herzlich willkommen.

Ein Vorhaben für das neue Jahr ist, alte Rezepte, Anbautipps und Gartengeschichten aus verschiedenen Kulturen und Generationen zu sammeln

und festzuhalten. Die Ergebnisse sollen dann in einem Buch oder einer Ausstellung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Wer Interesse am Thema Garten und den dazugehörigen Bereichen, wie etwa besondere Gemüsesorten, unbekanntes Anbaumethoden, Einkochen, Einlagern, alte Rezepte etc., Hat, ist daher herzlich eingeladen, am kommenden Dienstag, 5. Februar, um 15 Uhr in das Begegnungszentrum „Sprotte“ am Lehmwandlungsweg in Nienburg zu kommen. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen sollen dann Erfahrungen, Geschichten und Tipps rund um den Garten ausgetauscht werden.

Besonders schön wäre es, wenn zum Gelingen dieses Nachmittags auch einige Materialien mitgebracht würden. Wer z.B. alte Gartenfotos, alte und neue Rezepte oder auch eine Geschichte zum Thema Garten in petto hat, ist gebeten diese mitbringen. Auch wer nähere Informationen zu den bestehenden Gartenprojekten „Neue Erde“, „Die Bauwagenbande“ und „Alt und Jung im Garten“ des Diakonischen Werkes haben möchte, ist an diesem Nachmittag herzlich willkommen.

Anmeldungen werden erbeten unter der Telefonnummer 05021-979612.

Die neuen Küchentrends 2013!

Meyer & Zander
Küchen-Fachmarkt

JETZT NEU!

Planen Sie Ihre Traumküche online unter www.kuechenfachmarkt-nienburg.de

Ergonomie...
gehört zweifelsfrei zum heutigen Servicestandard in der Küchenplanung. Die ergonomisch durchdachte Küchenplanung Küche ist auch wichtig für Ihre Gesundheit. Wir beraten Sie zu idealen Arbeitshöhe und der Platzierung von Küchengeräten, wie sie von unseren Profi-Küchenplanern empfohlen werden.

Wählen Sie Ihre Wunschfront
Airforce-Dunsthaube Edelstahl / Schwarzglas 80 cm breit

3.399,-
SPAR-ANGEBOTS-Preis
Preis: 3.999,- inkl. MwSt. (inkl. Anst. Tisch)

Zu jeder gekauften Küche! **Gratis!** Espresso-Kaffeemaschine von **SAEKO** im Wert von ca. 4,- €

DÜRFEN WIR VORSTELLEN: DIES IST UNSERE NEFF-JUBILÄUMSKÜCHE.

6.999,-
SPAR-ANGEBOTS-Preis
Preis: 7.999,- inkl. MwSt. (inkl. Anst. Tisch)

Zu jeder gekauften Küche! **Gratis!** Espresso-Kaffeemaschine von **SAEKO** im Wert von ca. 4,- €

Lack Ultra-Hochglanz
2 Farbdekore wählbar
alternativ lieferbar in Lack, Magnolia Ultra-Hochglanz

Airforce-Dunsthaube Edelstahl 90 cm breit
Klappen-Wandschrank, 90 cm breit

Nischenverkleidung inklusive

4699,-
SPAR-ANGEBOTS-Preis
Preis: 5.199,- inkl. MwSt. (inkl. Anst. Tisch)

INKLUSIVE:
MARKEN EINBAUGERÄTE-SET
+ Edelstahl-Einbaueherd (A)
+ Ceranfeld
+ Edelstahl-Dunsthaube
+ Einbaukühlschrank (A+)
+ VI Geschirrspüler

Kaufen Sie keine Küche bevor Sie nicht bei uns waren!

Küchen-Fachmarkt

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

www.kuechenfachmarkt-nienburg.de

Ihre 5-Sterne-Fachmärkte
★ **Einmalig** unser Preis-/Leistungsverhältnis
★ **PROFISCHULEN** unsere individuelle Beratung und Planung
★ **KREATIV** unsere gestalterischen Fähigkeiten
★ **ZUVERLÄSSIG** unser Liefer-/Montageservice und hausinterner Kundendienst
★ **GARANTIERT** unsere unschlagbare Erfahrung mit über 10.000 begeisterten Kunden
Testen Sie uns!

Südring 10 - 31582 Nienburg
Telefon 0 50 21 / 89 42 640
Telefax 0 50 21 / 89 42 641

Münkeberg 6 - 39090 Schwarmstedt
Telefon 0 50 71 / 96 68 54
Telefax 0 50 71 / 96 68 55

Ostertkamp 1 - 32457 Porta-Westfalica
Telefon 0 57 31 / 15 34 742
Telefax 0 57 31 / 15 34 967

Superkleine Monats-raten



0% **Bis zu 36 Monate** **Zinsen***

z.B.

Wohnwand

Korpus Dekor weiß, Fronten Hochglanz weiß und Grauglas, B/H/T: ca. 300x199x50 cm. Wahlweise LED Glaskantenbeleuchtung in verschiedenen Umfängen gegen Mehrpreis erhältlich.

SONDER-FINANZIERUNGS-PREIS

24,97

bei 36 Monaten* Laufzeit
ODER in bar nur 899,- €

z.B.

Moderne Polstergarnitur, Bezug Stoff 15, anthrazit, bestehend aus: Sofa 2-sitzig mit Armlehne links - large und Clubchair mit Armlehne rechts - large. Inklusive Nierenkissen und Rückenverstellung. Stellmaß: ca. 312x209 cm. Steckrücken und Hocker gegen Mehrpreis.

inkl. Nierenkissen und Rückenverstellung!



Ewald Schillig

SONDER-FINANZIERUNGS-PREIS

55,50

bei 36 Monaten* Laufzeit
ODER in bar nur 1.998,- €



Alles Abholpreise.

*Finanzierungs-Beispiel: Z.B. Polstergarnitur - Barzahlungspreis: 1198,- € - Gebühren: 0,- € - Anzahlung: 0,- € = Nettodarlehensbetrag 1198,- € - monatliche Rate: 24,95 € - Laufzeit: z.B. 36 Monate - Sollzins p.a.: 0,00% - eff. Jahreszins: 0,00%. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §6a Abs. 3 PAngV dar. Ab einem Finanzierungswert von 500,- € übernehmen wir die Zinsen und Gebühren für Sie. In der Regel genügt die Vorlage von Personalausweis und EC-Karte. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gilt nicht auf Abholartikel und Wertbeware.

heka

Einrichtungswelten

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG • Celler Straße 112 (B214) • Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 • www.heka-moebel.de • Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr • Sa 9-18 Uhr



Alle Preise sind Abholpreise. In Euro, ohne Bank- und Lieferkosten. Fräse- und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.



TIPPS & TERMINE

Mühle heute geöffnet

Landesbergen (DH). Am heutigen Sonntag, 3. Februar ist die Landesberger Mühle ab 14.30 Uhr wieder geöffnet. Zum einen werden die beliebten selbstgebackenen Torten angeboten. In der Spinnstube zeigen zudem die Spinnerinnen und Weberinnen zeigen ihr Können an den Spinnrädern und am Webstuhl. Ein alter Kaufmannsladen mit Apotheke aus den Jahren um 1880 steht zur Besichtigung in einem zum Leben erweckten Spieker bereit. Ebenso ist auf dem Mühlenplatz eine alte Weiserfahre ausgestellt.

Kurse in Landesbergen

Landesbergen (DH). Bei der VHS Landesbergen beginnen in Kürze folgende Kurse:

- „Festgestaltung leicht gemacht“, Montag, 11. Februar, 18 bis 21.45 Uhr.
- „Gartengestaltung – ästhetisch, funktional und ökologisch“, Donnerstag, 7. Februar, 19:30 bis 21 Uhr.
- „Kreative Filzwerkstatt“, Sonntag, 10. Februar, 10 bis 16 Uhr. Alle Kurse finden in der Schule statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Arbeitsstellenleiterin Kerstin Schlüter unter 05025/94296 oder vhs-landesbergen@gmx.de.

Altpapiersammlung

Landesbergen (DH). Die Johanniter sammeln am kommenden Sonnabend, 9. Februar, in Landesbergen, Heidhausen und Hahnenberg wieder Altpapier. Da die Sammlung bereits um 8 Uhr beginnt, wird gebeten, das Papier rechtzeitig gebündelt an den Straßenrand zu stellen. Ältere oder behinderte Menschen können sich am Vorabend bis um 19 Uhr unter Telefon (0 50 25) 1 92 14 bei den Johannitern melden.

Doppelkopf in Drakenburg

Drakenburg (DH). Der Heimatverein Drakenburg veranstaltet am Freitag, dem 22. Februar, um 19 Uhr in der Olen Schöne wieder ein Preisdoppel-Kopfturnier. Jeder Teilnehmer erhält einen Fleischpreis. Anmeldungen nimmt Christel Lorenzen bis zum 18. Februar unter 05024/1033 entgegen.

www.HamS-Online.de

Rücken Fit in Steimbke

Steimbke (DH). Am Montag, dem 11. Februar, beginnt bei der SV BE Steimbke ein Rücken Fit-Kurs. Der Kurs dient zur Vorbeugung von Rückenbeschwerden und findet mit zehn Terminen jeweils montags von 19:30 bis 21 Uhr in der Sporthalle der Grundschule statt. Geleitet wird der Kurs von Uschi Brinkmann, die speziell für dieses Kursangebot ausgebildet ist. Krankenkassen können den Kurs bezuschussen. Weitere Information unter 05026/8492.

Judo für „Zwerge“

Heemsen (DH). Marcel Rieder, neuer Judo-Trainer beim SV Heemsen, möchte eine neue Judogruppe für „Zwerge“ ins Leben rufen. Mädchen und Jungen ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen, künftig donnerstags von 16 bis 17 Uhr in die Gymnastikhalle zu kommen, um unter Anleitung eines Profis die Grundlagen dieser Sportart kennenzulernen. Verstärkung gut gebrauchen können auch die beiden bestehenden Gruppen für Kinder und Jugendliche. Sie trainieren donnerstags von 17 bis 18.45 Uhr. Für weitere Fragen steht der Rethemer unter 05165/736 gerne zur Verfügung.

Besitzer muss sich selbst kümmern

Die Arbeitsgemeinschaft der Schornsteinfeger im Landkreis informiert über neues Gesetz

Landkreis (DH). Die Arbeitsgemeinschaft der Schornsteinfeger im Landkreis Nienburg weist darauf hin, dass seit dem 1. Januar 2013 für alle Hauseigentümer die Möglichkeit besteht, für gewisse Schornsteinfeger-Tätigkeiten, wie messen und kehren, einen qualifizierten Schornsteinfeger ihrer Wahl zu beauftragen.

Nach Ablauf der seit 2008 laufenden Übergangsfrist des Schornsteinfeger-Handwerksgesetzes sollten Hauseigentümer die Weichen dafür stellen, wer die vorgeschriebenen Arbeiten an ihren Feuerungsanlagen durchführen soll.

Während sich bislang der jeweilige Bezirksschornsteinfeger um das ordnungsgemäße Funktionieren der Feuerungsanlagen selbstständig kümmerte, soll nun Konkurrenz das Geschäft beleben.

Für die Hauseigentümer hat dies zur Konsequenz, dass sie sich künftig selbst darum kümmern müssen, dass ihre Feuerungsanlage regelmäßig gekehrt und überprüft wird, informiert Robert Bode, Kreismeister der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger im Landkreis Nienburg.

Der Hauseigentümer muss anhand spezieller Formblätter seinem zuständigen bevoll-



Wer nicht wechseln möchte, wird auch weiterhin von dem ihm vertrauten Schornsteinfeger betreut.

mächtigten Bezirksschornsteinfeger nachweisen, dass die geforderten Arbeiten nach Feuerstättenbescheid fristgerecht durchgeführt wurden.

Die Verantwortung und damit das verbundene Risiko liegt nun bei den Eigentümern erläutert Bode.

Gehen die Formulare nicht

fristgerecht ein, muss der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger die nicht erledigten Arbeiten der Behörde weitermelden.

„Wer seinen bisherigen Schornsteinfeger weiterhin mit den anfallenden Arbeiten betraut, umgeht das aufwendige Formblattsystem“, weist

Bode auf eine Möglichkeit der Verfahrenserleichterung hin. Wer also nicht wechseln möchte, werde auch ohne Beauftragung seines teilweise bereits seit Jahrzehnten bekannten Schornsteinfegerbetriebs vertrauensvoll und zuverlässig bedient.

Für die sogenannten hoheitlichen Aufgaben bleibt in jedem Falle der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger zuständig. Er bleibt auch weiterhin Ansprechpartner des Hauseigentümers. Zu den hoheitlichen Tätigkeiten zählen die Feuerstättenschau als Sicherheitsüberprüfung der gesamten Feuerungsanlagen/Schornsteine (durchzuführen zweimal in sieben Jahren), die Abnahme neuer Feuerstätten und Schornsteine, die Durchführung von behördlich angeordneten Ersatzmaßnahmen, wenn der Hauseigentümer seinen Verpflichtungen nicht nachgekommen ist, und der Erlass des Feuerstättenbescheides“, so Bode.

Für weitere Fragen steht der zuständige bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger jederzeit gerne zur Verfügung. Informationen gibt es auch unter www.ag-schornsteinfeger.de.

„Wasser ist keine Spekulationsware“

ver.di Nienburg unterstützt europaweite Kampagne „Wasser ist Menschenrecht“

Nienburg (DH). „Wasser ist Menschenrecht.“ So lautet die Kampagne der ver.di, die auch von hiesigem Ortsverein Nienburg unterstützt wird. „Eigentlich sollte dies in Europa eine Selbstverständlichkeit sein“, so Christine Kreide vom Vorstand mit dem großen Plakat der Initiative. „Doch zwei Millionen Menschen in den 27 EU-Staaten haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser und sanitärer Grundversorgung.“ Gleichzeitig besteht für die Gewerkschafterin die Befürchtung, dass neue europäische Regelungen geschaffen werden, mit der die EU-Kommission Zwangsausschreibungen der Wasserversorgung durchsetzen will.

„Mit der Privatisierung öffentlichen Guts haben wir als Bürger schlechte Erfahrungen“, so Hermann Wilkens aus Uchte. Aus diesem Grund schließt sich der Ortsverein auch dem europäischen Bürgerbegehren an. Dieses fordert, dass die Wasserwirtschaft von der Liberalisierungsagenda ausgeschlossen wird und nicht den Binnenmarktregeln unterworfen wird.

Auch für Sascha Kurzynski, Daniel Staffhorst, Tanja Scholz, Annlis Güttler und Arno Bade darf Wasser keine Spekulationsware werden. Die ersten 100 Unterzeichnerinnen und Unterzeichner hat der Ortsverein bereits. Bis Oktober können sie für das Bürgerbegehren Unterschriften sammeln. Dann müssen europaweit eine Million Menschen ihre Unterschrift abgeben haben, um Gehör vor dem Europäischen Parlament zu finden.

Dabei sind strenge Vorgaben zu beachten. Zwar können Unterzeichnende aus verschiedenen Gemeinden auf eine Liste, aber es bedarf des vollständigen Namens. Unter www.wasser-ist-menschenrecht.de gibt es weitere Informationen. Plakate und Unterschriftenlisten sind im Nienburger ver.di-Büro, Burgmannshof 5, Telefon 05021-600143, zu erhalten.

Unter www.wasser-ist-menschenrecht.de gibt es weitere Informationen. Plakate und Unterschriftenlisten sind im Nienburger ver.di-Büro, Burgmannshof 5, Telefon 05021-600143, zu erhalten.

TIPPS & TERMINE

Renten-Sprechtag

Steimbke (DH). Am kommenden Donnerstag, 7. Februar, findet von 15 bis 18 Uhr im Rathaus Steimbke wieder ein Sprechtag des Versicherungsberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund, Gerd Leseberg, statt.

Die Aufgabe von Rentenberatern ist, zu beraten und zu betreuen. Bei ihnen können insbesondere Rentenansprüche sowie Anträge auf Kontenklärung gestellt werden. Sie helfen beim Ausfüllen der Formulare und leiten die Unterlagen an die Rentenversicherung weiter. Interessierte melden sich bitte direkt bei Gerd Leseberg unter 05026-1582 oder 0176/92347621 an. Auch Hausbesuche werden bei Bedarf durchgeführt.

Altersrentenanträge sollten drei bis vier Monate vor Beginn der Rente gestellt werden. Die Auskünfte, die Beratung sowie die Hilfe beim Ausfüllen der Antragsvordrucke sind für die Versicherten und Rentner kostenfrei.

Catherine Plaza d'cosmétique
Nagelstudio und mehr ...
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17
Nienburg – Tel. (05021) 604731

GRANDIOS
Mützen-Aktion
Alles muss raus!
Damenmode in Größe 38 bis 54
Bahnhofstr. 17 • 31592 Stolzenau

Sport im Verein.
DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

Block Busreisen
Musicals 12.05.2013 (Nachmittagsvorstellung)
Rocky NEU NEU NEU PK 1 119,00 €
PK 2 109,00 €
Tarzan PK 1 110,00 €
nur noch bis Sommer 2013
Der König der Löwen PK 1 115,00 €
Tagesfahrten 2013:
Winterliche Harzrundfahrt 23.02.2013
inkl. Mittagessen u. Aufenthalt in Wernigerode 43,50 €
Stintessen in Hoopte 16.03.2013
inkl. Fischbuffet u. Weiterfahrt mit Aufenthalt in Lüneburg 41,50 €
Zur Baumbüte i. d. Alte Land 27.04.2013
inkl. Fleetkahnfahrt, Mittagessen, Rundfahrt, Kaffeetrinken i. e. Obstscheune u. Obsthofbesicht. 56,00 €
Saisonaufaktfahrt für Reiselustige 19.–21.04.2013
„Unsere Fahrt in den Frühling“
2x Übernachtung im ****-Hotel inkl. Halbpension, 1x Kaffeegedeck, 1x Führung, 1x Tagesausflug 189,00 €
Tel. (05027) 349
www.blockbusreisen.de

GRATULIERT Seit 25 Jahren **MAGRO**
UND FEIERT MIT: **20% Rabatt**
Auf bereits reduzierte Textilien, Wäsche und Schuhe nochmals:
Winter-Endspurt
Stolzenau, Am See 1 • Sulingen, Schützenstr. 13 • Uchte, Mühlenstr. 2

VIA/APPIA
MAC
rieker ANTI-STRESS
CECIL
STOOKER
Triumph
Street One
GERRY WEBER

Auszeichnung für das Autohaus Kluge

Für erstklassige Leistungen im Service wurde das Autohaus Kluge bereits zum 3. Mal mit dem „Opel Servicepokal“ ausgezeichnet. Der Werkstatttest wird von der Dekra gemeinsam mit der Adam Opel AG bundesweit bei Opel Vertragspartnern durchgeführt.

Zur Absicherung der Qualität aller Opel-Betriebe hat Opel einen Auftrag über 1500 Tests pro Jahr an die Dekra erteilt, die alle Betriebe unvoreingenommen prüft. Die Bewertung basiert auf den Anforderungen, die auch als Kriterien von einschlägigen Fachzeitschriften (Auto-Bild, AMS oder Auto) angewendet werden.

So wird nicht nur die Arbeitsqualität des Betriebes, sondern auch der Terminierungs- und Annahme- sowie Übergabeprozess mit Rechnungserläuterung bewertet.

Weiterhin hat das Autohaus in einem Kundenzufriedenheitsindex mit 100 % überdurchschnittlich gut abgeschnitten. Aber nicht nur Opel-Kunden sind bei uns in besten Händen, wir reparieren und warten Fahrzeuge aller Marken.

Von links: Geschäftsführer Thorsten Kluge, Opel Distriktleiter Technik Bernhard Schilling, Servicetechniker Steffen Kropp und Automobilkaufmann Mario Kluge

K AUTOHAUS KLUGE
Ihr Opel-Service-Partner
Alter Hoop 2
31633 Leese
Tel. (057 61) 27 86
www.opel-kluge.de
Opel. Wir leben Autos.

KULTURNOTIZEN

Kaffee aus Nepal

Bücken (DH). Nepalesischer Kaffee ist noch eine Rarität. Das zerklüftete Bergland hat aber tropische Täler. Hier beginnt sich eine erlesene Kaffeeproduktion zu entwickeln, die in Deutschland selten zu genießen ist. Am heutigen Sonntag, 3. Februar, stellt „Kaffee mit Weltblick“ in der Kleinkunststube in Bücken ab 14.30 Uhr diese asiatische Rarität vor. Gleichzeitig tauchen die Gäste in Fotos und Filmclips in die faszinierende Landschaft Nepals ein und erleben aus erster Hand das Abenteuer einer spektakulären Annapurnaumrundung im Herbst vergangenen Jahres, so die Veranstalter.

Eine völlig verrückte Shakespeare-Produktion

Bernd Lafrenz aus Freiburg gastiert am kommenden Donnerstag erneut in Haßbergens Alter Kapelle

Haßbergen (DH). Zum zweiten Mal steht Schauspieler Bernd Lafrenz am Donnerstag, dem 7. Februar, um 20 Uhr mit einem Shakespeare-Stück auf der Bühne der Alten Kapelle Haßbergen.

Lafrenz ist das Ein-Mann-Theater schlechthin. Selbst nach 400 Jahren hat es kein einziges Staubkörnchen geschafft, sich's auf Shakespeares Werken bequem zu machen. Denn zum Glück gibt es Schauspieler wie Bernd Lafrenz, die William Shakespeare auf schöne Art am Leben halten. Seine Shakespeare-Adaptionen holen die große Tragödie vom Podest



Bernd Lafrenz ist berühmt für seine verrückten Shakespeare-Produktionen. Am 7. Februar gastiert er in Haßbergen.

der hehren Klassik hinab. Beeindruckend ist, zu sehen, wie Lafrenz von einer Sekunde auf die andere in eine neue Rolle schlüpft. In diesem Moment noch der „kriecherische“

Jago, ein Aufrichten genügt und er ist wieder ganz Feldherr mit gebieterischer Stimme, zusammengekniffenen Augenbrauen, festem Blick und breiten Schultern. Und dann schlüpft er gleich wieder in die Rolle der hüftkranken Zofe Emilia, die er auch noch mit einem ostpreußischen Dialekt versieht - den eitlen Cassio aufhetzt - des Lafrenz' Teufelschwanz hängt aus jeder Rolle heraus.

Deshalb vergessen Sie alles, was Sie bisher über Shakespeare gehört und gelesen haben. Mit seinen völlig verrückten Shakespeare-Produktionen

gehört das mehrfach preisgekrönte Komikertalent Bernd Lafrenz zum Programm vieler namhafter Bühnen und Stadttheater. Mit lausbübischer Spielfreude und schier unerschöpflichem Einfallsreichtum reißt er die hehren Helden der klassischen Vorlage vom ehernen Sockel, stützt sie auf ein menschliches Maß zurecht, so dass sie dem Zuschauer in ihrer ganzen Tragikomik näher rücken.

Karten sind bei der Volksbank (05024/1525), der Sparkasse (05024/1269) und über www.hassbergen.de zu erhalten.

SOFORT GÜNSTIGER WOHNEN!

Alles Abholpreise!



Wandboard
in verschiedenen Farben,
B/H/T ca. 90x3x20 cm.
Art. Nr. 0343 0035/37/85/0110

je 10,-^{27,-}

Solange Vorrat reicht!

SOFORT Top-Qualität!

SOFORT tiefste Preise!

SOFORT schöner Wohnen!



INKLUSIVE aller Kissen, Schlaffunktion & Bettkasten

Hochglanz

Moderne Wohnlandschaft
mit grauem Bezugsstoff,
inklusive aller Kissen und
Schlaffunktion mit Bettkasten.
Liegefläche ca. 120 x 295 cm,
Schenkelmaß lang ca. 320 cm,
Schenkelmaß kurz ca. 220/160
cm. Art. Nr. 0439 0226

499,-^{999,-}

Couchtisch „Casablanca“
Ausführung Platte Hochglanz
weiß, Gestell verchromt,
B/H/T ca. 107x35x67 cm.
Art. Nr. 07050123

99,-^{232,-}

* bisher geforderter Preis



„Comedy op Platt“ mit Jens Wagner

Zum 4. Staffhorster Aschermittwoch zeigt KULTURbunt Samtgemeinde Siedenburg einen besonderen Leckerbissen: den Kiebitzreier Landwirt Jens Wagner mit „Comedy op Platt“. Seine besonderen Art, über die großen und kleinen Probleme der Menschen auf dem Land zu plaudern, kommt am zwischen Flensburg und Hannover. Dabei steht seine eigene Familie im Mittelpunkt. Aufgewachsen mit Oma und Opa auf dem Bauernhof, seine Schulzeit, die Schwierigkeiten mit dem weiblichen Geschlecht in der Jugendzeit bis hin zu den Problemen mit den eigenen, pubertierenden Kindern. „Stolz bin ich vor allem, dass so viele junge Menschen zu meinen Auftritten kommen“ sagt er. Der Künstler gastiert mit seinem Programm „Leben und leben laaten“ am Aschermittwoch, 13. Februar, um 20 Uhr in der Gaststätte Wolters in Staffhorst. Karten für 12 Euro gibt es im Vorverkauf in Borstel bei Meyers Landleben, in Siedenburg bei der Raumgestaltung Brümmer, in Sulingen im Buchgeschäft Eulenspiegel, per Mail unter kultur-bunt@web.de, telefonisch unter 04276/962213 und an der Abendkasse.

KULTURNOTIZEN

Ethnische Rhythmen

Steyerberg (DH). Am kommenden Sonnabend, 9. Februar, findet um 21 Uhr im Studio des Lebensgartens eine Veranstaltung der Kulturküche Lebensgarten Steyerberg unter dem Motto „Quiet Earth Trance Night“ statt. Quiet Earth ist ein Projekt des Steyerberger Schlagzeugers und Multiinstrumentalisten Robert Mairitsch. Die Quiet Earth Trance Night ist kein Konzert im herkömmlichen Sinne, sondern ein Event, bei dem das Publikum die Power live gespielter ethnischer Rhythmen im freien Tanz erleben kann.

Kino in der Scheune

Bruchhausen-Vilsen (DH). Die Reihe „Kino in der Scheune“ in Bruchhausen-Vilsen geht weiter am heutigen Sonntag, 3. Februar, um 19.30 Uhr mit dem Film „Precious – Das Leben ist kostbar“. Das Leben von Claireece Precious Jones ist eigentlich schon vorbei, bevor es richtig begonnen hat: Aufgewachsen in New Yorks Armenviertel Harlem und von der Mutter vernachlässigt hat sie weder lesen noch schreiben gelernt. Nun erwartet sie, 16jährig, bereits ihr zweites Kind. Als sie der engagierten Lehrerin Miss Rain begegnet.

Don Kosaken

Kirchdorf (DH). Die Maxim Kowalew Don Kosaken gastierten am kommenden Sonnabend, 9. Februar, um 19 Uhr in der St. Nicolai-Kirche in Kirchdorf. Karten gibt es an der Abendkasse. Einlass ist ab 18 Uhr.



„sputnike“ noch einmal im Theater

Das junge Ensemble „sputnike <jungeKultur> im CJD“ steht am Dienstag, 5. Februar, noch einmal in Nienburg auf der Bühne. Um 10 Uhr sind Rapper und Breakdancer mit frechen, aber durchaus ausgefeilten Dialogen und Gesangsstücken im Nienburger Theater zu sehen und zu hören. Ein Wirbelsturm junger Menschen fegt da über die Bretter, die die Welt bedeuten, mitten hinein in das alltägliche Leben. Zeitkritisch, gekonnt, musikalisch

packend, zum Innehalten und zum Nachdenken. Hinsehen statt Wegsehen und dabei gut unterhalten lassen. Ein Feuerwerk für Ohren, Augen und Herz, das immer wieder zaubert. Karten sind noch zum Einheitspreis von 6,50 Euro erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, Telefon 05021/87264 und 87356, Fax: 05021/8758356, Email theaterkasse@nienburg.de oder im Internet unter www.theater.nienburg.de.

Neueröffnung 1 EURO-SHOP

1 Euro jeder Artikel

KEHRGARNITUR
23x32 cm, 2-teilig,
Kunststoff

Beispiel 1



LESEBRILLE
+1 bis +3,5
5-fach sortiert

Beispiel 2



Kaffeeteller
8 x 11 cm
4-fach sortiert

Beispiel 3



Hunderte Artikel für nur 1 Euro!

Der absolute Preisbrecher zwischen Bremen und Hannover

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discounter!

31628 Landesbergen
Brokeloher Straße 4
Tel. (0 50 25) 97 09 99 - 10

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 09.30 - 19.00 Uhr
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

Im Fachmarktzentrum neben
HEINEKING
Fachmarkt für Raumgestaltung

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel-Heinrich GmbH & Co. KG · Dülwaldstr. 1 · 31655 Stadthagen





Auch Nienburger Delegation bei Niedersachsenabend mit rund 2500 Teilnehmern

Die Marketinggesellschaft der Niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft führte auf der Grünen Woche wieder ihren traditionellen Niedersachsenabend durch. An die-

ser Veranstaltung nahmen ca. 2 500 Gäste teil. Die Delegation des Niedersächsischen Landvolkes mit dem Kreisverband Nienburg – Grafschaft Hoya war auf diesem Abend

mit Teilnehmern aus Politik und Wirtschaft zahlreich vertreten. Zu den Gästen gehörten auch die amtierende Nienburger Spargelkönigin Vanessa Siemer, begleitet von

Dorothee Vogel (Spargelkönigin 2010), Herbert Schriever (RWG Grafschaft Hoya eG) und Fritz Bormann (AG Nienburger Spargel).

Foto: privat

Kulturelles Verständnis reflektieren

Interkulturelles Schlüsselkompetenz-Training für Mitarbeitende aus sozialen Berufen

Nienburg (DH). Der Umgang mit unterschiedlichen Kulturen und Lebensformen ist Teil des Berufsalltags in sozialen und sozialpädagogischen Arbeitsfeldern – in Kindertagesstätten und sonderpädagogischen Einrichtungen, in Beratungseinrichtungen und kirchlichen Einrichtungen – und auch in Jugendhäusern, medizinischen Arbeitsfeldern und Sportvereinen.

und den wachsenden Ansprüchen an sich selbst als Mitarbeiter/in um? Die Auseinandersetzung mit den eigenen Verhaltensweisen eröffnet neue Perspektiven und Sichtweisen, die den Arbeitsalltag auch erleichtern. Interkulturelle Kompetenz ist eine wichtige Schlüsselqualifikation, ohne die Beratung und Arbeitsprozesse nicht gelingen können.



Claudia Eckhardt.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei, ihren Fragen und eigenen Vorurteilen nachzugehen, und sich dem Thema mit überraschenden Blickwinkeln und mit verschiedenen Methoden und Reflexionen praxisorientiert anzunähern.

Interessierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie Träger können sich im Frauen-Stadthaus unter 05021-914132 (mittwochs und freitags) oder post@frauen-stadthaus.de informieren und anmelden. Anmeldeschluss ist der 15. Februar. Weitere Tagesseminare dieser Veranstaltungsreihe finden statt für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Wirtschaft/Betrieben/Dienstleistung (9. März) und Schulen (20. April). Die gesamte Veranstaltungsreihe wird im Herbst 2013 noch einmal wiederholt.

turellen antidiskriminierenden Zusammenarbeit kennen zu lernen und einkalkulieren zu können. Als erfahrene Trainerin begleitet Claudia Eckhardt (Supervisorin, Coach und Organisationsberaterin) die

„Kulinarisches Niedersachsen“ 2013

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz ruft zu Teilnahme an Wettbewerb auf

Diepholz (DH). Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz weist darauf hin, dass die Marketinggesellschaft der Niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft zum vierten Mal den Hersteller-Wettbewerb für Lebensmittel ausgeschrieben hat. Im Hersteller-Wettbewerb „Kulinarisches Niedersachsen“ sucht die Marketinggesellschaft typische, originelle und innovative Lebensmittel und Spezialitäten aus Niedersachsen.

„Kulinarische Botschafter Niedersachsens“ hervor, darunter auch Produkte von Herstellern aus dem Landkreis Diepholz. Einige der „Kulinarischen Botschafter“ befinden sich in der „Niedersächsischen Genussbox“, die als offizielles Gastgeschenk eingesetzt wird.

„Schon aufgrund der in den zurückliegenden Wettbewerben erfolgreichen Auszeichnungen von acht Betrieben mit insgesamt zehn Produkten im Landkreis Diepholz, würde ich mich freuen, wenn sich auch 2013 viele Unternehmen mit

einem Produkt bewerben würden“, erklärt Landrat Cord Bockhop.

Zum Wettbewerb zugelassen sind verarbeitete Produkte aus bestimmten Warengruppen, die ganzjährig in gleichbleibender Qualität zur Verfügung stehen.

Hierzu gehören Produkte aus dem Trockensortiment, Getränke einschließlich Wein und Spirituosen, Obst und Gemüsekonserven, Fischerzeugnisse und Meeresfrüchte, Milch und Molkereierzeugnisse, Fleisch und Fleischerzeugnis-

se, Back- und Teigwaren sowie Produkte aus der Tiefkühlkost.

Die besten Produkte aus Niedersachsen werden voraussichtlich im Juni 2013 durch den niedersächsischen Ministerpräsidenten prämiert. Die Teilnahmebedingungen sowie ein Bewerbungsformular sind im Internet unter www.kulinarische-botschafter-niedersachsen.de zu finden. Einsendeschluss für Produkte, die am Wettbewerb teilnehmen, ist Freitag, der 8. März.

62. Heimatbund-Versammlung mit Schlachteplatte und Feuerzangenbowle

Zurück vom Giebichenstein, zu dem es die Heimatfreunde immer im Februar hinzieht, um König Giebich zu huldigen, wartete in den Katakomben des „Hasbergschen Hofes“ die üppige Schlachteplatte. Am Giebichenstein wurde Novize Diethard Würke aus Lemke nach einem Treuebekenntnis durch den Präsidenten des Nienburger Heimatbundes, Wolfgang Pfuhl, aufgenommen. Ehrengäste waren am Freitagabend Bürgermeister Henning Onkes und der Präsident des Dachverbandes Niedersächsischer Heimatbund, Heinz-Siegfried Strelow. In der 62. Jahreshauptversammlung gab Wolfgang Pfuhl einen Überblick über die Aktivitäten



an den etwa 50 Heimatbundabenden, und Schatzmeister Heiko Lauterbach stellte einen positiven Haushalt vor. „Wir haben keinerlei Verpflichtungen“. Hilmar Wittenberg zelebrierte als Famulus bereits

zum 32. Mal die Feuerzangenbowle, die von Wulf Petram als Dr. Faustus dem IX. mit humorvollen Beiträgen begleitet wurde. Mit der Aufforderung „Genießt die Nacht und nun zum Wohle bei bester Feuer-

zangenbowle. Danke mein lieber Famulus und Prost ihr Freunde, der Trunk ist jetzt für euch bereit“, rief Wulf Petram die „Ritter und Knappen“ zum Umtrunk auf.

Foto: Achtermann

Amigo e.V. jetzt auch mit Homepage

Manchmal will bekanntlich gut Ding Weile haben, so auch im Fall der Homepage des Amigo e.V. Aber nun ist es soweit: Der Verein möchte allen interessierten Tierfreunden und Förderern unter der Adresse www.amigo-tierschutz.de und der neuen Email-Adresse kontakt@amigo-tierschutz.de ab sofort die Möglichkeit bieten, mehr über die Aktivitäten und die Arbeit des Vereins zu erfahren, Informationen zu Tierschutzthemen abzufragen und wünschenswerter Weise



die Vermittlungschancen in der Katzenhilfe zu verbessern. Durch die Gestaltung der Homepage durch Nikola Petrovic konnte die Webseite nun fertig gestellt werden.

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



JSG Bohnhorst bedankt sich für neue Trikots

Für einen Satz neue Trikots bedanken sich die B-Jugend Mannschaft der JSG Bohnhorst mit Trainer Carsten Meyer und Christian Lang-

horst Firma Meyer Raumausstattung in Warmssen mit einem Blumenstrauß. Ganz links: Firmenchef Bernd Meyer



E-Jugend freut sich über neue Trikots

Die E-Jugend Mannschaft des TuS Bohnhorst bedankt sich mit ihrem Trainer Michael Hartmut Kleine bei Jutta Sum-

mann von der Firma Lindner Kartonagen in Diepenau mit einem Blumenstrauß für die neuen Trikots.



Dachdeckerei aus Bruchhausen-Vilsen mit neuem Quartier in Hoyerhagen in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya.

Bis zum 30. Juni 2012 wurde das Gelände Zum Vorberg 1 in Hoyerhagen von der RWG genutzt. In Eigenarbeit hat die Nachfolgefirma Schneider & Bening GmbH, Zimmerei und Dachdeckerei, das Grundstück saniert und seit dem 1. Januar 2013 in Betrieb genommen. Vor 16 Jahren haben Klaus Schneider und Dieter Bening in Bruchhausen-Vilsen ihre Firma gegründet. „Wir haben hier mit 1200 Quadratmeter Hallenflächen reichlich Platz für unsere Geräte und unseren Fuhrpark gefunden“, sagt Klaus Schneider und Dieter Bening ergänzt, „Lage, Raum und Liegenschaft haben gepasst“. Die Firma mit ihren 26 Beschäftigten sei eine Bereicherung für unsere Samtgemeinde. Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer: „Das Gelände erfährt eine erfreuliche Folgenutzung und die Liegenschaft wird sichtlich

aufgewertet, wir sind froh, dass Sie sich in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya eingebracht haben.“ In Beratungsgesprächen mit Monika Hermann (WIN) und York Schmelter von der Wirtschaftsförderung Grafschaft Hoya wurden Wege aufgezeigt, die „von uns weiter begleitet werden“, sagt York Schmelter. Klaus Schneider und Dieter Bening sind seit mehreren Jahren in der Arbeitsgruppe „Baumesse“ tätig. Mit einem Blumenstrauß und einem Paket Grafenkaffee beglückwünschten Detlef Meyer und York Schmelter das Familienunternehmen in ihrem neuen Umkreis in Hoyerhagen.

BU: Stephanie und Klaus Schneider sowie Ilse und Dieter Bening mit York Schmelter und Detlef Meyer (von links) im sanierten Bürotrakt in Hoyerhagen.



TIPPS & TERMINE

Landfrauen unterwegs

Lichtenhorst (DH). Die Lichtenhorster Landfrauen möchten am 25. Februar einen Tagesausflug nach Hameln machen. Anmeldungen nehmen Claudia Hogreve unter 05165-91246 oder Irene Kraft unter 05165-1821 entgegen. Die Abfahrt ist um 8.30 Uhr in Lichtenhorst „Am Stern“.

„Klönsschnack“ in Binnen

Binnen (DH). Der Verein „Kirche im Dorf“ lädt alle Interessierten am kommenden Sonntag, 9. Februar, um 15 Uhr zum „Klönsschnack“ in das Gemeindehaus in Binnen ein. Im Mittelpunkt steht der anstehende Weltgebetstag. Dieser wurde in diesem Jahr in Frankreich vorbereitet und widmet sich dem Thema „Ich war fremd - ihr habt mich aufgenommen“. Die Hintergründe hierzu wird Dr. Barbara Brandes bei Kaffee und Kuchen erläutern.

DRK tagt in Liebenau

Liebenau (DH). Die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Binnen-Bühren-Glissen findet am Dienstag, dem 12. Februar, um 15 Uhr im Gasthaus Sieling in Liebenau statt.

Grünkohl und Doppelkopf

Sulingen (DH). Zu seiner traditionellen Neujahrswanderung mit Grünkohl essen und anschließendem Doppelkopfturnier lädt der CDU-Kreisverband Diepholz am heutigen Sonntag ein. Nach dem Gottesdienst in der Sulinger Kirche wird zunächst gewandert und anschließend um 13 Uhr im Landgasthaus Nordloh Grünkohl gegessen. Die Abgeordneten des Landes und Bundes werden alle Teilnehmenden bei dieser Gelegenheit mit aktuellen politischen Informationen versorgen. Um 15 Uhr beginnt ein Doppelkopfturnier für jedermann mit Fleisch- und Sachpreisen.

Wie soll das neue Ganzjahresbad heißen?

Wettbewerb: Bürger können zwischen den Profi-Vorschlägen „Wesavi“, „Vitreum“ und „Kraftwerk“ wählen

Ab sofort können die Einwohner Nienburgs und der Region ihre Stimme abgeben. Unter allen Teilnehmern werden zehn Preise verlost.

Nienburg (mg). Wie soll es heißen, das neue Ganzjahresbad an der Mindener Landstraße? Mit dieser Frage haben sich die Verantwortlichen gemeinsam mit der Bremer Agentur Mosquito beschäftigt und in einem Workshop drei Vorschläge für Namen und die dazugehörigen Logos ausgearbeitet. Jetzt dürfen die Bürger abstimmen, welcher Name ihnen am besten gefällt – drei Vorschläge stehen zur Auswahl: „Wesavi“, „Vitreum“ und „Kraftwerk“.

„Wesavi“ soll die Nähe zum Fluss ausdrücken: Vis-à-vis (gegenüber) der Weser entsteht „ein aktives Badeleben am Fluss“, wie die Agentur es beschreibt. „Dieser Name bezieht sich auf ein Gesundheits- und Sportbad, ist aber auch ganz bewusst offen, sodass jeder seine eigenen Gefühle damit verbinden kann“, erklärt Sabine Szabó, Inhaberin der Agentur.

„Vitreum“ leitet sich aus dem lateinischen Wort für Glas her, das in Nienburg traditionell eine große Rolle spielt. „Das klingt so, als gäbe es das neue Bad schon lange. Es ist nichts Modisches, sondern

MACHEN SIE MIT!

Einfach Ihren Favoriten ankreuzen, Adressfeld ausfüllen, Stimmzettel ausschneiden und per Post schicken. Oder Sie geben Ihren Wahlschein einfach persönlich im Stadtkontor der Stadt Nienburg oder bei den Sparkassen und Volksbanken im Kreisgebiet ab. Im Internet geht es auch: www.nienburg.de/ganzjahresbad

Senden an:

Bäder Stadt Nienburg/
Weser GmbH
Rathaus
Marktplatz 1
31582 Nienburg



ICH STIMME FÜR

(bitte ankreuzen – nur ein Kreuz)

1) Wesavi



2) Vitreum



3) Kraftwerk



Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ/Ort

E-Mail

Ja, bitte informieren Sie mich per E-Mail über aktuelle Entwicklungen zum neuen Ganzjahresbad in Nienburg.

schon eine feste Größe in der Stadt“, sagt Szabó. „Kraftwerk“ soll als Synonym für eine neue Energiequelle am Hornwerk stehen – einer „Stätte zum Wohlfühlen und Kraftschöpfen und damit ein Ort für die Gesundheit“.

„Alle drei Vorschläge sollen unterschiedliche Qualitäten im Hinblick auf den Namen und die Gestaltung haben, aber alle sollen den Wert des Bades für Nienburg widerspiegeln“, betont die Agenturinhaberin. Ziel sei, dass die Bürger sich schnell

mit dem Bad identifizieren. Die Frage, ob das durch ein freies Vorschlagsrecht der künftigen Kunden nicht besser zu gewährleisten gewesen wäre, verneint Projektleiter Ernst-August Kahle: „Das wäre schwer zu handeln gewesen.“

Nienburgs Bürgermeister Henning Onkes appelliert an die Bürger, „es als sportlich-lustigen Wettbewerb“ zu sehen und sich zu beteiligen. „Man kann das Bad bauen, aber für den Erfolg sind die Emotionen wichtig, und dazu gehören die

Menschen, die das Leben im Bad ausmachen“, so das Stadtoberhaupt.

Ab dem heutigen 2. Februar sind die Einwohner aus Nienburg und der Region aufgerufen, ihre Stimme für einen der drei Namen abzugeben. Die Teilnahme ist auf mehreren Wegen möglich: HamS-Leser können den auf dieser Seite abgedruckten Stimmzettel ausfüllen, ausschneiden und per Post ins Rathaus schicken oder persönlich im Stadtkontor oder bei den Sparkassen und Volks-

banken im Kreisgebiet abgeben. Im Internet ist die Teilnahme unter www.nienburg.de/ganzjahresbad möglich. Stimmzettel liegen auch in zahlreichen öffentlichen Einrichtungen aus.

Letzter Einsendetermin ist der 25. Februar. Unter allen Teilnehmern werden zehn Preise verlost, zu denen Wertkarten für das neue Bad, Rundflüge über Nienburg und die Baustelle sowie Theater-Abonnements für die Sonntagsbühne gehören.

CULINARIA 2013 zu Gast in der KüchenWelt

Endlich! An diesem Wochenende findet in der KüchenWelt KLINGEBERG zum sechsten Mal die CULINARIA statt. Allen Kücheninteressierten stehen am heutigen Schau-Sonntag wieder die Türen offen für ein Erlebnis der besonderen Art.

Bereits in den letzten fünf Jahren war die KüchenWelt KLINGEBERG

Gastgeber der Küchen-Fachmesse CULINARIA und überraschte die Besucher mit beachtlichen Programmpunkten und top-aktuellen Fachinformationen. Die Rückmeldungen der vielen zufriedenen Kunden veranlassten Geschäftsführer Hilmer Behrens und sein Team, die Messe in diesem Jahr erneut auszurichten.

„Die Resonanz auf die letzte CULINARIA war enorm“, schwärmt Behrens. „Wir sehen diesen Zuspruch als Bestätigung, mit besonderen Aktionen genau die heutigen Bedürfnisse unserer Kunden zu treffen. Mit der CULINARIA 2013 präsentieren wir auch in diesem Jahr wieder eine tolle Veranstaltung, die sich aus vielen Gründen lohnt.“

Die CULINARIA 2013 ist eine bundesweit erfolgreiche Fachmesse für Küchen, Kochen, Backen und Genießen. Auf die Besucher wartet ein exklusives Messeprogramm mit vielen attraktiven Angeboten. Vertreten sind außerdem namhafte Küchen- und Elektrogerätehersteller mit vielen Neuheiten sowie weitere Partner.

Kücheninteressenten haben heute erneut die außergewöhnliche Möglichkeit, gemeinsam mit den Fachberatern die Wunschküche individuell zu planen und vor allem den Messe-Sonderverkauf mit seinen Ausnahmekonditionen zu nutzen. Auch die brandneuen Modelle bekannter Hersteller werden zu einem einmaligen Einführungspreis angeboten.

„Die Preise, die man hier erzielt, haben mit den normalen Marktbedingungen nichts mehr zu tun“, erläutert Behrens. Wieder einmal hat sich für die KüchenWelt KLINGEBERG der Zusammenschluss mit den Partnern aus der Industrie gelohnt, denn nur so können die bestmöglichen Konditionen erzielt

und sämtliche Einkaufsvorteile direkt an die Kunden weitergegeben werden.

Aufgrund der Aktualität und Attraktivität der Veranstaltung werden am heutigen Messesonntag wieder viele Besucher erwartet, die den Weg in die KüchenWelt KLINGEBERG finden.

HEUTE

3. Feb. Schau
So.
11-17 Uhr

Culinaria 2013

Erleben Sie ein tolles Messeprogramm!

Schauen Sie sich das an!

Messe-Sonderpreise!

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

innovativ

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwelten.

geräumig

Küchen-Trends 2013
Lassen Sie sich inspirieren von den neuen Küchenwel

AUS DEM NORDKREIS



TIPPS & TERMINE

„Nagelritz singt Ringelnatz“ im Güterschuppen

Heimatverein Eystrup stellt Programm vor

Eystrup (DH). Auch für dieses Jahr hat der Eystruper Heimatverein wieder ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Im Januar fand bereits eine Winterwanderung durch das verschneite Warpe mit anschließendem Grünkohlessen statt und Anfang Februar ein Spiel- und Klönnachmittag.

Am Samstag, dem 16. März, tritt der Künstler Dirk Langer unter dem Motto „Nagelritz singt Ringelnatz“ im Güterschuppen am Bahnhof auf. Es wird ein Abend mit Schifferklavier und jeder Menge Seemannsgarn. Karten dafür sind im Vorverkauf in Koopmann's Laden in Eystrup zu haben. Im April ist die Besichtigung der Asendorfer Molkerei vorgesehen und am 1. Mai eine Frühwanderung durch den Verdener Stadtwald. Zu einem Sommerfest mit der bekannten Gruppe „Haggis“ lädt der Heimatverein am Sonntag, 9. Juni, ab 11 Uhr auf den Parkplatz vor dem Güterschuppen ein. Zu irischer Folk-Musik und irischem Bier wird u.a. ein Imbiss und nachmittags Kaffee und Kuchen angeboten.

Vom 22. bis 26. September fährt der HV in Zusammenarbeit mit VGH-Reisen aus Hoya nach ehem. Schlesien mit Rundfahrt durch das Riesengebirge, Stadtführung in Breslau und Besuch der Keramikwerkstätten in Bunzlau. Außerdem ist im September noch das Bratwurstessen und im Oktober die Herbstwanderung. Anfang November tritt im Güterschuppen Lars-Luis Linek mit Partner Fontaine Burnett und seinem „Snutenhobel“ (Mundharmonika) auf und präsentiert „Blues up Platt“.

Seine Musik ist aus vielen Rundfunk- und Fernsehsendungen bekannt. Außerdem findet im November noch ein Knippen mit anschließendem Programm statt, und mit der Weihnachtsfeier am 8. Dezember im Güterschuppen schließt die Veranstaltungsreihe. Gäste sind bei allen Veranstaltungen immer herzlich willkommen.

Flyer über dieses Programm liegen an vielen öffentlichen Stellen und Geschäften auch in den Nachbargemeinden aus.

Fasching in Hämelhausen

Hämelhausen (DH). In diesem Jahr finden die Faschingsveranstaltungen des Sportvereins Hämelhausen am kommenden Sonnabend, 9. Februar, ab 15 bzw. 20 Uhr wie immer im Sportheim Hämelhausen statt. Für die musikalische Unterhaltung wird wieder DJ Tommy sorgen. In diesem Jahr lohnt sich ganz besonders, eine einzigartige Verkleidung aufzubieten: das beste Kinderkostüm wird prämiert.



Studenten der Hotelfachschule Hamburg im Rathaussaal Hoya mit Dozentin Monika Metscher, York Schmelter und Henry Meyer (stehend von links). Fotos: Achtermann

Kommt die Lösung im Jubiläumsjahr?

TOURISMUS Studenten der Hotelfachschule Hamburg beschäftigen sich mit Hoyas Schloss

Studenten der Hotelfachschule Hamburg haben sich Gedanken gemacht zur Nachnutzung des Schlosses Hoya als Gastronomie- und Hotelstandort.

VON HORST ACHTERMANN

Hoya. Die Wirtschaftsförderung Grafschaft Hoya mit Geschäftsführer York Schmelter knüpfte im Oktober Kontakte zur Hotelfachschule Hamburg. Gemeinsam mit der Leiterin des Fachbereichs „Marketingmanagement“, Oberstudienrätin und Fachkauffrau Marketing Monika Metscher, unterstützt durch Oberstudienrätin Susanne Rathge (in Hoya geboren) entwickelte York Schmelter die Idee für ein Studienprojekt zur Nachnutzung des Hoyaer Schlosses, passend zum 800-jährigen Bestehen des Schlosses.

Nach einer Besichtigung vor Ort empfing Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer die 15 Studierende mit ihrer Dozentin Monika Metscher im großen Rathaussaal bei „Grafenkaffee“ und Butterkuchen.



Ein Blick in den Hof des in diesem Jahr 800 Jahre alt werdenden Hoyaer Schlosses.

Er stellte die „junge Samtgemeinde kurz vor. „Wir haben mehr Arbeitsplätze als Einwohner. Das Schloss ist ein interessanter Baustein in einem interessanten Umfeld, passend für eine Gastronomie, nicht abgehoben, aber gut“.

Stadtarchivar Henry Meyer erzählte die Geschichte des 1213 erstmals erwähnten, ersten steinernen Baues an der Mittelweser. York Schmelter stellte den Studenten die Aktivitäten im und am Schloss seit 2010 vor, nach Schließung des

Amtsgerichtes.

Mit Gruppenarbeit in kleinen Kreisen wollen wir das Thema angehen, es gibt keine Schnellschüsse“, erläuterte Monika Metscher. Dieses Projekt sei eine Besonderheit für die Studenten, die im Juni mit ihren Prüfungsarbeiten das Semester beenden. Unter dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ werden der Standort, die Konkurrenz, die Zielgruppen und der Markt analysiert. „Der Vorteil des Projektlernens ist die Motivation, theoretische

Grundlagen zu erarbeiten und damit realistische Rahmenbedingungen zu schaffen und Praxiserfahrung zu sammeln, wie wir terminlich klar kommen ist offen. Im Juni wollen wir zur Vorstellung dann eventuell nach Hoya kommen“, erklärt Monika Metscher.

Marvin Harvers, Sprecher der Studentengruppe aus Hamburg, fasste für die Projektgruppe „Marketing“ das Vorhaben in einem Satz zusammen: „Wie kann man das Schloss so nutzen, dass es für die Stadt und die Samtgemeinde zum Vorteil wird?“

Für York Schmelter entsteht mit diesem Projekt eine „Win-win-Situation: „Es gibt ein reales Projekt für die Studenten und für uns kann die weitere Arbeit für die Nachnutzung des Schlosses auf diesen erarbeiteten Zahlen und Daten aufbauen. Parallel wird die Arbeitsgruppe ‚Schloss‘ aus Mitgliedern der Stadt Hoya, dem Unternehmerstammtisch und der Wirtschaftsförderung weiter daran arbeiten, um in diesem Jahr zum 800-jährigen Bestehen des Schlosses eine geeignete Nachnutzung zu finden.“

TIPPS & TERMINE

Programm im „Chilly“

Eystrup (DH). Das Jugendzentrum „Chilly“ in Eystrup bietet bis März folgendes Programm an. Jeden Mittwoch von 15.30 bis 17 Uhr gibt es Veranstaltungen für Mädchen. So wird beispielsweise am 6. Februar mit Andrea aus Peru gebacken, und am 27. Februar findet ein Singstar-Wettbewerb statt. Freitags von 15 bis 17 Uhr ist ausschließlich für Kinder geöffnet. Für sie gibt es auch ein besonderes Programm, am 22. Februar wird Pizza zubereitet und am 15. März eine Kinderdisco veranstaltet. Außerdem wird jeden Freitag im Monat von 22 bis 24 Uhr Sport um Mitternacht für Jugendliche ab 14 Jahren gemacht. Offene Sonntage sind von 15 bis 18 Uhr am 17. Februar und 10. März. Jeden Donnerstag gibt Herbert ab 17 Uhr einen Wing-Tsun-Kurs.

Fasching in Eystrup

Eystrup (DH). Am kommenden Sonnabend, 9. Februar, freuen sich der Jugendausschuss des TSV Eystrup und die Verantwortlichen des Jugendzentrums „Chilly“ wieder auf viele fantasievolle Gestalten, die ab 14:30 Uhr in der Eystruper Sporthalle einen bunten Faschingsnachmittag feiern wollen.

Neben Tanz, Bonbon-Regen und Musik gibt es viele Überraschungen. Für die Eltern stehen Kaffee und Kuchen bereit.

45 000 Euro aus Spenden

Hasseler Orgel wird nach 50 Jahren saniert / Einweihung im April

Hassel (an). HasselsKirche zählt zu den ältesten Zeugen sakraler Bauten im Raum der Mittelweser. „Das Jahr 929 wird als Gründungsjahr angenommen, die Namensweihe erfolgte nach Unterlagen im Staatsarchiv Hannover jedoch erst im Jahr 978“, ist nachzulesen bei Dietrich Ohlmeyer in seiner ersten Hasseler Chronik „Im Wandel der Zeit bis zum Jahr 2000“.

Die erste Orgel wurde nachweisbar 1837 auf der Empore an der Ostseite eingebaut. Nach der Becker-Orgel wurde die jetzige Orgel, eine Hildebrandt Orgel aus Altwarmbüchen, an der Westseite eingebaut, die Empore wurde um einen Meter verbreitert, dadurch kommt das Ostfenster auch wieder zur Geltung.

Nach 50 Jahren zeigt die Hildebrandt-Orgel Abnutzungserscheinungen, so dass sich der Kirchenvorstand in der Pflicht sah, die Orgel zu sanieren. Aber so ein Vorhaben kostet Geld. Pastorin Karin Haufler-Musiol lobte Wilhelm Lütjens, der sich unermüdlich nach Geldgebern umsaß und Erfolg hatte. „Er ist der eigentliche Organisator und offizielle Beauftragte, der es auch geschafft hat, die erforderliche Summe von etwa 45 000 Euro zu beschaffen“. Die Volksbankstiftung Aller/Weser, die Landes-



Zeigen die unterschiedlichen Längen der Orgelpfeifen: Organisator Wilhelm Lütjens, Orgelbauer Jörg Bente und Pastorin Karin Haufler-Musiol (von links). Foto: Achtermann

kirche, die Gemeinde Hassel, die Jagdgenossenschaft und viele private Spender ermöglichen die Sanierung.

Orgelbauermeister Jörg Bente aus Helsinghausen bei Hannover erkannte die Mängel: Die Orgel war verschmutzt und technisch verschlissen. Das Pfeifenwerk musste überarbeitet werden, durch das Stimmen wurde das Werk sehr belastet.

„Die Verbesserung in klanglicher Hinsicht geschieht durch Umarbeiten und teilweise Ersetzen der Pfeifen“,

erklärt der Orgelbauermeister. Mit seinen Leuten will er eine ganze Menge kleine Dinge verbessern, „danach wird sie anders klingen“. Pastorin Haufler-Musiol hofft, dass Ende April zur Konfirmation Organistin Ute Schlie den Gottesdienst dann wieder musikalisch mit der Orgel umrahmen kann. „Anfang Mai wollen wir mit einem Orgelkonzert die neue Orgel einweihen“, freut sich Wilhelm Lütjens. Die Gottesdienste finden vorübergehend im Gemeindehaus statt.

TIPPS & TERMINE

Benefizkonzert

Hoya (an). Der Präventionsrat der Samtgemeinde Grafschaft Hoya lädt am 9. Februar um 19 Uhr zu einem Benefizkonzert in das Kulturzentrum Martinskirche in Hoya ein. Zum zweiten Mal spielt die kleine, aber feine Vierergruppe „Haggis“, die in der Irish Folk Szene Nienburgs eine feste Fangemeinde hat, auf. Aber nicht nur Irish Folk sondern auch Ausflüge in die Klassik, American Folk und Blues runden das Konzert ab. Dabei wechseln sich wunderschöne irische Melodien, feiner A-capella-Gesang, kernige Sauf- und Rauflieder sowie getragene Balladen ab. So vielfältig wie die Musik sind auch die Instrumente der Akteure: Gitarren, Bass, Konzertflöte, Akkordeon, Harp, Banjo, Whistle und Highland Bagepipe. Dabei ist das Programm sowohl Zuhörer- als auch Mitmachprogramm.

Bürgermeisterin Anne Sophie Wasner wird mit an der Theke stehen und landesübliche Getränke wie Guinness und Killkenny ausschenken. Der Eintritt kostet fünf Euro.

Bürgermeister-Stunde

Hoya (an). Die Sprechstunden von Hoyas Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer finden wie folgt statt:

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 15:30 bis 18 Uhr im Rathaus Hoya und jeden 4. Donnerstag im Monat ebenfalls von 15:30 bis 18 Uhr im Rathaus in Eystrup. Die nächsten Sprechstunden sind also am 14. und 28. Februar; eine kurze telefonische Anmeldung vorher wäre hilfreich, so die Verwaltung.

Secondhand in Eystrup

Eystrup (DH). Der Förderverein der Schule veranstaltet am Sonnabend, dem 25. Februar, von 14 bis 17 Uhr in der Grund- und Hauptschule Eystrup wieder einen Secondhand-Markt. Zum Verkauf kommen unter anderem Spielwaren, Bücher, PC Spiele, Fahrräder, Schuhe und vor allem Kinderbekleidung für das nahe Frühlingsjahr bzw. den Sommer. Wer sich als Anbieter für den Markt anmelden möchte, kann das am kommenden Dienstag, 5. Februar, zwischen 10 und 14 Uhr unter 01525-97 111 80 machen.

Der Förderverein bietet den Besuchern wie gewohnt während des Marktes auch Kaffee und Kuchen an. Die Erlöse der Veranstaltung fließen in Anschaffungen für die Schülerinnen und Schüler der GHS bzw. unterstützen Projekte.

Wer das Team des Fördervereins beim Auf- bzw. Abbau unterstützen möchte, kann sich gerne mit Silke Achmus unter 04254/80 18 16 in Verbindung setzen.

Land & Hausschlachtereie Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr, Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 4. 2. - 9. 2. 2013 Kohl- und Pinkel-woche

Kasseler Nacken 1 kg € **3,99**

Kasseler Lachs 1 kg € **5,99**

Bregenwurst Pinkel 100 g € **-,59**

Rauchenden 100 g € **-,65**

Top-Preis Mittwoch, 6. 2. 2013
Schnitzel aus dem Schinken kg nur € **5,50**
(nur solange der Vorrat reicht)



KURZ NOTIERT

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (05021)967676
 Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (05021)967676
 Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (05021)967949
 Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (05021) 97 96 15
 Notruf und Beratung für Frauen und Mädchen, Nienburg, (05021) 61163
 Nienburger Frauenhaus, (05021) 2424
 Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (05021)979612
 Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (05021) 66776
 Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (05021)97450 AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (05021)66200
 DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (05021)9060
 Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (05021) 6076981 oder (0152) 9474012
 Weißer Ring - Opferschutzorganisation (05021)9229122
 Internet: www.weisser-ring.de

WAS LÄUFT IM KINO
Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 13 38
Django Unchained: 20 Uhr
Hannah Arendt: 17.30 Uhr
Flight: 20.15 Uhr
Schlussmacher: 17 Uhr
Fünf Freunde 2: 15.30, 17.30 Uhr
The last Stand: 20.15 Uhr
Ritter Rost: 15 Uhr
Ralph reichts: 15 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36
Anna Karenina: 15.45 Uhr
Ritter Rost: 15 Uhr
Schlussmacher: 20 Uhr
Django Unchained: 17 Uhr, 20 Uhr
Anleitung zum Unglücklichsein: 11 Uhr
Die Vampirschwestern: 14 Uhr
More than Honey: 18 Uhr

BEILAGENHINWEISE

- Unserer Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:
- Aldi
 - Dänisches Bettenlager
 - Dodenhof
 - DRK Drakenburg
 - DRK Nendorf
 - E-Neukauf
 - Familia
 - Getränkehaus Hotze
 - Heineking Frischemobile
 - Land und Leute
 - Lidl
 - Magro
 - nah und gut
 - Netto
 - Repo
 - Rewe
 - Rossmann
 - Tejo
 - WEZ
 - Zoo 21



Jugendgruppe Neulohe noch viermal im „Himmelbett“

Nach einem gelungenen Start Ende November 2012 und entspannter Weihnachtspause präsentiert die Jugendgruppe Neulohe in diesem Jahr noch viermal den plattdeutschen Dreiakter „Een Fall fört Himmelbett“ von Konrad Hansen. Der Dreiakter spielt in der Pension von Lilly Lührs, die stets bemüht ist, ihre Gä-

te miteinander zu verkuppeln, damit sie anschließend, wenn sie sich dann gefunden haben, ein paar amüsante Stunden in der Himmelbett-Suite verbringen können. Es mieten sich u. a. eine Industriellengattin, die Tochter eines Beerigungsunternehmers, ein Möchtegern-Künstler, ein ufogläubiger Taxifahrer, eine weltfremde

Lehrerin und ein Hypochonder bei Frau Lührs ein. Ob ihre Eheanbahnungsversuche gelingen??? Für die Vorstellungen am 3. und am 10. Februar im Gasthaus Okelmann (Telefon 05022/512) und im „Neuloher Hof“ am 15. und 17. Februar (Telefon 05022/944990) gibt es noch wenige Restkarten.

Foto: privat

VEREINE INFORMIEREN ••• VEREINE INFORMIEREN ••• VEREINE INFORMIEREN

Am 9. April fährt der **Kneipp-Verein Nienburg** nach Bad Driburg zur Veranstaltung „Pralinen & Mode“. Die Abfahrt erfolgt um 8 Uhr ab Bahnhof Nienburg, Infos unter 0172-1033806.

Der Vorstand des **Spielmannszuges Steimbke** lädt alle aktiven und passiven Mitglieder sowie die Eltern der jüngsten Spielleute am Freitag, 8. Februar, zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus „Am Waldbad“ ein. Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr.

Der Vorstand des **SoVD-Ortsverbandes Landesbergen** lädt Mitglieder und Gäste am Sonntag, 17. Februar, um

10 Uhr zur Informationsveranstaltung mit Brunch in das Restaurant „Pottkieker“ in Landesbergen ein. Im Anschluss an das gemeinsame Frühstück werden die Ehrungen für zehn- und 25-jährige Mitgliedschaft vorgenommen. Vorsitzender Dieter Dammeyer stellt die geplanten „Fahrt ins Grüne“ vor und berichtet über aktuelle Themen. Danach folgt das gemeinsame Mittagessen. Anmeldungen nehmen bis zum 8. Februar Dieter Dammeyer, Telefon 05025-6704, oder Klaus-Dieter Fessner, Telefon 05761-2473, entgegen.

Der **SSV Rodewald** lädt am Sonntag, dem 10. Februar, zu einer Grünkohlwanderung

ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr bei Friedhelm Wolkenhauer in Laderholz, Flachsberg 3. Anmeldungen werden bis zum 6. Februar unter (05074) 6 64 entgegengenommen.

Am Dienstag, dem 5. Februar, trifft sich um 13 Uhr die Wandergruppe des **DRK Landesbergen** an der Unterkunft zur Wanderung. Um 16 Uhr trifft sich der Arbeitskreis zur Besprechung des Blutspendetermins am 14. Februar.

Der Frauenkreis der **Kirchengemeinde Heemsen** trifft sich am Mittwoch, dem 6. Februar, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus. „Sitten und Bräuche in der Faschingszeit“, heißt das Thema:

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS NIENBURG

Feuerwehr und Rettungsdienst: Telefon 1 12 oder Telefon 1 92 22
Bereitschaftsdienst-Praxis Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr, Telefon (05021) 888800
Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr, Telefon (05761) 900790
Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr, (04271) 7838920
Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr, (04231) 89949090
Hoya, Eystrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle, (04231) 899490

Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Wunstorf

Augenarzt
 Dr. Joachim Haritz, Scheeßel, Telefon (04263)4001; telefonische Anmeldung erforderlich.

Zahnärzte
 Sprechstunde 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Shokrollah Shahbazi, Nienburg, Hannoverische Str. 54, Telefon (05021) 65484
Südkreis: Boje Pohlmann, Liebenau, Lönsweg 7, Telefon (05023) 988934 oder 0171/6793950

Apotheken
Nienburg: Eichen-Apotheke, Verdener Landstraße 134
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Rats-Apotheke, Uchte, Mühlenstr. 19
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Rübzahl-Apotheke, Asendorf, Bahnhofstraße 4
Rehburg-Loccum: Kloster-Apotheke, Loccum, Leeser Straße 23

DIE HALLENBÄDER IN DER REGION

Borstel: Montag 17 bis 20 Uhr; Dienstag 16 bis 20 Uhr; Warmbadetage am Donnerstag 16 bis 21 Uhr und Freitag 16 bis 20 Uhr; Sonnabend 15.30 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 11.30 Uhr
Essern: Mittwoch und Donnerstag (Warmbadetag) 16 bis 18 Uhr
Liebenau: Dienstag 15 bis 17 Uhr (1,30 m); 17 bis 19 Uhr (3 m); Mittwoch 15 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 19 Uhr (3 m); Freitag (Warmbadetag) 15.30 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 20 Uhr (3 m); Sonnabend (Warmbadetag) 7.30 bis 9.30 (3 m), 9.30 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Baden (1,30 m), 10.30 bis 12 und 13 bis 14.30 Uhr (1,30 m), 14.30 bis 17 Uhr (3 m); Sonntag 8 bis 10 Uhr (3 m), 10 bis 13 Uhr (1,30 m)
Rahden: Montag bis Freitag 6

bis 8 Uhr; Dienstag bis Freitag 15 bis 21 Uhr, Sonnabend 8 bis 18, Sonntag 8 bis 12 Uhr; Mittwoch Warm-badetag
Rehburg: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr, Sonnabend 7 bis 18 Uhr, Sonntag 8 bis 17 Uhr
Steimbke: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 19 Uhr, Sonntag 8.30 bis 13 Uhr; Sauna: 15 bis 21 Uhr; Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt
Warmen: Montag, Donnerstag, Freitag 15 bis 20 Uhr, Dienstag, Mittwoch (Warmbadetag) 15 bis 19 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren, Dienstag, Donnerstag Frauen, Mittwoch gemischt

RÄTSELN MIT DIE HARKE AM SONNTAG

pünktlich	Teil des Bestecks	Schalter am Computer	Dienststelle	Kinderspielmaterial	letzte Silbe eines Wortes	Hinweis	Eichhörnchenfell frz. Männername	Vorfahr
							6	
Platzdecken			Weinort am Mittelrhein	herankommen				Kosename e. span. Königin
		5	große Wohnsiedlung			Organ zur Stimmbildung		Kreuzesinschrift
Spielkarte Menschen				4	griechischer Ferienort	Sohn Adams (A.T.)		
			Reifenmaterial		innere Angelegenheiten			
leiblos		Patron Englands				schweizerisch: Patin	7	Ost-europäerin nord-amerik. Indianerfrau
Fortbewegung in der Luft					Luftreifen (Mz.)	Gleitschiene der Bahn		
Matrose		Fußballstrafstoß (Kw.)	durchlässig			Gründe		starkes Seil englische Bier-sorte
		2						
Frauenkose-name	Wasserfall in Südafrika		zerstörtes Gebäude		Fastenmonat der Moslems	Hunnenkönig (5. Jh.)		9
US-Bundesstaat		10				erhöhte Kirchenlesepulte	größte griechische Insel	
			musikalisch: Ende		Rheinlastkahn			3
ein Tongeschlecht			amerikanischer Bauer					8
Vorname der Autorin Blyton					Rinderwahn-sinn (Abk.)			
Tierennachstellen		die orientalischen Länder						1
					englisch: Meer			

Auflösung des letzten Rätsels:
 ■ ■ ■ ■ K ■ ■ ■ ■ C ■ ■ ■ ■
 O B L I G A T O R I S C H
 O E D ■ R ■ P A S T E ■
 E N G ■ V O G T S ■ I ■ T ■
 H E X E N ■ I ■ H E B E ■
 M O L ■ N ■ M O R E L L E ■
 E ■ F U T O N ■ U ■ U ■
 F I E S ■ R ■ S T I E R ■
 F ■ R ■ K A S T E N ■ U ■
 M E I S S E L ■ O ■ L E E ■
 P R A E M ■ G E S A N G ■
 S ■ F A D E N ■ Y S E ■
 V O K A L ■ F ■ ■ ■ ■
 S E N ■ S ■ L A S ■ ■ ■ ■
 R ■ G E M U E T ■ ■ ■ ■
 D U A L ■ P L I ■ ■ ■ ■
 U ■ B E H E L F ■ ■ ■ ■
 A N B E I ■ N E T ■ ■ ■ ■

HELDENSAGE

www.
HamS-Online.de

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
 Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eystrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke und Uchte

Auflage: über 56 000

HERAUSGEBERIN:
 Renate Rumpelstin geb. Hoffmann-Günter

VERLEGER:
 Christian Rumpelstin

REDAKTION:
 Edda Hageböling
 Martina Thielking-Rumpelstin (verantwortl.)

VERKAUFSLEITUNG:
 Kirsten Böning

VERTRIEB:
 Eigenvertrieb

SATZ:
 Mittelweser Medien GmbH, Nienburg
DRUCK:
 Oppermann Druck, Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1. Oktober 2012

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
 An der Stadtgrenze 2,
 31582 Nienburg

Tel. (05021) 966-447 (Redaktion)
 E-Mail: eha@hams-online.de

Tel. (05021) 966-0
 (Anzeigen/Vertrieb)

Fax (05021) 966-470
 (Anzeigenabteilung)



AUS DEM SÜDKREIS



TIPPS & TERMINE

Dr. Govert referiert

Stolzenau (DH). Im Rahmen der Medizinischen Vorträge am 1. Montag im Monat um 6 Uhr abends (bekannt als MeMo6-Vorträge) referiert Oberarzt Dr. Bernd Govert am Montag, 4. Februar, um 18 Uhr in der Cafeteria des Krankenhauses Stolzenau über die Arbeitsweise in der Abteilung „Schmerztherapie“. Diese Disziplin wurde vor knapp einem Jahr im Krankenhaus Stolzenau neu eingerichtet und erfreut sich seitdem einer kontinuierlichen Belegung mit acht Patienten. Mehrere Behandlungs-Termine bei verschiedenen Therapeuten sind die Grundlage der „multimodalen“ Therapie pro Tag. Dr. Govert berichtet, welche Möglichkeiten zur aktiven Schmerztherapie bestehen, wie die Behandlungsabläufe gestaltet sind und wie der Patient lernen kann, ohne oder mit deutlich reduzierten Beschwerden in den Alltag zurückzukehren. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Der Vortrag ist kostenfrei. Ein Imbiss wird gereicht.

Im Anschluss an die Vorträge besteht wie immer die Möglichkeit zur Besichtigung des Krankenhauses mit Chefarzt Dr. Jüres und Oberarzt Dr. Govert.

Fremdsprachen in Uchte

Uchte (DH). Die VHS Uchte bietet Sprachkurse in Englisch, Italienisch und Spanisch an. Am 5. Februar um 19:30 Uhr startet unter Leitung von Petra Rodenberg „Englisch für den Urlaub“ für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen. Ein Italienischkurs für Teilnehmende mit Vorkenntnissen beginnt am Mittwoch, dem 6. Februar, um 19:30 Uhr. An acht Abenden werden wichtige Wörter und Redewendungen sowie Musterdialoge von Valeria Menegus vermittelt. „Spanisch für den Urlaub“ beginnt am Dienstag, dem 19. Februar, um 18:30 Uhr unter der Leitung von Claudia Vélez-Vargas Schumacher. Der Schwerpunkt liegt auf mündlicher Verständigung.

Anmeldungen nimmt VHS-Arbeitsstellenleiterin Margret Brandt unter 05763-941566 oder vhs-uchte@gmx.de entgegen.

Gymnasium informiert

Stolzenau (DH). Am Montag, dem 11. Februar, um 19:30 Uhr findet im Forum des Gymnasiums Stolzenau ein Informationsabend zur Einführungs- und Qualifikationsphase statt.

Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Jahrgänge sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen, sich über die Voraussetzungen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife oder des schulischen Teils der Fachhochschulreife zu informieren.

Insbesondere sind auch interessierte Absolventinnen und Absolventen der Real- und Oberschulen eingeladen, da ab dem Schuljahr 2013/14 am Gymnasium Stolzenau eine Klasse für „Neueinsteiger“ in die Einführungsphase eingerichtet werden soll, in welcher die Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern aus den Real- und Oberschulen besonders berücksichtigt werden.

Die närrischen Tage beginnen

Die Terminplanung des SKV Stolzenau ist abgeschlossen / Am Donnerstag geht's los

Stolzenau (DH). Seit Wochen plant der Stolzenauer Karnevalsverein Rot-Gold den Ablauf des bevorstehenden Faschingfestes. Schließlich soll alles perfekt sein, um die Gäste aus nah und fern zu begeistern. Der Vorstand, die Organisationsleitung, der Elferrat und viele Arbeitsgruppen (bestehend aus aktiven Mitgliedern) sind vollauf damit beschäftigt, die fünfte Jahreszeit humorvoll, aber auch sicher zu gestalten. Helau in Stolzenau – Karneval, das Fest für Jung und Alt, ist bereits Tradition im Weserflecken.

Am Donnerstag, 7. Februar, beginnt der Trubel im „Hotel zur Post“. Ab 14 Uhr sind alle Bürgerinnen und Bürger (60+) herzlich eingeladen, die närrischen Tage einzuläuten. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen dürfen sich die Gäste verwöhnen lassen. Die SKV-Tanzmäuse werden mit einer Showeinlage für Kurzweil sorgen. Anschließend heißt es: aufgepasst beim Bingo-Spiel. Verlockende Preise warten auf die Gewinner.

Am Freitag, 8. Februar, um 11.11 Uhr werden die amtierenden Majestäten Prinz Jürgen II. und Prinzessin Edith I. mit ihrem närrischen Gefolge das Rathaus stürmen, um den „goldenen“ Gemeindegeldschlüssel an sich zu nehmen. Aus Stolzenau wird für die „fünf tollen Tage“ die Weserpeerden-Stadt.

Am Abend geht es dann hoch

Zum 17. Mal Jugendelferrat in Stolzenaus „Wip In“

Jeden Freitagnachmittag trifft sich im Jugendhaus „Wip In“ in Stolzenau der Jugendelferrat. Dort wird dann mit allen Elferatsmitgliedern besprochen, was noch gemacht werden muss in der nächsten Woche. An dem Thema für den Wagen wird überlegt und gearbeitet. Es rauchen dann im Jugendhaus die Köpfe. Es müssen für alle die Kostüme für den Umzug am Sonntag hergestellt und auch genügend Bonbons eingekauft werden. In diesem Jahr ist sehr wenig Zeit für die Vorbereitungen, weil der Karnevalsumzug mit dem 10. Februar schon sehr früh im Jahr ist. Alle Jugendlichen bringen sich nach seinen Können und Möglichkeiten in die Gruppe ein. „Wir haben zusammen



Ab Donnerstag sind die Narren los in der Weserpeerden-Stadt Stolzenau.

her im beheizten Festzelt auf dem ZOB. Ab 19 Uhr heißt es dann wieder „Bühne frei“ für die Akteure, die mit lustigen Sketchen, Büttreden, Showeinlagen und Tanzvorführungen die Gäste zum Jubeln bringen werden. Der Kartenvorverkauf für diese Veranstaltung findet nur am Sonntag, 20. Januar, ab 13 Uhr (für Mitglieder des SKV) und ab 14 Uhr (freier Verkauf) im Saal des Hotel zur Post statt.

Der Samstag, 9. Februar, ist den jüngsten Karnevalisten gewidmet. Ab 14 Uhr dürfen sich die kleinen Narren und Närrinnen auf einen bunten Nachmittag mit Musik und Tanz, Freigetränken und süßen Überraschungen freuen. Der Ein-

tritt ist natürlich kostenlos. Zudem wird eine Jury die schönsten und originellsten Kostüme prämiieren. Auf die Besten warten tolle Gewinne.

Am Sonntag, 10. Februar, ist es dann endlich soweit. Alle Karnevalisten, die wochenlang jede freie Minute geopfert haben um ihr Kostüm zu nähen und ihre bunten Wagen zu schmücken, dürfen sich nun der Öffentlichkeit präsentieren. Ab 14 Uhr wird sich der Stolzenauer Karnevalsumzug in Richtung Ortskern in Bewegung setzen. Große und kleine Wagen, Kinder- und Fußgruppen, werden mit humorvollen Themen die Gäste am Straßenrand zum Lachen und Staunen bringen. Der krönende



viel Spaß zusammen“, berichten die Jugendlichen und schließen auch das Streichen, Sägen, Säubern oder Nähen mit ein. Die Mitglieder des Elferrates waren in den letzten zwei Wochen in Stolzenau fleißig unterwegs und haben Spenden gesammelt, damit

die für den Umzug am Sonntag Bonbons kaufen können. Sie danken allen, die sie auch in diesem Jahr wieder unterstützen haben. Zum Elferrat gehören: Daniel Köhn (Prinz), Julia Wegener (Prinzessin), Diyar Akan, Darleen Werner, Celina Werner, Aranja Hilmer, Alex

Abschluss des Tages wird die Prämierung der besten Darsteller im Festzelt auf dem ZOB sein.

Kurzentschlossene, die sich gern am Umzug beteiligen möchten, können sich noch bis zum 5. Februar beim Organisationsleiter Roel Dolfig anmelden. Anmeldeformulare liegen bei der Sparkasse, der Volksbank und diversen Geschäften im Ortskern aus.

Den Rosenmontag, 11. Februar, lassen die Faschingsfreunde erst mal etwas ruhig angehen. Aber am Abend werden sie wieder munter. Um 19 Uhr startet der beliebte Kneipenbummel durch Stolzenau. Treffpunkt ist das griechische Restaurant „Mykonos“. Von dort ziehen die Karnevalisten mit Musik und dem selbstgebastelten „Bacchus“ durch den Ort.

Abschluss wird wiederum im „Hotel zur Post“ sein, wo um Mitternacht der Gott des Weines den Flammen übergeben wird. Der SKV Rot-Gold e.V. heißt jeden Gast aufs Herzlichste willkommen.

Am „blauen“ Dienstag, 12. Februar, wartet das Samtgemeindeoberhaupt Bernd Müller dann sehnsüchtig auf Prinz Jürgen II. und seine Prinzessin Edith I., die noch im Besitz des Gemeindegeldschlüssels sind. Um 14 Uhr wird im Rathaus mit einem letzten Helau aus der närrisch-beliebten Weserpeerden-Stadt wieder das romantische Stolzenau.

TIPPS & TERMINE

Besondere Schulangebote

Stolzenau (DH). Seit mehreren Jahren läuft am Gymnasium Stolzenau im 5. und 6. Jahrgang mit großem Erfolg das Projekt Bläser- und Chorklassen. Im Schuljahr 2012/13 ist als weiteres Angebot die „Entdeckerklasse“ dazugekommen. Am Donnerstag, 7. Februar, um 19.30 Uhr werden im Forum des Gymnasiums diese besonderen Unterrichtsangebote für die Schülerinnen und Schüler des kommenden 5. Jahrgangs vorgestellt. An diesem Abend besteht auch die Möglichkeit, sich für eine der drei Klassen anzumelden. Diese Voranmeldungen ersetzen nicht die eigentliche Schulanmeldung im Juni, werden aber vorrangig berücksichtigt, wenn am Ende mehr Anmeldungen vorliegen als Plätze zur Verfügung stehen.

Am Donnerstag, 21. Februar, Freitag, 22. Februar, Montag, 25. Februar, und Dienstag, 26. Februar, haben die Viertklässler, die beabsichtigen ans Gymnasium Stolzenau zu wechseln, außerdem die Möglichkeit, direkt in den Unterricht am Gymnasium Stolzenau „hineinzuschneppen“. Anmeldungen können bis zum 11. Februar über das Sekretariat der Schule erfolgen.

Tai Chi in Stolzenau

Stolzenau (DH). Die VHS Stolzenau bietet ab Montag, dem 11. Februar, um 19 Uhr einen Tai Chi-Kurs an. Tai Chi ist eine Heilgymnastik und Bestandteil der traditionellen chinesischen Medizin. Fließende Bewegungen entspannen den Körper und kräftigen die Muskulatur. Tai Chi ist für jedes Alter geeignet. Der Kurs findet im Haus der Generationen in Stolzenau, Oldemeyerstraße 9, statt.

Weitere Informationen gibt es in den ausgelegten Programmheften, im Internet unter www.vhs-nienburg.de, per Email unter vhs-stolzenau@gmx.de und bei der VHS-Arbeitsstellenleitung unter der Rufnummer 05761/7767.

Landfrauen wandern

Uchte (DH). Der Landfrauenverein Uchte lädt am 16. Februar zu einem Kohl- und Pinke-Marsch ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Schützenhaus in Nordel. Die Wanderung führt nach Steinbrink. Für Getränke unterwegs ist gesorgt. Das Kohlessen beginnt um 13 im Gasthaus „Rosenlicht“ in Steinbrink. Wer nicht marschieren möchte, kann auch gerne nur zum Essen kommen. Anmeldungen sind bis zum 4. Februar bei Rosita Schildmeyer unter 05763/2350 möglich.

Heimatverein tagt

Steyerberg (DH). Die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Steyerberg findet am morgigen Montag, 4. Februar, um 19 Uhr im Hotel „Süllhof“ in Steyerberg statt. Punkte der Tagesordnung sind unter anderem Vorstandswahlen und die Planungen für 2013. Im Anschluss zeigen Werner und Helga Schröter einen Videofilm über Aktivitäten aus dem vergangenen Jahr. Neben den Vereinsmitgliedern sind auch interessierte Gäste oftmals willkommen.

SPD-Unterbezirk diskutierte Wahl

Am 7. März Wahlkreis-Konferenz in Rehburg-Loccum mit Dr. Frank-Walter Steinmeier

Nienburg/Rehburg-Loccum (DH). In der jüngsten Sitzung des SPD-Unterbezirks Nienburg stand nach dem spannenden Wahlabend am 20. Januar mit dem Ergebnis einer rot-grünen Regierungsmehrheit die Freude an erster Stelle, bevor über den Wahlkampf und das Wahlergebnis diskutiert wurde.

„Unsere Landtagskandidaten Birgit Menzel und Grant Hendrik Tonne konnten in ihren Wahlkreisen erfreulicherweise gute Ergebnisse einfahren. Wir freuen uns über die erreichten Stimmenzuwächse, die durch den hohen persönlichen Einsatz unserer Kandidaten und der Präsenz der ehrenamtlichen Genossinnen und Genossen vor Ort möglich gemacht wurde. Birgit Menzel hat im ersten Lauf respektable 36,7 Prozent

der Erststimmen erreicht, und Grant Hendrik Tonne kann einen Zuwachs bei den Erststimmen in Höhe von 2 600 Stimmen verzeichnen. Wir sind auf einem guten Weg“, resümierte Kreis-SPD Chefin Elke Tonne-Jork mit Blick auf die kommende Bundestagswahl 2013.

Der heimische Landtagsabgeordnete Grant Hendrik Tonne ist erneut in den Niedersächsischen Landtag eingezogen und kann damit die heimische Region weiterhin kraftvoll vertreten. Die Nachricht, dass er zum Parlamentarischen Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion gewählt wurde, und damit die Nachfolge der neuen Fraktionsvorsitzenden Hanne Modder übernimmt, löste im SPD-Unterbezirksvorstand große Freude und Anerkennung aus.

„Wir haben jetzt an einer der entscheidenden Schnittstellen zwischen Landtagsfraktion und Landesregierung einen Vertreter aus unserem Landkreis sitzen. Das ist von großem Vorteil für die Region“, so der stellvertretende Vorsitzende der Kreis-SPD, Peter Westermann. Die Kreis-SPD werde jetzt zeitnah eine genaue Analyse der Landtagswahl vornehmen und die Ergebnisse mit in den anstehenden Bundestagswahlkampf nehmen.

MdB Sebastian Edathy hat seine erneute Kandidatur für den Wahlkreis Nienburg II – Schaumburg bekannt gegeben. Er strebt dabei den Gewinn des Direktmandates zum fünften Mal in Folge an. Die Unterstützung der Kreis-SPD ist ihm dabei sicher. Die Nominierung des Bundestagskandi-

dat findet auf der öffentlichen Wahlkreis-Konferenz am 7. März in Rehburg-Loccum statt, Gastredner ist der Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Frank-Walter Steinmeier.

Interessierte sind oftmals willkommen.

Foto: privat

Angebot
4 Stück
nur
9,95

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe
für Ausweise, Reisepass,
Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenskarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie
Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (05761) 1000

Klaro Safaro

Die Kinderseite



Womit spielen Kinder bald?



Klaro ärgert sich über Mathe-Note

Klaro ist ein bisschen stinkig. Sein Halbjahreszeugnis ist nicht so ausgefallen, wie er es sich gedacht hat. Statt einer Zwei hat er in Mathe nur eine Drei. Klaro mag Mathe nicht so gern. Trotzdem will er zu den Besten gehören. Es wurmt ihn, dass er nur ein Befriedigend bekommen hat. Klaros Zeugnis ist sonst aber sehr gut. Die Lehrerin ist zufrieden mit ihm. Weil Klaro sich so ins Zeug

gelegt hat, darf er sich heute etwas wünschen. Er darf sagen, was wir machen. Ich bin schon ganz gespannt, wofür er sich entscheidet. Vielleicht spielen wir Karten. Oder wir lassen die Flitzer über unsere Rennbahn fahren. Jetzt aber lesen wir erst mal unsere Seite. Heute geht es um Spielzeug. Das interessiert uns auf jeden Fall. Euch auch?

Klaro
und
Safaro



Zum Geburtstag bekommen viele Kinder Spielsachen. Was sie sich wünschen können, wird noch bis Montag in Nürnberg im Bundesland Bayern gezeigt. Dort ist die Spielwarenmesse.

Die Nürnberger Spielwarenmesse wird jedes Jahr gemacht. Spielzeughersteller aus vielen Ländern kommen in die bayerische Stadt, um dabei zu sein. Dieses Mal sind Firmen aus 60 Ländern angereist. Für die Besucher ist es richtig spannend. Denn etwa 70.000 neue Spielsachen sind zu sehen und können teils auch getestet werden. Mehr als eine Million Spielwaren gibt es insgesamt bei der großen Schau. Die Spielwarenmesse ist eine Fachmesse. Das bedeutet, dass sich nur Leute dort umschaun dürfen, die von Beruf etwas mit Spielzeug zu tun haben. Kinder können leider nicht gucken, was ihnen gefällt.

Sie werden aber bald in den Läden erfahren, was es Neues gibt. Die Spielzeughersteller zeigen



Beim Start der Spielwarenmesse ist ein Preis vergeben worden. Es ist der Toy Award. „RoboMe“ hat gewonnen. Da der Toy Award in verschiedenen Kategorien verliehen wird, sind auch andere Spielsachen ausgezeichnet worden. Darunter ist der „Bumm Bumm Ballon“. Die Spieler stecken solange Stäbchen in einen Ballon, bis er platzt.

„RoboMe“ hat in Nürnberg einen Preis bekommen. In der Stadt werden derzeit Zehntausende neue Spielsachen gezeigt. Foto: dapt

in Nürnberg viele Spielzeuge mit Technik. Sie werden zum Beispiel über ein Handy oder einen kleinen Computer gesteuert. Wer will, kann künftig einen Roboterfisch durchs Aquarium schwimmen lassen. Außerdem gibt es Hundewelpen, die Kinder mit einem Tablet-Computer bewegen können. Begeistern sollen Mädchen und Jungen auch Blumen, die sich in Feen verwandeln. Wer will, kann

künftig auch mit „RoboMe“ spielen. Mit einem iPhone kann der Roboter sein Aussehen und seinen Charakter verändern. „RoboMe“ kann Namen, Wörter und sogar ganze Sätze lernen. Kinder sollen sich so mit ihm unterhalten können.

Die Nürnberger Spielwarenmesse geht bis zum Montag. Das viele Spielzeug ist auf 160.000 Quadratmetern untergebracht. Das ist etwa so viel wie 22 Fußballfelder zusammen.

Zeitungs-ABC

Aktuell muss es sein

Fast alle Menschen sind neugierig. Sie wollen erfahren, welche aufregenden oder wichtigen Dinge passiert sind. Darum achten Journalisten darauf, vor allem aktuelle Nachrichten auszusuchen. Sie sehen zu, dass sie über Dinge schreiben, die die Leser so noch nicht kennen. Sie wählen das aus, was neu ist. Sie berichten auch über ältere Dinge, wenn etwas passiert ist, das so niemand erwartet hat. Neue Themen schnell in die Zeitung zu bringen, nennen Journalisten Aktualität.



Wieder im Kino

George, Julian, Dick, Anne und Hund Timmy sind wieder im Kino zu sehen. Seit Donnerstag läuft der neue „Fünf Freunde“-Film.

In „Fünf Freunde 2“ geht es um einen verschwundenen Edelstein. George, Julian, Dick, Anne und Timmy, der Hund, machen eine Radtour ins Katzenmoor, wo im 19. Jahrhundert angeblich der größte Smaragd der Welt versteckt wurde. Dann wird Dick verwechselt und von zwei Gangstern entführt. Die Spur führt die Freunde zu einem Wanderzirkus und zu einer mysteriösen Burg. Wie das Abenteuer ausgeht, erfahren Kinder derzeit im Kino. Die Geschichten mit George, Julian, Dick, Anne und Hund Timmy hat sich die Kinderbuchautorin Enid Blyton ausgedacht. Sie war mit ihren Büchern sehr erfolgreich. Die „Fünf Freunde“ wurden weltweit über 100 Millionen Mal verkauft.

Jury steht fest

Sänger Tim Bendzko übernimmt eine wichtige Aufgabe. Im Februar entscheidet er zusammen mit anderen, wer für Deutschland beim Eurovision Song Contest antreten darf.

Bei dem Wettbewerb versuchen Musiker, mit einem Lied für ihr Land zu gewinnen. Schweden hat im vergangenen Jahr gesiegt. Daher werden die Musiker im Mai nach Malmö in Schweden reisen. Auch Deutschland wird wieder einen Musiker zu dem

Wettbewerb schicken. Wer für unser Land antreten darf, ist noch nicht entschieden. Das soll am 14. Februar passieren. Dann gibt es einen Vorentscheid. Sänger Tim Bendzko wird dann in der Jury sitzen. Ihn kennen viele. Er hatte im Jahr 2011 mit seinem Song „Nur noch kurz die Welt retten“ viele Leute begeistert. Ebenfalls in der Jury sind die Sänger Roman Lob, Anna Loos und Mary Roos sowie der Moderator Peter Urban.



Weißer Raubkatzen

Acht kleine weiße Raubkatzen! Um die müssen sich die Pfleger im Serengeti-Park kümmern. Dort gibt es Nachwuchs bei den Löwen und den Tigern. Der Serengeti-Park Hodenhagen liegt in der Lüneburger Heide im Bundesland Niedersachsen. Besucher können mit dem Auto oder dem Bus durch den Park fahren und die Tiere so ganz nah sehen. Diese Woche hat der Tierpark seinen Nachwuchs gezeigt. Vier weiße kleine Löwen sind dort geboren worden. Und auch vier weiße Tiger wachsen nun auf dem Gelände auf. Dass vier Babys gleichzeitig geboren werden, ist bei den Tieren selten. Die Tigerbabys sind die Kinder von Tigerin Bianca. Die Löwenbabys gehören zu Luna. Foto: dapt

Platz 17 für Deutschland

Journalisten berichten über viele Dinge, die auf der Welt passieren. Eine Untersuchung hat nun erneut gezeigt, dass ihre Arbeit in etlichen Ländern schwierig ist. Auch in Deutschland ist nicht alles perfekt.

Journalisten schreiben für die Zeitung oder arbeiten für das Fernsehen. Sie berichten, was Tag für Tag geschieht. In einigen Ländern können Journalisten aber nicht über alles berichten, was sie erfahren. In diesen Ländern gibt es keine Pressefreiheit. Die Journalisten müssen mit Strafen rechnen, wenn sie ihrer Arbeit nachgehen.

Zur Pressefreiheit gehört, dass jeder Mensch seine Meinung sagen darf, ohne deshalb bestraft zu werden. In Deutschland ist das so. Jeder darf sagen, was er denkt. Das steht



Journalisten schreiben, fotografieren und filmen. Mit ihren Berichten erfahren die Menschen, was es Neues gibt. Foto: dapt

in unserem wichtigsten Gesetz, dem Grundgesetz. Niemand darf bestimmte Themen, Meinungen und Ansichten verbieten.

Journalisten in Deutschland entscheiden selbst, worüber sie berichten. Politiker dürfen ihnen das

nicht vorschreiben. Trotzdem aber ist unser Land jetzt bei einer Untersuchung zur Pressefreiheit wieder nicht ganz vorn gelandet. Es kam nur auf Platz 17. Im vergangenen Jahr stand Deutschland einen Platz besser da. Da kam es auf Platz 16.

Die Untersuchung hat die Organisation „Reporter ohne Grenzen“ gemacht. Sie schaut jedes Jahr, wie es um die Pressefreiheit steht. Sie sagt, auch in Deutschland muss einiges verbessert werden. 179 Länder hat sie sich dieses Mal angesehen.

Besonders gute Noten haben in Sachen Pressefreiheit die Länder Finnland, Niederlande und Norwegen bekommen. Gar nicht gut sieht es hingegen in Syrien, Turkmenistan und Nordkorea aus. Eritrea kam auf den letzten Platz. In Ländern wie diesen müssen Journalisten vorsichtig sein. Die Journalisten kommen zum Beispiel ins Gefängnis, wenn sie über etwas berichten, was Politiker nicht gut finden. Manche Journalisten werden sogar umgebracht.

Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse:
klaro-safaro@dieharke.de



Unterricht

INFOVERANSTALTUNG
(VORTRAG): 09.02.13 • 10-12 Uhr



Ausbildung mit staatl. Anerkennung zum/zur
SOZIALASSISTENTEN/IN* | ERZIEHER/IN

* Für Haupt- & Realschulabsolventen

Sozialpädagogische Schule gGmbH | Telefon: 05021 / 6 21 80
www.sozialpaedagogische-schule-nienburg.de
Verdener Landstraße 224 • 31582 Nienburg **OHNE SCHULGELD**

Suche Englisch Nachhilfe,
Berufsgym. Wirtschaft Kl. 11,
☎ (0 50 22) 14 54

Su. Akkustik-Gitarrenunterricht,
Richtig, Rock/Blues für Fortgeschrittene, Rm. Steyerbg./Nbg.,
☎ (01 76) 538 26 184 ab 20 Uhr

Suche Nachhilfe in Mathematik,
Gymn. Kl. 9, bei uns zu Hause in
Nbg. ☎ (01 76) 39 11 41 07

Lehrerin ert. Nachhilfe i. Deutsch,
Kl. 4-10. ☎ (0 50 21) 36 38 AB

Verkäufe

KAUFEN SIE IHR HEIZÖL
in bequemen Monatsraten mit unserem MWA-Wärmekonto
☎ (050 23) 9 80 80

Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig
Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58

Achtung Revierinhaber! Verk. 2-Draht-Einzäugerät, kompl. mit viel Zubehör. ☎ (0170) 8 36 04 00

Haushaltsauflösung/Flohmarkt
Am 09./10. Februar 2013
- 10:00 - 16:00 Uhr
- in 31547 Rehburg-Locum - Heerhorststrasse 20
- Möbel, Kleidung, Bücher, Wäsche, Bilder, Flohmarkt-artikel etc...

Frisches Brennholz: Ofenfertig oder lang, ab 18 Uhr
☎ (0 57 61) 35 20

Elektro-Mobil Scooter m. 4 Rädern., fast neu, Bj.7/11, VB 1200,-€.
☎ (0 50 21) 6 03 94 80

Krangreifer A 1 f. KS u. Ziegel, Eigengewicht 190kg, Tragfähigkeit. 750 kg, für Paketgröße 96/72/72, ☎ (01 70) 8 36 04 00

Neues Garagentor/Tür? Beratung, Beschaffung & Montage!
0160/7830806

AKO-Schnellheizer f. Bauwagen, Typ H 260, 220 V - 50 Hz., 2000 W, ☎ (01 70) 83 60 400

2 Steppfederbetten, 155 x 200, gereinigt, 98,-€, 4 x Bettwäsche, 35,- € , 1 Federkernmatratze, 140 x 200, 20,- € ☎ (0 50 37) 36 34

Ankäufe

Kaufe Grammofon, Walzenspieldosen, Spiellosen ☎ (0 42 38) 13 82

Alte Militärsachen gesucht z. B. Uniform, Orden, Dolch, Fotoalben, Urkunden, Helme, Jacke, Mütze, Armband, Reservistenkrug, Pickelhaube, Besitzzeugnisse, Dokumente usw.
☎ (01 73) 2 50 83 36

Suche Emmaljunga Isofix Base u. Geschwisterrollbrett f. Emmaljunga City Cross, sowie **Stokke Tripp Trapp** Hochstuhl u. **Stokke Newborn Set** Babyschale.
☎ (0 50 27) 9 00 00 95 od. ☎ (0 50 27) 13 12

Verschiedenes

Schuldnerhilfe in Nienburg und Umgebung
Telefon (04257) 984 01 10

Fensterputzer privat / Wintergarten
Telefon (05021) 91 75 54

Stahlrohre
Kersten GmbH - Drakenburg
Telefon (050 24) 887 53 75

Bilder von der Speicherkarte und von CD sofort ausgedruckt!
ROHDE am Markt
31595 Steyerberg, Tel. (057 64) 1623

WGB DÄMMSYSTEME
Dachausbau
Dachboden-Dämmung
☎ 0 50 21/60 50 966

Fliesenleger ☎ (01 60) 9 77 39 66 54

Fleißige Gartenhilfe
• Zäune • Wege • Pflege
Telefon 0170 535 23 86

Hauskauf auf Rentenbasis
In Würde im eigenen Haus alt werden, biete professionelle Pflege. ☎ Chiffre 1309619

Besprechen von Krankheiten, wie Warzen u. Gürtelrose, Schmerzsymptomatikern uvm...
☎ (0 42 72) 9 64 00 06

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus.
☎ (0 42 41) 92 11 24

Trapezbleche
Kersten GmbH - Drakenburg
Telefon (050 24) 887 53 75

Der grüne Daumen bietet an: Obstbaum-, Hecken- und Strauchschnitt, Baumfällarbeiten. Mit Wurzel rohdren / fräsen, alles mit Entsorgung. Gartengestaltung · Hausmeisterservice
Winterdienst
Telefon (057 65) 3 91 99 44

Trapezbleche
Kersten GmbH - Drakenburg
Telefon (050 24) 887 53 75

Maler tapeziert und streicht Ihre Wohnung. ☎ (01 71) 6 24 62 70

Bäume fällen Baum- und Hecken-schnitt mit Abfuhr Gartenarbeiten
☎ (057 63) 20 71 od. (0172) 5 66 11 66
E. Zinnecker
Darlaten 62, 31600 Uchte

Günstige Baumfällungen vom Profi!
Viele Referenzen in Nienburg
Telefon (01 70) 535 23 86

mobile Fachfußpflege bequem bei Ihnen zu Hause
☎ (0 50 21) 6 69 29 AB
☎ (01 73) 3 81 74 44

Horoskope, Karten, Beruf/Privat, ggf. schriftl., seriös u. kompetent, 20 J. Erfahrung. ☎ (05 71) 2 41 59

Suche Angelausrüstung, auch alt, z. B. aus Nachlass
☎ (01 72) 4 40 28 63

Bekanntschaffen

Weiblich, 50+ möchte gern neuen Freundeskreis aufbauen! Wer hat Interesse?
Neveralone62@gmx.de

Attraktive Luise, 64 J.
Witwe, blond, liebevoll u. natürlich. Bin aus dieser Gegend, eine gute Hausfrau u. Kameradin, anschiemgsam, zärtlich u. sehne mich nach einem lieben Mann an meiner Seite. Freue mich auf ein gemeinsames Treffen **Seniorenherzblatt 05172-966 70 16** auch So

Glück und Liebe im Alter
Robert, 74 J., Pensionär, gut aussehend, fürsorgl. u. charmant mit Herz u. Humor. Was Liebe bedeutet, spürt man schmerzlich, wenn man sie verlorren hat. Wenn Sie, liebe Dame, auch so fühlen, würde ich Sie gern bei einer Tasse Kaffee kennen lernen **Seniorenherzblatt 05172-966 70 16** auch So

Bildhübsche Frauen aus Osteuropa
Liebevoll!!! Unkompliziert!!! Attraktiv!!! Einfach anrufen und Partnervorschlag anfordern. **Partners. Herzblatt 05172-966 70 16** auch So

Tiermarkt

Heu, Stroh und Grassilage in Rundballen zu verkaufen.
☎ (0 50 28) 12 55

Achtung Dressurponyreiter
3 J. DB. Stm 1,46, überragende Bewegungen u. super Ausstrahlung ☎ (0 57 61) 8 53



Schäferhundwelpen mit Impfpass und entwurmt. ☎ 05763/646

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT
Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in rund 60 Ländern Menschen in Not - ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. - Am Köllnischen Park 1 10179 Berlin - www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 097 Bank für Sozialwirtschaft • BLZ 370 205 00



Kontakte

Partytreff Dolce Vita
1 x zahlen, Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss.
Sa. 9.2.2013: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar **ASHLEY DARK** und 20 heißen Girls
Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich!
Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna
Info: 0179 / 655 0961 • www.club-dolcevita.de
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4
ML 02.2013: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar **DANY SUN** und 20 heißen Girls!

Echter Telefonsex! 069-80920693

Jasmin, super Service, Nina, 80 C, Lichtenmoor 29, (0 50 24) 88 78 74

weibliche Blondine JULIA
behaart • OW 85 € • zart bis hart Ganz in NEU NIT Ohne Zeitdruck
05021-6071448 • nds-ladies.de

Neu! Eva, 28 J., blond, 80 DD u. Claudia, 30 J., spitz wie Nachbars Lumpi.
Telefon 01 76-71 92 83 86

Janina ist wieder da, b. Nbg.
Tel. 0 15 20.7 36 62 60

FIONA, 25 J., top Figur, süß und witzig, Tel. 04251/671665, Hingste 35a! Ladies.de

SEXY BLONDINE ZLATA
versaut im Bett und steht auf LECKEN
1. Mal Uchtel-05763-943151-ladies.de

Hemmungslose Frau völlig ausgehungert sucht Sex. Geld nehme ich nicht! Pv 0151-14088495

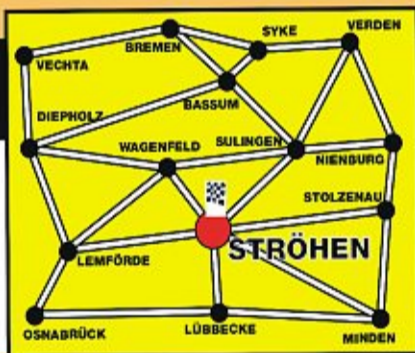
HENKE

Das Möbelhaus mit der größten Küchen- und Bäderschau im Norden!

49419 Wgf.-Ströhen

Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18
Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82
www.henke-wohnmkomfort.de

Küchenträume auf zwei Stockwerken!



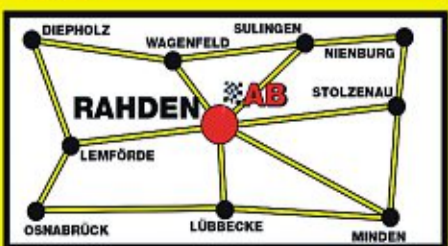
Küppersbusch Miele Häcker
nobilis SIEMENS
noite EFF AEG
HENKE DIE MARKENKÜCHE
CONSTRUCTA

WSV in allen Abteilungen unglauubliche Angebote

Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

AB KÜCHEN-Fachmarkt

GMBH
Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
Industriegebiet OST
32369 Rahden
Telefon (05771) 5011 + 5012
tägl. 9-19 Uhr, Sa. bis 16 Uhr



Stellenangebote

Rubel & Kothe GmbH | Rubel, Kothe & Beck GmbH Steuerberater | Wirtschaftsprüfer
Dr. Fischer, Paysan & Partner Rechtsanwälte | Fachanwälte
Data Concept GmbH Buchführungsservice

Unser Team braucht Verstärkung
 Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n **qualifizierte/n und engagierte/n STEUERFACHANGESTELLTE/N** in Voll- oder Teilzeit (mindestens 30 Wochenstunden).

Sie haben Freude an der Arbeit, Teamgeist und verfügen über gute EDV-Kenntnisse (DATEV, MS-Office). Ihr Aufgabengebiet umfasst die Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen sowie Finanz- und Lohnbuchhaltungen. Es erwarten Sie eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit, regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen und ein angenehmes Betriebsklima.

Sie sind eine moderne Steuerberatungsgesellschaft und bieten eine qualitativ hochwertige Betreuung auf dem gesamten Gebiet des Handels- und Steuerrechts. Zu unseren Mandanten zählen neben Unternehmen jeglicher Rechtsformen und Größenklassen insbesondere auch Freiberufler, Privatpersonen und Vereine. In unserer Bürogemeinschaft arbeiten Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte eng zusammen und bieten ganzheitliche Lösungen aus einer Hand.

Sie passen zu uns? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe des möglichen Eintrittsdatums.

dieberatergruppe
Rubel & Kothe GmbH Steuerberatungsgesellschaft
 Moltkestraße 4 | 31582 Nienburg | Telefon (05021) 9701-0
 rubel-kothe@beratergruppe.net | www.beratergruppe.net



Seniorenzentrum "Kleine Geest"

Persönlich weiterentwickeln in 2013 ...
 Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser Team als **EXAMINIERTER PFLEGEFACHKRÄFTE in Vollzeit** **PFLEGEHILFSKRÄFTE & WOHNBEREICHSHILFEN in Teilzeit**

... Karriere, Fortbildungen, Fachpflegebereich Demenz ...
 Viele Türen stehen Ihnen offen. Nutzen Sie Ihre Talente und verfolgen Sie Ihre Ziele, dann können Sie beruflich voll durchstarten!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihr Ansprechpartner:
 Mathias Baumbach · Telefon 05132 8293-0 · m.baumbach@sonnenhof-lehrte.de
 Seniorenzentrum „Kleine Geest“ · Kleine Geest 19 · 31592 Stolzenau
 www.sz-kleine-geest.de · info@sz-kleine-geest.de

Ein Unternehmen der procuritas Gruppe

„Metallnacht“ - Ausbildung mit Zukunft
am 4. Februar 2013
ab 18.00 Uhr im Südring 12 in Nienburg

Wir suchen zwei Auszubildende für den Beruf Metallbauer/ in Fachrichtung Konstruktionstechnik.

Familien haben die Gelegenheit unseren Betrieb zu erkunden und sich über den Beruf und die Zukunftschancen zu informieren. Unsere Mitarbeiter und Auszubildenden stehen für Fragen gern zur Verfügung.

Interessierte haben die Möglichkeit sich in Schweißübungen zu behaupten oder Schleif- und Polierübungen zu meistern. In Edelstahl können Vasen und kleine Figuren mit Hilfe unserer Mitarbeiter angefertigt werden.

Speis und Trank wird angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Horst Jokiel und Team



Landschaftsgärtner/Pflasterer
 per sofort für dauerhafte Festanstellung gesucht.
 Kretschmer GmbH, Resser Straße 26,
 30855 Langenhagen, ☎ (05 11) 74085830



Zur Verstärkung unseres Teams in Liebenau suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen **Tankwagenfahrer m/w** für den **Werknahverkehr** Führerschein Klasse CE, möglichst ADR-Schein (nicht Bedingung)

Richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte an:
 Hoyer Energie-Service Mineralölhandel Weser-Aue - Lange Str. 31 - 31618 Liebenau - Tel. 05023 / 9808-0 - z.Hd. Klaus Buchholz

www.hoyer-energie.de

Sozialpädagoge/in für kooperative Migrationsarbeit

Der Verein „Haus der Generationen Stolzenau e.V.“ ist der Trägerverein des Mehrgenerationenhauses Stolzenau, einer von bundesweit 450 Begegnungstätten im Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser 2 des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Einer der Schwerpunkte des Aktionsprogramms ist das Handlungsfeld „Integration und Bildung“.

Die Migrationsarbeit im Haus der Generationen bietet fachkundige Beratung, unterstützt die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund durch Projekte, Kooperationen, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit und soll nun Teil der „Kooperative Migrationsarbeit Niedersachsen“ werden.

Wir erwarten:


- Hochschulabschluss als Sozialpädagoge/in, Diplompädagoge/in oder vergleichbar
- Fundierte Kenntnisse in für Zugewanderte relevanten Rechtsbereichen wie dem Aufenthalts- und Sozialrecht
- Einschlägige Erfahrungen in der Beratungs-, Vernetzungs- und Projektarbeit
- Ausgeprägte Kompetenzen und Erfahrungen im Umgang mit kultureller Vielfalt und mit Menschen in multiplen Problemlagen

Wir bieten:

- eine halbe Stelle nach TVÖD, Entgeltgruppe 9
- Mitarbeit in einem kleinen, engagierten Team von Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen im Mehrgenerationenhaus als Anlaufstelle für Menschen aller Generationen und Kulturen

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2013, eine Verlängerung wird angestrebt.

Schriftliche Bewerbungen bitte bis zum 15. Februar 2013 an:



Freie Begegnungstätte
 Oldemeyerstraße 9 · 31592 Stolzenau · Tel. 05761/ 902696
 hausdg@web.de · http://hausdg.wordpress.com
 www.mehrgenerationenhaeuser.de/stolzenau

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zu sofort eine/n **Änderungsschneider/-in Bekleidungsfertiger/-in** (nachmittags / halbtags)



Vor dem Zoll 4
 31582 Nienburg
 Telefon (0 50 21) 6 2198
 logo-in-garn.de
 info@logo-in-garn.de

Krankenschwester Altenpflegerin (w/m) in Voll- oder Teilzeit sowie eine **Wohnbereichsleitung (w/m)** gesucht.

Alten- und Pflegeheim Jagdhaus Linsburg
Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (05027) 233

Privathaushalt sucht **zuverlässige Haushaltshilfe** in Stolzenau, ca. 10 Stunden/Woche.

Bewerbungen bitte unter Chiffre-Nr. 1309382 an DH.

Wir suchen zum 1. August 2013 eine/n **Auszubildende/n zur/zum Kauffrau/mann im Einzelhandel**

Bewerbungen bitte schriftlich an:



Celler Straße 56, 31582 Nienburg

Ein guter Job – mit Sicherheit!
 Mitarbeiter/innen für **Promotion und Informationsarbeit in Festanstellung gesucht.**

Für Studenten auch in den Semesterferien möglich.
 Infos unter www.promotion-welt.de oder (08000) 40 22 00 (gebührenfrei)

Sie arbeiten selbstständig in/mit einer Vertriebsagentur und suchen neue Herausforderungen?

Wir bieten seriöse Auftraggeber, Unterstützung beim Aufbau und das Wichtigste: **pünktliche und schnelle Bezahlung!**
 Informieren Sie sich jetzt unverbindlich! Infos unter www.service94.de, für Eilige (08000) 94 94 94

HEIM & HAUS®

Wir suchen:
Werber m/w
Fachberater m/w auch Neueinsteiger
Teamleiter m/w mit Erfahrung im Direkt-Verkauf

Nähere Einzelheiten unter **Telefon 04 21/2 58 45 17** oder Informationsstunde: **28844 Weyhe-Leeste, Schulstr. 51 Mo. 11. Februar - 17.00 Uhr oder Sa. 16. Februar - 10.00 Uhr**
 buero-bremen@heimhaus.de

Aushilfsfahrer für Kipp-Sattel (Kl. 2/CE)
 zwei- bis dreimal die Woche im Nahverkehr gesucht.

RHT GmbH, Nienburger Straße 51
 31629 Estorf, Telefon (05025) 94047
 E-Mail mail@rht-estorf.de



Wir suchen für unsere Filiale in Nienburg (Weser) Mitarbeiter (TZ & 400.- € Basis) & Schichtleiter (VZ & TZ)

Wir bieten Ihnen ein tolles Team, ausführliche Einarbeitung, flexible Arbeitszeiten im 3-Schicht-System, einen sicheren Arbeitsplatz mit Aufstiegschancen bei einer leistungsbezogenen Bezahlung. - Sie sind flexibel, belastbar und arbeiten serviceorientiert. Sie haben gute Deutschkenntnisse sind freundlich, fleißig, zuverlässig und ehrlich? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Fast-Food Nordheide GmbH
 Burger King Personalabteilung, Telefunkstraße 49, 29223 Celle
 E-Mail: bewerbung@ffn-bk.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams **Zimmerer mit Berufserfahrung** Aufgabengebiet Neu-, Alt-, Trockenbau, Denkmalschutz

Bewerbungen bitte an Oetker Holzbau
 31628 Landesbergen, Lange Straße 54, Tel. (05025) 6404

Stellengesuche

Rentner sucht Nebenjob auf geringfügiger Basis. ☎ (0 50 22) 9 44 78 96

Malerei sucht Arbeit, ☎ (0 42 38) 13 82

Malerei sucht Arbeit, ☎ (0 42 38) 13 82

Inserieren ist ganz einfach
www.DieHarke.de

Was steht diese Woche in den Sternen?

Wassermann 21.1. - 19.2.
 Mit Geschick, Mut und Ausdauer werden Sie viel erreichen können. Einen kleinen Rückschlag, der über Sie hereinbricht, überwinden Sie unbeschadet.

Fische 20.2. - 20.3.
 Wer bisher Ihre Gutmütigkeit für Schwäche hielt, wird sich jetzt wundern, denn Sie vermögen sich auch ganz energisch durchzusetzen.

Widder 21.3. - 20.4.
 Eine Information könnte Sie zwischenzeitlich ein wenig aus dem Gleichgewicht bringen. Freuen Sie sich



Kochtöpfe „Romana“

pro Topf **15 € günstiger** solange der Vorrat reicht.

PORZELLAN-NIEBUHR
 Inh. Ch. Tuchhardt
 Georgstraße 3-5 · Nienburg · Tel. 4739

Zwillinge 21.5. - 21.6.
 Ihre Stimmung wird sich von Grund auf bessern, wenn Sie Ihre Erwartungen etwas herunterschrauben und die Dinge nehmen wie sie sind.

Krebs 22.6. - 22.7.
 Eine äußerst günstige Woche, um etwas wirklich Wichtiges zu erledigen. Eventuelle gesundheitliche Störungen klingen jetzt endlich ab.

Löwe 23.7. - 23.8.
 Auch wenn es vielleicht schmerzt, werden Sie einige Dinge im privaten Bereich so hinnehmen müs-

sen, wie sie sich Ihnen präsentieren.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
 Wenn Sie jetzt Zukunftspläne schmieden, liegen Sie genau richtig. Ganz besonders für Singles brechen rosige Zeiten in der Liebe an.

Waage 24.9. - 23.10.
 Ihr Beruf fordert Sie mehr, als Sie es wahrhaben möchten. Freunde werden es Sie spüren lassen, wenn Sie ihnen zu wenig Zeit widmen.

Skorpion 24.10. - 22.11.
 Der Alltagsstress geht Ihnen mehr als sonst an die

Nerven. Ihr Wunsch nach Veränderungen wird dadurch sicher noch verstärkt werden.

Schütze 23.11. - 21.12.
 Sie sind im Moment sehr empfindlich. Worte, die gar nicht so gemeint sind, könnten von Ihnen eventu-

ell als verletzend empfunden werden.

Steinbock 22.12. - 20.1.
 Endlich lässt sich einem Problem auf den Grund gehen. Sie werden sehen, dass Ihnen nun alles wesentlich leichter von der Hand geht.

DIE HARKE am Sonntag

... aktuell und informativ!



Immobilien

**Trapezbleche
Stahlrohre**
Kersten GmbH · Drakenburg
Telefon (050 24) 887 53 75

Estorf: 1-2 Fam. Haus, Wfl. 170 m², sofort oder später zu verkaufen o. vermieten ☎ (01 70) 9 68 19 95

Maschinengipsputz
vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (050 21) 637 88 oder
Mobil 0172 513 1088

**Ein- und
Zweifamilienhäuser**

Notverkauf/Zwang! Uchte, Resthof best. aus Wohnhaus, ca. 423 m² Wohnfl., Stallgeb. ca. 274 m² Nutzfl., 7.147 m² Grdst., Prov.-freier Erwerb für EUR 140.000,- mögl. www.kruse-immobilien-gmbh.de ☎ (0 47 70) 3 35 Fax: 80 89 26

Nurdachhaus in Haßbergen, 95 m² Wfl., Garage, Bj. 1996, KP 92.000,- €, ☎ (01 71) 8 86 88 36

Buchholz/A. OT Schwarmstedt, DHH, Bj. 2002, 5 Zi., Kü., 1 Vollbad mit Wanne u. 1 Du.-Bad, Diele, HWR, ca. 165 m² mit Gas-Brennw. Hgz., EG hochw. Fliesen u. Fußb.-Hgz., gr. Südt. terr. mit Garten, verspricht schönes Wohnen, VB 179.000 € v. privat ☎ (0 50 71) 22 65

Jüngeres, freistehendes EFH von privat für sofort oder später zum Kauf gesucht. Rm. Balge, Marklohe, Schweringer. ☎ (0 42 57) 9 84 00 84

Haus in Nbg. zu verk.: Bj. 1960, 90 m² Wfl., 800 m² Grdst., vollunterkell., Isolierverglas., Zentr.-Hgz., Grg., Garten, VB 80 000,- € ☎ (0 50 74) 403 evtl. AB

Baugrundstücke

Wir suchen ein Grundstück in Nienburg, Marklohe od. Lemke. ☎ (01 74) 7 70 18 83

Land- und Forstwirtschaft

Landwirtschaftliche Nutzfläche zu kaufen o. zu pachten gesucht, Raum Deblinghausen, Pennigsehl, Voigtei. ☎ (01 60) 90 70 71 30

Verpachtungen

KFZ-Werkstatt zu verpachten. Tel. (01 72) 5 17 33 24

Immobilien-Gesuche

EFH Marklohe / Lemke
Suchen freisteh. Einfamilienhaus. ☎ (01 51) 28 43 12 13

Vermietungen

Im schönen Brokeloh, 1 DHH m. 140 m² Wfl., EBK, neu renov., Do.-Carp., Loggia, gr. Terrasse, z. 01.05. o. später, KM 570,- € ☎ (01 70) 96 81 995

Steierberg kleines Apartment evtl. möbliert. KM nur 280 €, frei. Dolle ☎ (0 57 64) 24 08

Haverkamp Immobilien
Nbg./Erichshagen



Zu mieten:
Exkl. Neubau-DHH, KfW-70-Standard, Wfl. 140 m²/Grd. ca. 400 m², 4 Zi., bodentiefe Fenster, elektr. Raffstore, Gä.-WC/Du. + Vollbad m. Fußb.-Hgz., HWR m. Ausgang, Garage m. Abstellr. und elektr. Tor, kompl. eingefried. Grdst., Fertigst. 05/2013, 880,- € + NK. Telefon (041 22) 97 87 00 www.haverkamp-immobilien.de

Nienburg/Innenstadt: sehr schöne helle Whg., ca. 70 m², Balkon, Küche, Bad, Gäste-WC, als Büro, Praxis od. privat zu nutzen, 370,- € KM ☎ (01 51) 23 03 03 00

1-Zimmer-Wohnung

Möbliertes Zimmer in WG an Berufstätige, Studenten o. Soldaten einschl. PKW - + Fahrrad - Einstellplatz. ☎ (0 50 21) 51 55

2-Zimmer-Wohnung

Holtorf, 2 Zi., EKB, Bad, Keller, Terra., Stellpl. z. 1.5. oder früher. ☎ (01 77) 7 43 49 55

Liebenau, sofort frei, 2½ ZKB, EG, 86 m², KM 359,52 € + NK + 1 KM/MK, keine Verm.-Prof., ☎ (01 60) 90 22 22 34

Oyle, 2 ZKB, ca. 58 m², Laminat ☎ (0 50 21) 8 60 02 12

Wohnen mal anders! Sehr ruhige 2 ZKB bei Oyle, 60 m², Carport-Platz, zum 01.05. frei. ☎ (0 50 21) 92 57 80 od. (01 71) 3 34 54 50

OT Uchte: neuw. 2 Zi. OG, 70m², m. EBK; Bad/Fußb./Tapeten neu, gr. Blk., KM 260 € + NK frei, ☎(01 78) 2 63 72 13

Liebenau, Single-Whg., 46 m², 2 ZKB, DG im 3-Fam.-Hs., ruhige Wohnlage ab 1.5. oder früher frei, ☎ (0 51 73) 17 22

Loccum: Renov. 2 ZKB, Balkon, 64 m² u. 84 m². ☎ (0 50 33) 17 01

Besuchen Sie unsere 200 m² große Badausstellung
Heute Schautag*
von 14.00 bis 17.00 Uhr
* keine Beratung, kein Verkauf

HAUSTECHNIK
MEIJER
Heyestr. 34 · Nienburg
Tel. (050 21) 9118 08
... Ihr Partner im Handwerk

Top 2 Zi.-Whg. mit Kochnische, gr. modernen Bad u. Laminatböden, mit separaten Eingang in Erichshagen an maximal 1 Person ohne Haustiere zum 01.05.13 von privat zu verm., KM 200,-€, Nebenkosten je nach Verbrauch ☎ (01 73) 2 06 45 60

3-Zimmer-Wohnung

Leese: 3 ZKB, 100 m², Gäste-WC, HWR u. EBK, Balkon, Garage, ab.01.04.13 ☎ (0 57 61) 8 49 oder ☎ (0 67 43) 59 95 69

Uchte, Mindener Straße
3 ZKB (1. OG), 88 m² - KM 374,- € komplett renoviert sofort frei

3 ZKB (OG), 83 m² - KM 350,- € komplett renoviert sofort frei
Tel. (05023) 98070 o. 0171-3128410

Stolzenau: Sonnige 3 ZKB-Whg. mit kl. Balkon u. Hofraum frei, ☎ (0 57 61) 90 24 40

Rehburg: 3 ZKB, 70 m², OG, frei ☎ (0 50 37) 34 71 od. 23 01

Nordertorstriftweg-City-/Bhf.-nah gemütl. 3½ ZKB, 1. OG, 65 m², Blk., Gas-Etagenhzg., 326 € + 54 € NKV + Gas/Strom/Wasser; 3 MMS, ggf. Stellpl. 20 €, ☎ (0 50 32) 89 44 05

Uchte, 3 ZKB, 64 m², Balkon, Carport. ☎ (0 57 67) 18 29

Holtorf, 3 ZKB, 85 m², 1. OG, wohnen auf 2 Ebenen, EBK, Loggia, Carp., Keller, sep. Wasch-/Trockenraum, 467,50 € +NK +MS. ☎ (0 50 21) 60 48 72

Rodewald o.B.: 3 ZKB, 60 m², sep. Eing., Abstellraum, Gartennutz., ☎ (0 15 77) 28 69 945

Steierberg, 3 Zimmer DG, 2 Bäder, KM nur 320 €, zum 1. März. Dolle ☎ (0 57 64) 24 08

Pennigsehl 3 Zi, Kü, Bad, Abst, ca. 96 m², Garage, Garten, z. 01.03.13 zu vermieten. 420,- € + NK ☎ (01 77) 1 90 62 36

3-Zi.-ETW in Loccum, zentral, 72 m², EG, Balk., Keller, neu saniert, zu verm., Preis 350 € KM+NK ☎ 0172/5366261

Nienburg, Verdener Landstr.
3 ZKB (EG), Balkon
60 m² - KM 315,- €
frei zum 1.4.2013, evtl. früher
Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

Rehburg-Stadt, Neubau-Whg., 3 Zi., 380,- € KM + NK + MS zum 01.05.13 frei ☎ (01 60) 4 85 19 48 od. (01 71) 8 97 42 58

Steierberg: 3 Zi.-Einlieger-Whg., 85 m², EBK, Bad, Gäste-WC, Terr., Grg., Keller, KM 370,-€ ☎ (0 57 64) 94 17 87

Liebenau: Renov. helle 3-Zi.-Whg., 66 m², EG, Balkon, freie Gartennutzung, 300,- € KM, frei, ☎ (01 52) 52 12 13 54

4-Zimmer-Wohnung

Schessinghausen, 120m², helle OG-Whg. 4-5 ZKB (Wanne), Gäste-WC, Laminat und Fliesen, Doppelgrg. mit Abstellr., sep. Terrasse im Garten. ☎ (0 50 27) 15 28

Neustadt/Kernstadt - beste Lage, kompl. ren. DHH (neues Dach, Fenster-Isolierung, Drainage, Bäder usw.) 155 m², 6 Zi., Kü., 2 Bäder, 1 sep. Toi., Grundstück ca. 300 m², Erstbezug ab 1.3.13, KM 900,- € + NK + Kautions Tel. 05032-67113 o. 0171-3032839

Nähe Stolzenau: Ruhige 4 ZKB mit Wa. u. Du., 104 m², Whg. mit Laminat u. Fliesen ☎ (0 57 61) 27 71

Nähe Stolzenau: Großzügige 122 m² EG-Whg., 4 ZKB m. Wa., Du. u. Gäste-WC, Garage möglich ☎ (0 57 61) 27 71

Stolzenau: 4 ZKB
90 m² + Kellerraum u. Garage ☎ (0 57 63) 12 39

Rehburg-Stadt, Neubau-Whg., 4 ZKB, Terr./Garten-Benutzg., z. 01.05. frei, 530 € KM ☎ (01 60) 4 85 19 48 o. (0171) 897 42 58

Häuser

Glissen: Haushälfte im Grünen, ca. 100 m², 4 Zi. EG + OG, 2 Bäder, kl. Garten, Garage, 450,- € KM + NK + MK, zum 01.03. zu vermieten. ☎ (0 50 23) 12 32

EFH in Liebenau, 130 m², 5 Zi., 1000 m² Garten und Nebengeb., Carport, zentr. Lage, 550,- € KM, frei, gern an Fam. mit Kindern, ☎ (0170) 3264168 18 ab 18 Uhr

Münchshagen: DHH, sep. Eingang 4 ZKB, 110 m², Gäste-WC, Abstellr., Terrasse, Garten, Garage, frei ab 1.4.13, ☎ (0 50 33) 10 94

Garagen

Liebenau, Goethestraße / Ecke Bruchdorfer Straße, 1 Doppelgarage, auch als Werkstatt nutzbar, Stromanschluss vorhanden, Hofffläche ca. 125 m², mtl. 80,- €
Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

Mietgesuche

Solvente Mieterin sucht zum Sommer 2-3 Zi.-Whg. in Nienburg/Zentrum. ☎ (0 50 21) 91 73 70

Berufstätiges Pärchen sucht 3-o. 4 Zi.-Whg in Steierberg mit Balkon o. Terrasse zum nächstmöglichen Termin. ☎ (01 73) 2 03 98 45

2-Zimmer-Wohnung

Raum Leese: 2 Zi.-Whg. mit Garage gesucht ☎ (0 57 61) 8 31 41 39

Suche 2 Zi.-Whg. bis 60 m² von privat. ☎ (01 76) 34 91 53 47 od. ☎ (0 50 21) 6 57 26 ab 16 Uhr

Ferienhäuser

Dänemark, privat Ferienhaus zu vermieten, ☎ (0 50 21) 21 20

Sport im Verein.



Hier geht es zu unseren weiteren Angeboten:



Telefon (050 21) 97 04-0
www.gbn-nienburg.de

Automarkt

Besser gleich zu SCHLICHER
FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB
Sie finden uns im Gewerbegebiet "Schäferhof"
Südring 4 - 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 / 9 61 50
Wir sind Ihr kompetenter Partner in Sachen Wartung und Reparatur für deutsche, japanische, französische und italienische Fahrzeuge.

Glasbruch ?
Wir reparieren schnell und preiswert !

Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. Die Preise beziehen sich auf das jeweilige Grundmodell oder die günstigste Ausführung. Irrtum vorbehalten. Für evtl. Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Alle Abbildungen können vom Original abweichen.

MEISTERWERKSTATT
NEU: Getriebe-/Steuergeräte-Instandsetzung
Getriebeölpülung
Mindener Landstr. 21 · Nienburg · Tel. (050 21) 668 86
Mo.-Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

40 Jahre 1972-2012
IHR KOMPETENTER PARTNER RUND UMS AUTO UND TUNING!
AUTOBEDARF HOFFMANN
www.turbotecRS.de

Autovermietung Winkelmann
PKW · LKW · Anhänger
Ni + Loccum (05021) 9 1796 11

8000 EU-Neufahrzeuge
www.Autoservice-Eberstein.de

Alfa

R&S Ihr Autohaus
Autorisierter Servicepartner
CC rent a car
28857 Syke-Heiligenfelde
Telefon: (042 40) 93 110

Chrysler

PT-Cruiser, EZ 2007, 150 PS, Diesel, grüne Plakette, HU 4/14, Tempomat, Klima, Radio/6-fach CD, 187TKM, VB 5.300,-€, ☎ (01 72) 5 13 61 32

Ford

Escort, 2. Hd., Bj. 1996, 110Tkm, TÜV 5/13, SD, ZV, Ganzjahresreifen, VB 600,-€, Tel.(0 50 21) 1 41 76 nach 17 Uhr

Hyundai

TUCSON 2,0, Bj. 2006, 125 Tkm, 141 PS, Voll-Ausst., AHK, LPG-Autogas, scheckh.gepfl. 7400,- € VB. ☎ (0151) 44520160

VW

VW Vento 1,8GLX, EZ 12/94, TÜV 12/13, 2. Hd., unfallfrei, 86TKM, rot, sehr gepflegt, SD, ZV, Benziner, VB 1.690,-€, ☎ (0 50 27) 9 49 85 73

Oldtimer

Oldtimer-Ganzlackierungen!
Preiswert vom Fachmann
Telefon (01 71) 6384617

Automarkt-Ankäufe

Kaufe PKW, LKW, Baumasch. für Export ☎ (04271) 7879966

Kaufe Klein- und Mittelklasse-Pkw ab Bj. 2002. 05027/537

Kaufe Unfall- u. Gebrauchtkfz
Tel. Borstel (042 76) 96 226 Hdl.

Pkw und Busse, Bj. 83 – 11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 2 79 41 10, auch am Wochenende

Campingfahrzeuge

Wohnmobilvermietung Bekemeier
www.wohnmobil-bekemeier.de
☎ (05 71) 3 88 26 64

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile - Wohnwagen
Vorzelte - Zubehör
Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
Gewerbegebiet Ost
31535 Neustadt
Telefon (050 32) 89 12 50
www.holiday-heinz.de

Landmaschinen Verkauf

Bodenfräse, AB 2,50 m, 1.600,-€, ☎ (01 60) 3 01 59 00

Maschinenmarkt Ankauf

Kaufe Baumaschinen, Gerüst, Trecker, LKW (01 72) 541 64 39

Veranstaltungen

Sandkrug
31629 Estorf
Telefon (050 25) 10 25
www.hotel-sandkrug.de
info@hotel-sandkrug.de
Sonntag, 10. Februar 2013, ab 15.00 Uhr:
Singing- und Spielgemeinschaft Rohrsen spielt ein plattdeutsches Stück
Katten-Spöök
mit Kaffee und Kuchen
- Tischbestellung erbeten! -

Stellen Sie sich doch mal vor !



- » Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
- » Sie planen eine Veranstaltung oder eine Neueröffnung?
- » Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zur mehrseitigen Verlagsbeilage oder Magazin in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.

- Nutzen Sie Ihre Vorteile:**
- » Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.
 - » Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
 - » Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
 - » Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
 - » Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschronik.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an.

Kirsten Böning
(050 21) 966-429
k.boening@dieharke.de
Angelika Krowicky
(050 21) 966-420
a.krowicky@dieharke.de
(050 21) 966-470



www.DieHarke.de

GBN
WOHNUNGSUNTERNEHMEN
Ziegelkampstraße 7c
31582 Nienburg

Ziegelkampstraße 7d
4 Zimmer, Küche, Bad, Loggia, II. Obergeschoss
82,37 qm, Kaltmiete 372,00 €
Stuttgarter Straße 7
3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, II. Obergeschoss,
66,56 qm, Kaltmiete 380,00 €
Zzgl. Betriebs- und Heizkosten.
Kautions 3 Nettomieten

Auweia. Mit meinen nunmehr 34 Lenzen, darf ich wieder zurück auf die Schulbank. Die nächsten vier Wochen werde ich im Rahmen meiner Redakteurs-Ausbildung in der Harke-Sportredaktion gemeinsam mit mir noch gänzlich unbekanntem Volontären anderer Zeitungen, Zeitschriften und Verlage ein Kompaktseminar an der Akademie für Publizistik in Hamburg absolvieren. Ob mir die Umstellung vom Arbeitstag zum Pauken schwer fallen wird? Ich weiß es nicht. Auf jeden Fall freue ich mich auf das breit gefächerte Lehrangebot, die vielen neuen Menschen und Eindrücke.

An meine eigene Schulzeit erinnere ich mich gern zurück. Ich habe fast ausschließlich positive Erfahrungen gemacht und war sehr gern in der Schule. Natürlich hätte ich im Nachhinein hier und da etwas fleißiger sein können, aber bei Fächern wie Mathe oder Physik war es für mich einfach eine viel zu große Überwindung, sich mit dem Stoff länger als nötig zu befassen. Ich war immer mehr der Sprachen- und Gesellschaftskunden-Typ. Daher habe ich nach meiner Schulzeit auch Geschichte und Politikwissenschaften studiert und nicht Elektrotechnik oder Maschinenbau.

Zum Glück erwarten mich in Hamburg ganz andere Schwerpunkte: „Recherchieren“, „Redigieren“, „Kreatives Schreiben“ und „Die große Kunst der kleinen Formen“ stehen auf dem Stundenplan. Ich bin gespannt.

Mit sportlichen Gräben

Benjamin Gleue



Heute keine Spiele in der Kreisliga

Nienburg (DH). Eigentlich hätten die Kreisliga-Fußballer bereits am heutigen Sonntag wieder dem runden Leder auf dem Rasen hinterherjagen sollen. Aufgrund der Wetterprognose dürfen die Kicker die Winterpause aber ausdehnen. Alle Spiele des 19. Spieltags wurden frühzeitig abgesagt und am Donnerstag, 14. Februar, neu angesetzt.

SPORT IN KÜRZE

Der TTC Haßbergen führt heute den Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften durch. Beginn in der Mehrzweckhalle ist um 14 Uhr. Teilnehmen können Mädchen und Jungen, die nach dem 1. Januar 2000 geboren sind und noch keine offiziellen Tischtennis-Wettkämpfe bestritten haben. Schläger können gestellt werden. Anmeldeschluss ist um 13.30 Uhr. Mehr Infos im Internet unter www.ttc-hassbergen.de. DH.

Beim VfR Nienburg unternehmen die Radwanderer heute eine gemeinsame Ausfahrt. Start ist um 10 Uhr am Postamt Verdener Straße. Weitere Auskünfte erteilt Guido Tinemann unter der Nummer (0 50 21) 6 31 54. DH.

„Einen Tag lang gefühlt wie ein Profi“

Eishockey: Tim Brandes bestritt mit den Hannover IceDevils ein unvergessliches Spiel in Berlin

VON BENJAMIN GLEUE

Hannover. „Wenn Tim gebraucht wird, ist er da.“ Diese Worte sagt Dittmar Schönbeck, Trainer des Fußball-Bereichs VfL Münchehagen, wenn er auf Tim Brandes angesprochen wird. Wegen seines Studiums in Göttingen kann der 24-Jährige nur selten mit der Mannschaft trainieren. Wenn aber Stammkeeper Hendrik Bielenberg ausfällt, kommt er geflogen und hütet den Kasten. Dass Brandes auch ohne jegliches Fußballtraining fit ist, liegt an seiner großen sportlichen Leidenschaft – dem Eishockey.

Seit fast zehn Jahren ist er als Kufenflitzer in einer Hobbymannschaft aktiv, am vergangenen Wochenende erlebte er mit seiner Mannschaft Hannover IceDevils ein unvergessliches Erlebnis. Im Rahmen einer Facebook-Gewinnaktion duften Brandes & Co. in der Berliner o2-World das Vorspiel zum DEL-Match der Eisbären Berlin gegen den ERC Ingolstadt austragen. Die Devils gewannen gegen die Hofer Eishärnla 3:2 und sicherten sich den Pokal. „Das war Hammer. Man hat sich einen Tag lang gefühlt, wie ein Profi“, schwärmt Brandes.

Dass Verteidiger Brandes und seine Teamkameraden überhaupt in den Genuss dieses Tages kamen, haben sie Mitspieler Patric Schwarz zu verdanken. Der Stürmer hatte das Team kurz vor Ablauf der Bewerbungsfrist auf die Verlosungsaktion aufmerksam gemacht. „Wir hatten nur noch drei Tage Zeit“, berichtet Brandes. Also wurden schnell ein Foto gemacht, einige flotte Zeilen geschrieben und alles eingeschickt. 38 Hobbyteams aus ganz Deutschland hatten sich beworben, via Facebook konnten die Nutzer des sozialen Netzwerks abstimmen, welche zwei Mannschaften das „Pre-Game“ bestreiten durften. „Wir haben dann alle unsere Freunde, Eltern und sogar Bekannte in Canada aktiviert und wurden mit 260 Stimmen Erster.“

Einen Tag vor dem Match machten sich die Devils mit einem Bus auf in die Bundeshauptstadt, zum Spiel bezogen sie die Kabine neben den Eisbären Berlin unter der Haupttribüne. Es gab Interviews, Einlaufmusik, Live-Szenen auf dem Videowürfel und das gesamte Drumherum. Gegen Ende der Partie schauten mehr als 1000 Eishockeyfans in der 17 000 Zuschauer fassenden Arena zu, obwohl das anschließende Spiel der Eisbären gegen Iserlohn erst gut 60 Minuten später startete. „In der riesigen Arena knallt der Puck richtig laut, das hallt ohne Ende.“ Nach dem Sieg gab es neben dem Siegerpokal auch VIP-Tickets für die anschließende Begegnung.

Brandes' Eishockeyleidenschaft begann schon als Kind. Als junger Steppke sammelte er erste Erfahrungen, spielte mit einigen Freunden Inline-Hockey auf der Straße und in der Turnhalle. Im Winter schlitterte er auf Kufen über gefrorene Teiche. Wirklich Schlittschuhlaufen gelernt hat er erst später.

Als 15-jähriger pilgerte Brandes erstmals zu einem Eishockeymatch der Hannover Scorpions in die damalige Preussag-Arena. Und war von den Kufenracks sofort begeistert. „Das war stark.“ Die Idee, selbst regelmäßig dem Puck hinterherzujagen, war geboren. Über ein Forum der Scorpions verabredete er sich mit Gleichgesinnten zum zweiwöchigen Eishockey spielen. „Wir haben damals mit 20 Mann alle zwei Wochen Eiszeit in Mellendorf angemietet“, erzählt Brandes, der aus seinem Heimatort Wölpinghausen mit öffentlichen Verkehrsmitteln einmal die

Woche anreiste. „Anfangs war es ein loser, zusammengewürfelter Haufen, der einfach Bock hatte, ein bisschen zu spielen.“ Aus dem losen Haufen wurde rasch eine verschworene Gemeinschaft und 2005 folgte die Vereinsgründung der Hannover IceDevils. Bestritten die Devils zunächst nur Freundschaftsspiele, trat der Verein in der Saison 2007/08 der Hannover-Hockey-League bei, in der acht Hobbymannschaften am Pferdeturm antraten, 2011 wurde Brandes zum Vereinsvorsitzenden gewählt und lenkt seit der Gründung der Devils. Im gleichen Jahr folgte die Gründung einer eigenen Liga in der Wedemark, in der das Team seither auf Punkt- und



Seit fast zehn Jahren spielt Tim Brandes (Mitte) mit einer Hobbymannschaft Eishockey. Kleines Bild: nach dem Sieg in Berlin übergibt Mitspieler Christian Zapf (links) Brandes den Pokal.

Torejagd geht. Die Devils sind ihrer Linie treu geblieben und weiter ein bunter Haufen. Neben vielen „Beginnern“ haben sie mit Andreas Gebauer sogar einen ehemaligen DDR-Nationalspieler an Bord und mit Anna-Lena Schulze eine junge Frau. „Wir haben auch Spieler dabei, die nicht mal richtig Schlittschuhlaufen können.“ Ein Wechsel in eine reguläre Eishockeyliga stand für die Devils nie zur Debatte. „Das wäre ein extremer zeitlicher Aufwand. Selbst in den unteren Ligen muss man nach Timmendorf oder Braunlage fahren.“ Die IceDevils müssten im Falle eines Umzugs in der Landesliga beginnen. „Diese

Wird im Verband auch liebevoll Stahlhelmliga genannt, da dort viele Spieler aktiv sind, die das körperbetonte Spiel etwas übertreiben“, berichtet Brandes. „In der Wedemark-Liga geht es ganz gesittet und super fair zu.“ Nach dem Triumph in Berlin wollen Brandes & Co. ihre Saison nun noch mit dem Meistertitel krönen. Die Mannschaft ist Spitzenreiter in der Wedemark-Liga, hat beste Chancen, erstmals Meister zu werden. „Wir spielen die beste Serie unseres Bestehens. Nun wollen wir sie krönen.“ Ein Video vom Spiel und den Erlebnissen in Berlin gibt es im Internet unter www.youtube.com/



Gigantische Arena: Die Mannschaften der IceDevils (in roten Trikots) und der Hofer Eishärnla in der 17 000 Zuschauer fassenden Berliner o2-World.

Mit der HamS zum Pferde-Festival

Verlosung: Heute geht's um 15-mal zwei Eintrittskarten für die „Euroclassics“ am 3. März

Nienburg (bg). Reitsportfans aufgepasst: Mit der Harke am Sonntag kommen Sie in den Genuss, Pferdesport der absoluten Spitzenklasse live und hautnah zu erleben.

Große Namen, spannender Sport und natürlich jede Menge schöne Pferde – das ist der Mix mit dem das „Euroclassics Pferde-Festival“ in Bremen vom 1. bis 3. März das Publikum begeistern will. Und mit Ihrer Sonntagszeitung können Sie live dabei sein. Nachdem wir in der gestrigen Harke bereits 30 Tickets für den 2. März verlost haben

(die Aktion läuft noch bis zum 6. Februar), spendieren wir heute 15-mal zwei Tickets für das Event in der Bremer ÖVB-Arena am 3. März.

Beim „Euroclassics Pferde-Festival“ geben sich alljährlich Spitzensportler mit den regionalen Breitensportlern die Klinke in die Hand. Bei internationalen Spring- und Dressurprüfungen sowie Voltigierwettbewerben kommen Pferdesportfans ganz auf ihre Kosten. In Bremen zeigt sich jährlich die gesamte Vielfalt des Reitsports.

Im internationalen Dressur-

sport wird es ernst. Bremen ist die letzte Qualifikationsmöglichkeit zum Champions-Finale in Dortmund (8. bis 10. März). In diesem Jahr wird unter anderem die fünffache olympische Goldmedaillengewinnerin und dreifache Weltmeisterin Isabell Werth in Bremen an den Start gehen. Die Euroclassics bieten für die deutsche Ausnahme-Dressurspezialistin mit dem „Grand Prix de Dressage“ am Samstagvormittag und dem „Grand Prix Special“ am Sonntagvormittag ideale Vorbereitungs-möglichkeiten für das Cham-

pions-Finale. Neben Isabell Werth werden unter anderem die zehnfache österreichische Staatsmeisterin Victoria Max-Theurer, Mannschafts-Silbermedaillengewinnerin bei den Olympischen Spielen Helen Langehanberg und Schwedens erfolgreichster Dressurreiter Patrik Kittel erwartet.

Und die Harke-Gewinner aus der Reiterhochburg Nienburg können dieses Spektakel hautnah erleben und ihren Favoriten die Daumen drücken. Um zu gewinnen, beantworten Sie einfach folgende Frage:

Wie heißt die fünffache Dressur-Olympiasiegerin, die in diesem Jahr bei den Euroclassics an den Start geht?

Ihre Antwort senden Sie bitte bis zum Mittwoch, 6. Februar, um 12 Uhr per E-Mail an gewinnspiel@dieharke.de. Viel Glück! Bitte geben Sie neben der Lösung auch Ihren Namen, Adresse und eine Telefonnummer an. Unter allen richtigen Einsendungen werden 15 Gewinner ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Rekordmeister gnadenlos effizient

Bayern München fertigt munter nach vorn spielende Gastgeber aus Mainz ab

MAINZ (sid). Rekordmeister Bayern München hat sich auf seiner einsamen Titeljagd auch vom FSV Mainz 05 nicht aufhalten lassen und die Verfolger aus Leverkusen und Dortmund gehörig unter Druck gesetzt. Durch das 3:0 (1:0) in Mainz baute das Team von Trainer Jupp Heynckes seinen Vorsprung in der Tabelle vorübergehend auf 14 Punkte aus und stellte mit dem neunten Auswärtssieg ohne Gegentor einen Bundesliga-Rekord auf.

FSV MAINZ 05
BAYERN MÜNCHEN **0:3**

Nationalspieler Thomas Müller erzielte in der 41. Minute mit seinem elften Saisontor die Führung für die Bayern. Nach einer deutlichen Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit legte Mario Mandzukic mit seinen Saisontreffern 13 und 14 nach (50./57). Allerdings hätten die nun seit

elf Spielen ungeschlagenen Münchner auch in Rückstand geraten können - die aggressiv spielenden Gastgeber waren

in der ersten Halbzeit über weite Strecken ebenbürtig. Vor 34.000 Zuschauern in der ausverkauften Coface-Arena

begann Bayern zwar dominant, ohne aber die Mainzer Defensive um Jan Kirchhoff vor große Probleme zu stellen.



Bayern-Star Mario Mandzukic (links) bewies einmal mehr sein Können als Torjäger. Foto: Getty Images

BVB bei Bayer „ein absolutes Spitzenspiel“

LEVERKUSEN/NÜRNBERG (sid). Jürgen Klopp und Borussia Dortmund sind bereit. „Das ist ein absolutes Spitzenspiel, nicht nur wegen der Tabellensituation, sondern auch aufgrund der Qualität beider Mannschaften“, sagte der Meistercoach von Borussia Dortmund vor

dem Verfolgerduell des 20. Bundesliga-Spieltages heute (17.30 Uhr) bei Bayer Leverkusen und zollte den um einen Punkt besseren Rheinländern eine Menge Respekt.

Zwar hat Klopp in seiner Zeit beim BVB noch nie in Leverkusen verloren, auch das Hinspiel mit 3:0 gewon-

nen und mit sechs Punkten und 8:0 Toren einen perfekten Rückrundenstart hingelegt, dennoch hob er warnend den Zeigefinger.

Besonders das 0:0 von Bayer am vergangenen Wochenende in Freiburg hatte es Klopp angetan. „Das war Hauen und Stechen auf höchstem Niveau

und ein richtig gutes Fußballspiel“, ergänzte der 45-Jährige. Deshalb werde der Auftritt in der BayArena „eine große Herausforderung und richtig harte Arbeit“, prophezeite Klopp am Freitag.

Bereits um 15.30 Uhr empfängt der 1. FC Nürnberg Borussia Mönchengladbach.

FUSSBALL-STATISTIK

1. Bundesliga		2. Bundesliga	
Bremen - Hannover	2:0	Union Berlin - Sandhausen	3:1
Wolfsburg - Augsburg	1:1	Dresden - Duisburg	0:0
Schalke - Fürth	1:2	Aalen - Bochum	2:2
Mainz - Bayern	0:3	Köln - Aue	2:1
Düsseldorf - Stuttgart	3:1	Paderborn - Braunschweig	1:2
Hoffenheim - Freiburg	2:1	Pauli - Cottbus	heute, 13:30
Hamburg - Frankfurt	siehe unten	Regensburg - Hertha	heute, 13:30
Nürnberg - Gladbach	heute, 15:30	FSV Frankfurt - Ingolstadt	heute, 13:30
Leverkusen - Dortmund	heute, 17:30	1860 - K'lautern	Montag, 20:15

1. (1) Bayern	20	51:7	51	1. (1) Braunschweig	20	37:16	47
2. (2) Leverkusen	19	36:23	37	2. (2) Hertha	19	36:15	42
3. (3) Dortmund	19	43:20	36	3. (3) K'lautern	19	29:21	32
4. (4) Frankfurt	19	36:31	33	4. (7) Union Berlin	20	33:28	30
5. (5) Mainz	20	27:24	30	5. (5) Aalen	20	22:18	29
6. (6) Schalke	20	33:31	29	6. (4) Cottbus	19	26:23	29
7. (7) Gladbach	19	27:27	29	7. (9) Köln	20	24:22	29
8. (8) Freiburg	20	25:20	28	8. (6) 1860	19	21:17	27
9. (9) Hamburg	19	22:24	28	9. (8) FSV Frankfurt	19	27:24	27
10. (10) Hannover	20	38:39	26	10. (9) Ingolstadt	19	22:21	26
11. (11) Bremen	20	32:37	25	11. (11) Aue	20	28:30	23
12. (12) Stuttgart	20	22:35	25	12. (12) Paderborn	20	24:26	23
13. (14) Düsseldorf	20	26:28	24	13. (13) St. Pauli	19	18:22	22
14. (13) Wolfsburg	20	21:30	23	14. (14) Duisburg	20	20:32	22
15. (15) Nürnberg	19	18:26	21	15. (15) Bochum	20	26:35	21
16. (17) Hoffenheim	20	26:44	16	16. (16) Dresden	20	19:29	17
17. (16) Augsburg	20	16:32	14	17. (17) Sandhausen	20	21:42	15
18. (18) Fürth	20	13:34	12	18. (18) Regensburg	19	22:34	13

Hamburg - Frankfurt

Spiel bei Redaktionsschluss nicht beendet

Schalke -

Fürth 1:2 (0:0)

Tore: 1:0 Bastos (47), 1:1 Klaus (52.), 1:2 Djurdjic (90.+2)
Zuschauer: 60.693

Hoffenheim -

Freiburg 2:1 (2:1)

Tore: 0:1 Max Kruse (4.), 1:1 Volland (10.), 2:1 Volland (26.)
Zuschauer: 24.000

Mainz -

Bayern 0:3 (0:1)

Tore: 0:1 Thomas Müller (41.), 0:2 Mandzukic (50.), 0:3 Mandzukic (57.)
Zuschauer: 34.000 (ausverkauft)

Wolfsburg -

Augsburg 1:1 (1:1)

Tore: 1:0 Naldo (23.), 1:1 Moravek (25.)
Zuschauer: 22.257

Bremen -

Hannover 2:0 (0:0)

Tore: 1:0 Petersen (85.), 2:0 Petersen (88.)
Zuschauer: 41.600 (ausverkauft)

3. Liga

Darmstadt - Burghausen	0:0
Erfurt - Osnabrück	2:1
Stuttg. Kickers - Stuttgart II	3:0
Babelsberg - Heidenheim	2:4
Münster - Wiesbaden	0:0
Chemnitz - Rostock	2:1
Offenbach - Aachen	1:1
Karlsruhe - Bielefeld	0:0
Unterhaching - Halle	heute, 14:00
Saarbrücken - Dortmund II	heute, 14:00

1. (2) Karlsruhe	24	42:16	47
2. (3) Münster	24	40:17	47
3. (1) Osnabrück	24	39:19	47
4. (4) Bielefeld	23	36:22	43
5. (5) Heidenheim	24	44:35	43
6. (6) Unterhaching	22	37:28	39
7. (7) Chemnitz	23	34:30	33
8. (8) Burghausen	23	29:32	31
9. (9) Stuttgart II	22	27:28	29
10. (10) Rostock	23	23:31	29
11. (14) Stuttg. Kickers	24	27:26	27
12. (11) Offenbach	23	32:33	27
13. (12) Wiesbaden	23	27:31	26
14. (13) Saarbrücken	22	28:37	25
15. (17) Erfurt	23	28:40	25
16. (15) Aachen	23	23:31	24
17. (16) Babelsberg	22	19:31	23
18. (18) Halle	23	19:33	22
19. (19) Dortmund II	23	21:40	20
20. (20) Darmstadt	22	18:33	17

Düsseldorf -

Stuttgart 3:1 (2:0)

Tore: 1:0 Robbie Kruse (10.), 2:0 Robbie Kruse (37.), 2:1 Gentner (60.), 3:1 Oliver Fink (76.)
Zuschauer: 44.153

Kruse führt Fortuna zum Sieg

DÜSSELDORF (sid). Robbie Kruse hat Fortuna Düsseldorf zu drei wichtigen Punkten im Kampf um den Klassenerhalt geführt. Mit seinem Doppelpack (10. und 37.) ebnete der Australier dem Aufsteiger am 20. Spieltag der Fußball-Bundesliga den Weg zu einem hochverdienten 3:1 (2:0)-Sieg über den VfB Stuttgart.

DÜSSELDORF
STUTTART **3:1**

Oliver Fink (76.) sorgte für das dritte Tor der Düsseldorf, nachdem Ex-Nationalspieler Christian Gentner (60.) zwischenzeitlich verkürzt hatte. Für die

Fortuna waren es die ersten Zähler in der Rückrunde.

Die Stuttgarter, die drei Tage nach der Vertragsverlängerung von Trainer Bruno Labbadia (bis 2015) über weite Strecken eine ganz schwache Vorstellung abliefern und sich erst nach der Pause gegen die Pleite stemmten, schlittern durch die vierte Liga-Niederlage in Serie immer mehr in die Krise. Nur noch einen Punkt liegt der VfB nach der neunten Saisonpleite vor dem Neuling aus Düsseldorf.

Vor 44.153 Zuschauern spielte Düsseldorf von Beginn an mutig und konzentriert nach vorne, zeigte sich anders als beim Derby in Gladbach sofort hellwach.

Zahme „Wölfe“ spielen remis gegen Augsburg

WOLFSBURG (sid). Der Rückrunde der Fußball-Bundesliga weiter fleißig Punkte gegen den Abstieg. Beim VfL Wolfsburg kam das von Train-

ner Markus Weinzierl am 20. Spieltag zu einem 1:1 (1:1) und bleibt nach der Winterpause ungeschlagen. Der VfL Wolfsburg tritt derweil weiter auf der Stelle.



Naldo (rechts) brachte Wolfsburg in Führung. Foto: Getty Images

WOLFSBURG
AUGSBURG **1:1**

Innenverteidiger Naldo hatte die Wölfe nach einer Ecke in der 23. Minute zur verdienten Führung geköpft, ehe Jan Moravek nur zwei Minuten später mit der ersten Gelegenheit der Schwaben den Jubel der Hausherrn mit dem Ausgleich unterbrach (25.). Der Tscheche nutzte einen Fehler von Marcel Schäfer und ließ Keeper Diego Benaglio in dessen 150. Bundesliga-Spiel aus kurzer Distanz keine Abwehrchance.

Volland stoppt Talfahrt

SINSHEIM (sid). Die personelle Runderneuerung inklusive der Ausmusterung von Unsicherheitsfaktor Tim Wiese hat bei 1899 Hoffenheim erste Früchte getragen. Der abstiegsbedrohte Kraichgauer Krisenklub setzte sich am 20. Spieltag der Fußball-Bundesliga dank des ersten Doppelpacks von Kevin Volland (10. und 26.) mit 2:1 (2:1) im badischen Duell gegen den SC Freiburg durch. Damit feierte Hoffenheim den ersten Erfolg nach neun Partien ohne Sieg.

Die Hoffenheimer besuchten ihrem Trainer Marco Kurz

gleichzeitig den ersten Sieg an seiner neuen Wirkungsstätte. Der frühere Coach des 1. FC Kaiserslautern hatte zuvor insgesamt 18 Spiele ohne Erfolg an der Seitenlinie verbucht.

HOFFENHEIM
FREIBURG **2:1**

Dagegen verpassten die Freiburger einen neuen Klubrekord, den sie mit dem siebten Auswärtsspiel ohne Niederlage in Folge aufgestellt hätten. Zudem kassierte die Mannschaft von Trainer

Christian Streich, für die Max Kruse erfolgreich war (4.), die erste Pleite nach zuletzt fünf Partien ohne Niederlage.

Die 24.000 Zuschauer in der Rhein-Neckar-Arena sahen das Debüt des ehemaligen brasilianischen Nationaltorwarts Heurelho Gomes im Hoffenheimer Dress. Der Keeper wurde als Ersatz für Wiese vom englischen Spitzenklub Tottenham Hotspur ausgeliehen. Der frühere deutsche Nationaltorhüter Wiese saß auf der Tribüne und soll heute wieder das Training aufnehmen.

„Eurofighter“ ärgert So4

GELSENKIRCHEN (sid). Schalke 04 tut sich mit seiner angekündigten Aufholjagd unter dem neuen Trainer Jens Keller mehr als schwer. Eine Woche nach der enttäuschenden Nullnummer beim Abstiegs-kandidaten FC Augsburg unterlagen die Königsblauen sensationell gegen den Tabellenletzten SpVgg Greuther Fürth mit 1:2 (0:0).

Nikola Djurdjic (90.+2) erzielte das Siegtor für die Kleeblätter nach 17 Spielen

ohne dreifachen Punktgewinn. Schalkes Raffael hatte zuvor mit einem Pfostenschuss Pech (84.).

SCHALKE
FÜRTH **1:2**

Während für Keller der Druck nach der erneut schwachen Leistung immer größer wird, darf der Ex-Schalcker Mike Büskens aufatmen. Mit dem unerwarteten Dreier an alter Wirkungsstätte stärkte er seine

Position bei den Franken. Fürth schöpft neue Hoffnung im Abstiegs-kampf.

Winter-Transfer Michel Bastos brachte die Gelsenkirchener mit seinem ersten Tor im ersten Spiel in Führung (47.). Felix Klaus glück für Fürth aus (52.).

Büskens, in Gelsenkirchen als „Eurofighter“ verehrt, bot den früheren Schalcker General Asamoah in der Startformation auf. Der 34-Jährige wurde mit Sprechchören empfangen.

„Es war wichtig, jetzt eine Belohnung zu erhalten“

Skilanglauf: Nicole Fessel nach zwischenzeitiger Führung in Russland erstmals auf dem Podest • Tobias Angerer Sechster

SOTSCHI (sid). Als Nicole Fessel das erste Weltcup-Podest ihrer langen Karriere genoss, zeigte die 29-Jährige ihr schönstes Lächeln. Und das mit gutem Grund: Als Dritte des Skiathlons über 15 Kilometer hatte die Langläuferin im russischen Sotschi für eine echte Überraschung gesorgt und drei Wochen vor der WM in Val di Fiemme (20. Februar bis 3. März) ein Ausrufezeichen gesetzt. Bei den Männern bewies Tobias Angerer als Sechster ebenfalls seine aufsteigende Form.

„Das ist ein großer Erfolg für mich. Ich habe viele Jahre lang hart trainiert. Es war wichtig, jetzt eine Belohnung zu erhalten“, sagte Fessel, die in Abwesenheit der Weltelite nur 29,8 Sekunden hinter Siegerin Kristin Störmer

Steira (Norwegen) ins Ziel kam: „Vor dem Rennen hat-

te ich wegen des Schneefalls etwas Bedenken, aber dann

war es gar nicht so schlecht. Ich hatte richtig gute Ski.“ Als



Nicole Fessel (Foto) kam nur 29,8 Sekunden hinter Siegerin Kristin Störmer ins Ziel. Foto: Getty Images

Belohnung kassierte die WM-Siebte von 2011 ein Preisgeld in Höhe von 5000 Schweizer Franken (rund 4000 Euro). Fessels Klubkollegin Katrin Zeller (Oberstdorf) komplettierte als Fünfte das starke DSV-Ergebnis.

Beim Testlauf für die Winterspiele 2014 in Sotschi lag Fessel zu Halbzeit sogar in Führung, musste am Ende aber der starken Steira den dritten Weltcup-Sieg ihrer Karriere überlassen. Zweite wurde Julia Tschekalewa aus Russland. Auf das Podest hatte Fessel es bislang nur im Teamsprint (2009) und mit der Staffel (2010) geschafft. Weltcup-Punkte gab es auch für Stefanie Böhler (Ibach), die auf Platz 23 ihr bestes Ergebnis des WM-Winters verbuchte.

Althaus auf Platz neun

SAPPORO (sid). Katharina Althaus hat den deutschen Skispringerinnen beim Weltcup in Sapporo einen Top-Ten-Platz beschert. Die Oberstdorferin belegte beim zweiten Saisonsieg der Französin Coline Mattel den neunten Platz. Althaus war im ersten Durchgang auf 88,5 Meter geflogen, der zweite Durchgang wurde wegen zu starker Winde abgesagt. Mattel siegte nach einem Sprung auf 93,0 Meter mit 120,2 Punkten vor der Österreicherin Jacqueline Seifriedsberger (111,9) sowie Anette Sagen aus Norwegen (111,4) und schob sich im Gesamtweltcup auf den zweiten Platz.

Bloß kein Schalke 05

DÜSSELDORF (sid). Christina Graf war früher Bundesliga-Spielerin. Die Siegerin eines Castings eines Pay-TV-Senders wird am Wochenende zur ersten Frau, die ein Männer-Profifußballspiel in Deutschland live kommentiert.

„Mir geht dann der Hintern sicher ganz gewaltig auf Grundeis“, sagte die neue Kommentatorin vor

ihrem ersten Einsatz, „obwohl ich das alles x-mal durchgespielt habe.“ Heute um Punkt 13.30 Uhr wird sie als erste Frau ein Männer-Profispiel live kommentieren, „es ist ein Traum.“

Bloß nichts verbocken; wer in einer Kneipe „Carmen Thomas“ sagt, der erntet heute noch ein „Schalke 05“, dabei ist dieser Patzer vom 21. Juli 1973.

Skeleton: Rommel wird WM-Fünfter

ST. MORITZ (sid). Das deutsche Skeleton-Team ist erstmals seit sechs Jahren bei einer Weltmeisterschaft leer ausgegangen. Frank Rommel belegte auf der Natureisbahn in St. Moritz als bester BSD-Athlet den fünften Platz. Dem 28-Jährigen fehlte nach vier Läufen mehr als eine halbe Sekunde auf den drittplatzierten Sergej Tschudinow (Russland).

Für eine Überraschung sorgte der russische Sieger

Alexander Tretjakow, der den haushohen Favoriten Martins Dukurs (Lettland) hauchdünn um drei Hundertstelsekunden auf Platz zwei distanzierte. Titelverteidiger Dukurs hatte zuvor in den vergangenen zwei Jahren nur zwei Niederlagen kassiert - beide gegen Rommel.

„Ich bin ein bisschen enttäuscht, denn ich wollte auf meiner Lieblingsbahn eine Medaille holen. Aber dafür hätte ich im letzten Lauf eine

perfekte Fahrt gebraucht, und die hatte ich nicht“, sagte Rommel, dem auch der Schneefall zu schaffen machte: „Das sind sicher nicht meine Bedingungen, aber ich will es nicht auf Wetter schieben.“

14. weit hinter den Erwartungen zurück, der Oberhofer Christopher Grotheer belegte den 16. Platz.

CHANCENLOS

Bereits bei den Frauen hatten die deutschen Skeletonis keine Chance auf eine Medaille gehabt. Die zweimalige Weltmeisterin Marion Thees (Friedrichroda) war als Achte beste BSD-Starterin.

ENTTÄUSCHEND

Die drei anderen deutschen Starter enttäuschten. Der frühere EM-Dritte Alexander Kröckel (Oberhof) blieb als

Europa weiterhin „Eckstein“ für USA

US-Vizepräsident Joe Biden in München: NATO stärken, Zusammenarbeit mit Russland wünschenswert

MÜNCHEN. US-Vizepräsident Joseph R. Biden hat in seiner zweiten Rede gestern auf der Münchner Sicherheitskonferenz ein Bekenntnis zur transatlantischen Partnerschaft abgelegt. „Nichts hat sich geändert“, so Joe Biden. Europa sei weiterhin „Eckstein“ für die globalen Operationen der Ver-

einigten Staaten. Zudem äußerte er die Hoffnung auf die zeitnahe Verabschiedung und das Inkrafttreten der transatlantischen Freihandelszone.

Daneben gelte es, besonders die NATO weiter zu stärken. Mit Blick auf den syrischen Bürgerkrieg kündigte Biden an, er wolle sich am Rande der

Konferenz erstmals mit Vertretern der syrischen Opposition zu Gesprächen treffen. Nüchtern war sein Ton hinsichtlich der US-Beziehungen zu Russland. Jenseits der bekannten Interessenunterschiede sei jedoch eine Zusammenarbeit mit Russland möglich und wünschenswert. Bezogen

auf die andauernde Auseinandersetzung um das iranische Atomprogramm griff Bundesaußenminister Guido Westerwelle im Anschluss in einer Podiumsdiskussion das Verhandlungsangebot der US-Regierung auf. „Das Fenster für substantielle Verhandlungen ist geöffnet, das Gesprächsangebot liegt auf dem Tisch“, der Iran müsse jetzt Taten folgen lassen und sich auf ergebnisorientierte Verhandlungen einlassen. 2013 sei entscheidend für die Frage einer tragfähigen Lösung des Konflikts. Hierbei verwies Russlands Außenminister Sergej Lavrov auf die Vorteile, die aus russischer Sicht in der Erweiterung des Kreises der Verhandlungspartner um die Golf-Kooperationsstaaten haben würden. Darüber hinaus gehe es darum, Teheran Anreize und einen klaren „Spielplan“ für Verhandlungen anzubieten und nachdrücklich zu betonen, dass es nicht um einen Regimewechsel gehe.



Die Zeit ist reif für einen gemeinsamen transatlantischen Binnenmarkt, sind sich Westerwelle und Biden einig: „Ein Beitrag für die Selbstbehauptung Europas und Amerikas in der Globalisierung“. Foto: Dettenborn

Schwarzgeld? Nicht schuldig Besuch in Mali Verhandlungen

MADRID. Spaniens Ministerpräsident Mariano Rajoy hat gestern vehement alle gegen ihn und weitere Mitglieder seiner Partei, der Volkspartei (PP), vorgebrachten Korruptionsvorwürfe abgestritten. „Ich habe niemals Schwarzgeld erhalten. Die Anschuldigungen sind nicht wahr“, so Rajoy. Er werde alle Steuererklärungen öffentlich machen.

NEU DELHI. Fünf der sechs wegen Vergewaltigung einer 23-Jährigen Angeklagten haben gestern vor einem Gericht in Neu Delhi auf „nicht schuldig“ plädiert. Sie hatten die Studentin in einem Bus entführt und mehrere Stunden vergewaltigt und ihren Begleiter schwer verletzt. Die junge Inderin starb zwei Wochen nach der Tat.

TIMBUKTU. Nur drei Wochen nach Frankreichs militärischem Eingreifen dort ist Präsident Francois Hollande gestern nach Mali gereist. In Timbuktu wurde er von französischen und malischen Soldaten begrüßt. Gemeinsam hatten diese die Stadt vor wenigen Tagen von den Islamisten befreit. 3.500 französische Soldaten sind im Einsatz.

HANNOVER. Die Verhandlungen für die rund 30.000 E.on-Beschäftigten werden in der kommenden Woche ergebnisorientiert wieder aufgenommen. Darauf haben sich E.on, IG BCE und ver.di am späten Freitagabend in Hannover verständigt. Die Arbeitskampfmaßnahmen werden bis zum 10. Februar zunächst ausgesetzt.

AUS ALLER WELT



Erinnerung wach halten



„200 Tage tobte die Schlacht und sie endete mit einer vernichtenden Niederlage des größten Verbandes des deutschen Heeres. Der komplette Zweite Weltkrieg drehte sich somit an der Wolga. Es waren unsere Soldaten, die Europa die Freiheit brachten. Wir müssen alles tun, dass die Erinnerung daran nie verblasst“, so Russlands Präsident Vladimir Putin anlässlich des 70. Jahrestages des Sieges bei Stalingrad. (Foto: Deutsche Kriegsgefangene nordwestlich von Stalingrad, 31. Dezember 1942) Dort starben damals mehr als 700.000 Menschen. Fotos (2): Getty-Images

Kein Schatten zu sehen



Für großen Jubel in den USA sorgte gestern Marmeltier Phil: Am jährlichen Marmeltiertag, dem bereits 127., holte der Präsident des Marmeltiervereins Phil aus seinem Bau. Da Phil keinen Schatten sah, scheint das Ende des Winters in Sicht - sonst hieße die Prognose sechs weitere Wochen bibbern. Mehr als 35.000 Zuschauer verfolgten die Vorhersage vor Ort in Punxsutawney (Pennsylvania).

Gestern auf der Messe – ab heute bei uns:

Die neuen Modelle der Kölner Möbelmesse

natürlich bei **Möbel Heinrich**
www.moebel-heinrich.de



Tolle Messe-Vorteile für Ihren Möbelkauf!

NEUERÖFFNUNG

KÜCHEN STUDIO

- Viele Neuheiten
- Aktuelle Technik
- Starke Angebote

Boxspring-Motorbett, das 63 cm hohe Boxspring-Bett besteht aus einem Unterbau mit Motor und Bettkastenfunktion, Boxspring-Untermatratze aus Taschenfederkern und Boxspring-Obermatratze aus Tonnentaschenfederkern mit hervorragender Punktelastizität. Liegefläche ca. 180 x 200 cm, inklusive Komfortschaumtopper. Mit motorischer Verstellung für Kopf- und Fußteil. Art. Nr. 0621 0126

Markenqualität & Funktion zum **Aktionspreis!**



INKLUSIVE
Bettkasten und mit Motorverstellung!

Luxusliegehöhe ca. 63 cm



UNICOR
Die Einrichtungsmarke

Kissen, Rollen, Plaid, Nachtkonsole und Zubehör gegen Mehrpreis

Gültiger Preis ab 01.03.2013:
1799,- ~~3243,-~~
Abholpreis
AKTIONS-PREIS!

Bis zu **33%** auf neue Messemodelle*

Bis zu **55%** Messerabatt* auf Küchen

zusätzlich bis 28.02.2013

110%*
MESSERABATT
auf Möbel und Küchen

Messe-Gutschein

11 Euro GESCHENKT

Gültig in den Abteilungen Boutique • Heimtex • Leuchten

Gültig bis 28.02.2013 ab einem Einkauf von 30,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, Geschenkgutscheine, bereits reduzierte Ware und Artikel der Marken Esprit, WMF und Joop. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. (Art.Nr. 0998 0979)

Möbel Heinrich

* Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hüsta, Hüsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, und Tempur. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit weiteren Nachlässen oder Gutscheinen.

500m von der A2-Abfahrt
Über 1000 kostenlose Parkplätze

RESTAURANT Über 200 Sitzplätze
Tasse Kaffee nur **60 Cent**

Internet & E-Mail:
www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm



Möbel Heinrich GmbH & Co. KG

31542 Bad Nenndorf • Auf dem Wachtlande 2 • Tel.(0 57 23) 9 47-0

Restaurant-Angebot



Restaurant
Kotelett-Schmiede

Mittagstisch:
von 12.00 bis 14.30 Uhr

Angebot gültig bis 28.02.2013

